

Fachserie 3 / Reihe 4

LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

Viehbestand und tierische Erzeugung

Statist. Bundesamt - Bibliothek



03-13983

1998

Statistisches Bundesamt

— METZLER —
POESCHEL

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Fachliche Informationen
zu dieser Veröffentlichung:

Gruppe IX A, Zweigstelle Bonn
Tel.: 0 18 88 / 644 86 66
Fax: 0 18 88 / 644 89 72
agr@destatis.de

Allgemeine Informationen
zum Datenangebot:

Informationsservice,
Tel.: 06 11 / 75 24 05
Fax: 06 11 / 75 33 30
info@destatis.de
www.destatis.de

Veröffentlichungskalender
der Pressestelle:

www.destatis.de/presse/deutsch/cal.htm

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Mai 2003

Preis: EUR 7,92 [D]

Bestellnummer: 2030400 - 98700

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2003

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH
Postfach 43 43
72774 Reutlingen
Tel.: 0 70 71 / 93 53 50
Fax: 0 70 71 / 93 53 35
www.s-f-g.com
destatis@s-f-g.com



Zeitreihenservice

In unserer Datenbank STATIS-BUND sind Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Zeitreihen gespeichert und können gegen Entgelt via Internet (www.destatis.de/zeitreih) bezogen werden.

Schwerpunktt Themen:

- Produzierendes Gewerbe
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Preise
- Löhne und Gehälter
- Erwerbstätigkeit
- Bevölkerung
- Binnen- und Außenhandel
- Bautätigkeit

Nutzungsmöglichkeit:

- Datenrecherche kostenfrei
- Datenabruf als registrierter Kunde
Anmeldung und Preisregelung über
www-zr.destatis.de/cgi-bin/regmeg.pl
- Datenbanksegmente außerdem verfügbar als
STATIS-CD-ROM (halbjährliche Ausgabe),
Informationen und Demo-CD-ROM über

Das komplette Datenbestandsverzeichnis finden Sie als kostenloses Download unter:
www-zr.destatis.de/dbv/dbv.htm

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: statist@destatis.de ←



Statistik-Shop

Über den Statistik-Shop stehen rund um die Uhr Daten aus verschiedenen Themenbereichen als Download sofort zur Verfügung. Außerdem können diverse Printprodukte, CD-ROMs bzw. Diskettenpakete online bestellt werden unter www.destatis.de/shop.

Downloads-Themenauswahl:



- Gebiet, Bevölkerung, Erwerbstätigkeit, Wahlen
- Bildung, Sozialleistungen, Gesundheit, Rechtspflege
- Wohnen, Umwelt
- Wirtschaftsbereiche
- Außenhandel, Unternehmen, Handwerk
- Preise, Verdienste, Einkommen und Verbrauch
- Öffentliche Finanzen
- Volkswirtschaftliche und umweltökonomische Gesamtrechnungen
- Sonderbereiche
- Klassifikationen

Bücher, Fachserien, CD-ROMs:



- Jahrbücher
- Fachserien zu den einzelnen Bereichen
- Schriftenreihe „Im Blickpunkt“
- Thematische Veröffentlichungen
- Gutachten für Umweltfragen
- Gutachten zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung
- Organisations- und Methodenfragen
- Klassifikationen
- CD-ROMs und Diskettenpakete
- Gesamtkatalog

Informationen:

Telefon: 06 11 / 75 45 55

E-Mail: shop-produkte@destatis.de

Inhalt

Textteil		Seite
Vorbemerkung		6
Tabellenteil		
1	Viehbestand	
1.1	Rinderbestand am 3.Juni	10
1.2	Schweinebestand am 3. April	12
1.3	Schafbestand am 3. Juni	14
1.4	Durchschnittlicher Bestand je Betrieb im April / Juni / November / Dezember	15
1.5	Rinderbestand am 3. November	16
1.6	Schweinebestand am 3. November	18
1.7	Großvieheinheiten, Futterflächen und Viehbesatz	20
2	Milcherzeugung und Milchverwendung	22
3	Schlachtungen und Fleischerzeugung	
3.1	Gewerbliche Schlachtungen nach Ländern	29
3.2	Hausschlachtungen nach Ländern	31
3.3	Gesamtschlachtmenge aus gewerblichen Schlachtungen	33
3.4	Gesamtschlachtmenge aus Hausschlachtungen (ohne Schweine)	35
3.5	Durchschnittliches Schlachtgewicht von Tieren inländischer Herkunft	37
4	Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung	
4.1	Schlacht tier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1997	38
4.2	Schlacht geflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft 1997	41

5	Erzeugung von Geflügel	
5.1	Brütereien, eingelegte Bruteier und geschlüpfte Küken	44
5.2	Brütereien und Fassungsvermögen der Brutanlagen im Dezember	46
5.3	Geflügelschlachtereien und Schlachtkapazitäten im März	47
5.4	Geflügelschlachtereien und geschlachtetes Geflügel	48
5.5	Geschlachtetes Geflügel nach Herrichtungsformen und Angebotszustand	49
6	Legehennenhaltung und Eierzeugung	
6.1	Betriebe mit Hennenhaltungsplätzen nach Haltungsformen und Haltungskapazität im Dezember	50
6.2	Betriebe mit Legehennen nach Altersgruppen und Legeperioden im Dezember	51
6.3	Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten	54

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 03.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 03.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Erläuterungen

Gesamtschlachtmenge	= Gesamtmenge an Fleisch einschl. Abschnittsfette (ohne Innereien)	Kälber	= Kälber bis 220 kg Lebend- gewicht, die noch keine zweiten Zähne haben
Weibliche Rinder	= Weibliche Rinder über 220 kg Lebendgewicht oder über ½ Jahr alt, noch nicht gekalbt		

Abkürzungen

ha = Hektar	RB = Regierungsbezirk
kg = Kilogramm	LF = Landwirtschaftlich genutzte Fläche
t = Tonne	LG = Lebendgewicht
D = Durchschnitt	

Zeichenerklärung

0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- = nichts vorhanden	() = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug	<---> = aus Gründen der Geheimhaltung zusammengefaßte Größenklassen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Großvieheinheit (GV)

Die Großvieheinheit ist ein Umrechnungsschlüssel für die verschiedenen Nutztierarten. Ihre Berechnung basiert auf dem Lebendgewicht der einzelnen Tiere, wobei 500 kg Lebendgewicht bei ganzjähriger Haltung eine Großvieheinheit bilden.

Umrechnungsschlüssel für Großvieheinheiten			
Viehart	GV- Umrechnungs- schlüssel ¹⁾	Viehart	GV- Umrechnungs- schlüssel ¹⁾
Pferde unter 3 Jahre	0,70	Ferkel	0,02
Pferde 3 Jahre und älter	1,10	Jungschweine bis unter 50 kg	0,06
Pony und Kleinpferde	0,70	Mastschweine, 50 kg und mehr	0,16
Pferde insgesamt	.	Zuchtschweine, 50 kg und mehr	0,30
		Schweine insgesamt	.
Kälber und Jungrinder unter 1 Jahr	0,30		
Jungrinder 1 bis unter 2 Jahre	0,70	Schafe unter 1 Jahr	0,05
Rinder 2 Jahre und älter	1,00	Schafe 1 Jahr und älter	0,10
Rinder insgesamt	.	Schafe insgesamt	.
		Geflügel insgesamt	0,004

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu bereits veröffentlichten Ergebnissen ergeben sich durch nachträgliche Korrekturen; die in diesem Heft veröffentlichten Angaben sind als endgültige Ergebnisse zu betrachten.

¹⁾ Der GV-Umrechnungsschlüssel wurde vom Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft aufgestellt.

Vorbemerkung

Das vorliegende Jahreshaft 1998 enthält ausgewählte

- Ergebnisse der repräsentativen Erhebung der **Viehbestände** des Jahres 1998
- Ergebnisse der Statistiken über **Milcherzeugung und –verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, die Erzeugung von Geflügel, Legehennenhaltung (Bestände) und Eierzeugung.**
- Ergebnisse der Statistik über die **Schlachtier- und Fleischuntersuchung** sowie die **Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung** im Jahr 1997.

Die Berichtsreihe **Viehbestand** des Jahres 1998 umfasst die Ergebnisse der repräsentativen Zählung für Schweine von Anfang April, der repräsentativen Zählung für Rinder und Schafe vom Anfang Juni und der repräsentativen Zählung für Rinder und Schweine von Anfang November. Rechtsgrundlage für die Viehzählungen ist das Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) bis 30. Juni 1998 in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 1992 (BGBl. I. S. 1632), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung zur Änderung statistischer Rechtsvorschriften vom 20. November 1996 (BGBl. I. S. 1804). Ab 1. Juli 1998 gilt das AgrStatG in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S. 1635).

In der bis zum 30. Juni 1998 geltenden Fassung schrieb das AgrStatG viermonatliche Erhebungen über die Schweinebestände im April, August und Dezember, halbjährliche Erhebungen über die Rinder- und Schafbestände im Juni und Dezember sowie alle zwei Jahre im Dezember der geraden Jahre eine Erhebung für alle Tierarten, d.h. auch für Pferde und Geflügel, vor. Diese Erhebungen wurden im April, Juni und August ausschließlich repräsentativ, im Dezember der geraden Jahre allgemein und im Dezember der ungeraden Jahre repräsentativ durchgeführt. In der ab dem 1. Juli 1998 geltenden Fassung des AgrStatG werden die Schweinebestände im Mai, August und November, die Rinderbestände halbjährlich im Mai und November, die Schafbestände einmal im Jahr im Mai und alle Tierarten (einschließlich Pferde und Geflügel) alle zwei Jahre im Mai der ungeraden Jahre erfasst. Die August-Zählung der Schweine wurde jedoch aufgrund einer Rechtsverordnung der Bundesregierung (gemäß § 5 Abs. 4 des Bundesstatistikgesetzes) ab 1998 ausgesetzt, so dass Schweinebestände nur noch im halbjährlichen Turnus im Mai und November erhoben werden. Die Viehbestandserhebungen werden im Mai repräsentativ in den geraden und allgemein in den ungeraden Jahren sowie im November repräsentativ durchgeführt.

Erhebungseinheiten der Viehzählungen sind landwirtschaftliche Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von mindestens einem Hektar oder mit natürlichen Erzeugungseinheiten, die mindestens dem durchschnittlichen Wert einer jährlichen Markterzeugung von einem Hektar landwirtschaftlich genutzter Fläche entsprechen sowie Betriebe mit einer Waldfläche von mindestens einem Hektar (Forstbetriebe), soweit dort Rinder, Schweine, Schafe, Pferde oder Geflügel gehalten werden; ferner sonstige Bestände von Viehhaltern mit jeweils mindestens einem Rind, einem Zuchtschwein, drei anderen Schweinen, drei Schafen, zwei Pferden oder zwanzig Stück einer Geflügelart. Mit Beginn des Jahres 1999 wird der Kreis der Auskunftspflichtigen auf die Zahl der land- und forstwirtschaftlichen Betriebe gemäß § 91 der Neufassung des AgrStatG eingeschränkt.

Die Ergebnisse der repräsentativen Erhebungen der Rinder-, Schweine- und Schafbestände werden in Tausend ohne Nachkommastelle dargestellt. Die Berechnung der Veränderungsdaten erfolgte unter Verwendung der ungerundeten Zahlen. Auf den Nachweis der Halterzahlen nach Bundesländern aus repräsentativen Erhebungen wird verzichtet, da eine ausreichende statistische Sicherheit der hochgerechneten Ergebnisse nicht gegeben ist. Viehzählungen sind Stichtagserhebungen. Berichtszeitpunkt ist der 3. Kalendertag des jeweiligen Erhebungsmonats. In den Stadtstaaten Berlin, Bremen und Hamburg werden die Viehbestände nur im Rahmen der allgemeinen Viehzählungen festgestellt.

Erhebungsmerkmal der **Milchstatistik** ist die bei Molkereien und Milchsammelstellen angelieferte Milchmenge nach Kreisen. Sie wird allgemein in jedem Monat den Meldungen entnommen, die von den Inhabern oder Leitern dieser Unternehmen aufgrund der Milch-Meldeverordnung zu erstatten sind. Die Menge der Milchverwendung beim Erzeuger (d.h. die Differenz zwischen insgesamt erzeugter und bei Molkereien und Milchsammelstellen angelieferter Milch) sowie die Struktur dieser Verwendung werden durch die Statistischen Ämter der Länder geschätzt. Grundlage dieser Schätzungen waren bis 1997 die von ausgewählten Erzeugern viermal jährlich zu erstattenden Betriebs- und Marktwirtschaftlichen Meldungen über die Verfütterung im Betrieb, den Eigenverbrauch, die Direktvermarktung sowie die Anlieferungen an

Molkereien und Milchsammelstellen jeweils nach der Menge. Seit dem 1. Juli 1997 werden diese Merkmale im Rahmen der Ernte- und Betriebsberichterstattung zweimal jährlich erhoben.

Für die **Erhebung der Schlachtungen** schreibt das Agrarstatistikgesetz eine allgemeine monatliche Erfassung der im Inland geschlachteten Rinder, Kälber, Schweine, Schafe, Ziegen und Pferde vor, und denen nach den Bestimmungen der Fleischhygienegesetzes die Schlachttier- und Fleischuntersuchung vorgenommen wurde. Erhebungsmerkmal sind die Zahl der Tiere (Inland/Ausland), Tierart und Kategorie, Art der Schlachtung sowie die Tauglichkeit. Bei der monatlichen **Schlachtgewichtsstatistik** werden das Gesamtschlachtgewicht und die Zahl der geschlachteten Rinder, Kälber, Schweine und Schafe erhoben. Grundlage der Erhebung sind die nach der Vierten Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung zu erstattenden Meldungen.

Im Rahmen der **Geflügelstatistik** schreibt das Agrarstatistikgesetz monatliche Erhebungen vor:

- In Brütereien über die Zahl der eingelegten Bruteier zur Erzeugung von Hausgeflügel sowie über die Zahl der erzeugten Küken,
- In Unternehmen mit Hennenhaltung über die Zahl der vorhandenen Hennenhaltungsplätze und der legenden Hennen sowie über die Zahl der erzeugten Eier,
- In Geflügelschlachtereien über das Schlachtgewicht des geschlachteten Geflügels.

Zudem werden das Fassungsvermögen der Brütereien im Dezember, die Haltungsform und der Bestandsaufbau nach Altersklassen und Legeperioden in Unternehmen mit Hennenhaltung am 1. Dezember sowie die Schlachtkapazität der Geflügelschlachtereien im März festgestellt.

Erhebungseinheiten sind Brütereien mit einem Fassungsvermögen von mindestens tausend Eiern ausschließlich des Schlupfraums, Unternehmen mit mindestens dreitausend Hennenhaltungsplätzen sowie Geflügelschlachtereien mit einer monatlichen Schlachtkapazität von mindestens zweitausend Tieren.

Regionalergebnisse über Milcherzeugung und –verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung sowie über die Erzeugung von Geflügel werden von den Statistischen Landesämtern und der Kennziffer CIII veröffentlicht.

Entsprechend den Vorschriften der Fleischhygiene-Statistik-Verordnung werden die Ergebnisse der

- **Schlachttier- und Fleischuntersuchung** sowie der **Trichinenuntersuchung**,
- **Einfuhruntersuchung** einschl. der **Trichinenuntersuchung von Fleisch**,
- Untersuchung des **Schlachtgeflügels und Geflügelfleisches**,
- **Eingangsuntersuchung von Geflügelfleisch**

einmal jährlich erfasst und nachgewiesen. Die Aufgliederung einzelner Erhebungstatbestände richtet sich nach den Untersuchungsvorschriften des Fleisch- und Geflügelfleischhygienerechts. Grundlage für die statistische Erfassung der o.a. Untersuchungen sind die Jahreszusammenstellungen der Untersuchungsergebnisse durch die zuständigen Behörden.

Die den einzelnen Statistiken zugrunde liegenden **Rechtsvorschriften** sind nachfolgend aufgeführt:

- Viehzählung, Milcherzeugung und –verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel sowie Legehennenhaltung und Eierzeugung
 - Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz – AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 1998 (BGBl. I S.1635)
 - Verordnung über Meldepflichten in der Milchwirtschaft vom 18. August 1977 – Milch – Meldeverordnung (BGBl. I S.1605), zuletzt geändert durch die Verordnung vom 22. März 1991 (BGBl. I S.794)
 - Verordnung über Preismeldungen für Schlachtvieh und Schlachtkörper außerhalb von notierungspflichtigen Märkten (Vierte Vieh- und Fleischgesetz-Durchführungsverordnung – 4. Vieh- FIGDV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Juni 1994 (BGBl. I S. 1302), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 23. Juli 1997 (BGBl. I S. 1904)

- Schlachttier- und Fleischuntersuchung sowie Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung
 - Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz –BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Juni 1998 (BGBl. I S. 1300)
 - Fleischhygienegesetz (FIHG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. Juli 1993 (BGBl. I S.1189), zuletzt geändert durch §25 des Gesetzes vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3224)
 - Verordnung über die hygienischen Anforderungen und amtlichen Untersuchungen beim Verkehr mit Fleisch (Fleischhygieneverordnung – FIHV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. Mai 1997 (BGBl. I S.1138), zuletzt geändert durch Artikel 1 und 2 der Verordnung vom 24. März 1999 (BGBl. I S. 498)
 - Geflügelfleischhygienegesetz (GFIHG) vom 17. Juli 1996 (BGBl. I S. 991), geändert durch Artikel 2 §26 des Gesetzes vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 224)
 - Geflügelfleischhygiene-Verordnung – GFIHV) vom 17. Juli 1996 (BGBl. I S. 91) geändert durch Artikel 2, §26 des Gesetzes vom 22. Dezember 1997 (BGBl. I S. 3224)
 - Verordnung über die Durchführung der Fleischbeschau- und Geflügelfleischhygienestatistik (Fleischhygiene – Statistik – Verordnung – FIStV) vom 20. Dezember 1976 (BGBl. I S.3615, 3839), geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 19. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2555).

Tabellenteil

1 Vieh

1.1 Rinderbestand
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Rinderhalter					Rin			
			Ver- ände- rung in % 1998 gegen 1997	ins- gesamt	und zwar		ins- gesamt	Kalber und Jungrinder ^{1/2} bis unter 1 Jahr			Rin
					Milch- kuh- halter	Ammen- und Mutter- kuh- halter		zu- sammen	Kalber unter ^{1/2} Jahr oder unter 220 kg LG	Jungrinder ^{1/2} bis unter 1 Jahr	
mann- lich	weib- lich										
1	Deutschland	1993	.	.	.	16 151	5 308	2 562	1 308	1 438	
2		1994	320	214	48	16 023	5 299	2 580	1 259	1 460	
3		1995	305	201	52	16 098	5 216	2 555	1 189	1 472	
4		1996	290	191	51	15 965	5 152	2 490	1 146	1 515	
5		1997	277	177	53	15 612	5 010	2 453	1 079	1 478	
6		1998	262	167	52	15 170	4 829	2 395	1 035	1 399	
7		%	-5,3	-5,4	-2,9	-2,8	-3,6	-2,4	-4,0	-5,4	
8	Baden-Württemberg	1997	/	/	/	1 351	428	203	84	141	
9		1998	/	/	/	1 312	409	195	82	131	
10		%	X	X	X	-2,9	-4,6	-4,1	-1,9	-7,0	
11	Bayern	1997	/	/	/	4 201	1 350	625	294	431	
12		1998	/	/	/	4 090	1 308	605	290	414	
13		%	X	X	X	-2,7	-3,1	-3,2	-1,6	-4,0	
14	Berlin ¹⁾	1998	/	/	/	1	0	0	0	0	
15	Brandenburg	1997	/	/	/	718	206	116	30	60	
16		1998	/	/	/	707	200	118	27	55	
17		%	X	X	X	-1,6	-2,7	1,3	-8,3	-7,6	
18	Bremen ¹⁾	1998	/	/	/	13	3	2	1	1	
19	Hamburg ¹⁾	1998	/	/	/	9	3	1	1	1	
20	Hessen	1997	/	/	/	599	176	81	37	59	
21		1998	/	/	/	572	164	81	29	54	
22		%	X	X	X	-4,4	-7,0	-0,4	-19,5	-8,5	
23	Mecklenburg-Vorpommern	1997	/	/	/	631	175	96	24	54	
24		1998	/	/	/	608	167	95	23	49	
25		%	X	X	X	-3,6	-4,4	-2,0	-6,1	-8,1	
26	Niedersachsen	1997	/	/	/	2 958	1 057	542	260	255	
27		1998	/	/	/	2 913	1 040	536	256	247	
28		%	X	X	X	-1,5	-1,6	-1,1	-1,3	-3,2	
29	Nordrhein-Westfalen	1997	/	/	/	1 691	593	293	156	144	
30		1998	/	/	/	1 611	563	281	150	132	
31		%	X	X	X	-4,7	-5,0	-4,1	-3,6	-8,3	
32	Rheinland-Pfalz	1997	/	/	/	486	136	70	22	44	
33		1998	/	/	/	469	131	70	21	40	
34		%	X	X	X	-3,4	-3,7	-0,3	-5,8	-8,0	
35	Saarland	1997	/	/	/	64	19	10	4	5	
36		1998	/	/	/	63	19	10	3	5	
37		%	X	X	X	-2,3	-0,7	3,1	-12,3	0,4	
38	Sachsen	1997	/	/	/	627	160	84	19	58	
39		1998	/	/	/	617	163	87	18	57	
40		%	X	X	X	-1,5	1,4	3,8	-0,8	-1,5	
41	Sachsen-Anhalt	1997	/	/	/	436	119	60	19	40	
42		1998	/	/	/	415	110	57	15	38	
43		%	X	X	X	-4,7	-8,2	-5,7	-19,8	-6,3	
44	Schleswig-Holstein	1997	/	/	/	1 374	457	201	111	145	
45		1998	/	/	/	1 327	430	194	100	136	
46		%	X	X	X	-3,4	-6,0	-3,6	-9,9	-6,3	
47	Thüringen	1997	/	/	/	453	126	67	18	40	
48		1998	/	/	/	442	119	64	18	38	
49		%	X	X	X	-2,4	-5,3	-5,5	-3,5	-5,8	
50	Früheres Bundesgebiet	1993	299	216	40	13 376	4 501	2 122	1 145	1 233	
51		1994	287	205	41	13 190	4 480	2 138	1 110	1 232	
52		1995	275	192	43	13 176	4 385	2 101	1 046	1 238	
53		1996	262	183	40	13 054	4 339	2 061	1 011	1 268	
54		1997 ²⁾	250	169	44	12 746	4 224	2 028	969	1 227	
55		1998 ²⁾	237	160	41	12 378	4 070	1 975	934	1 162	
56		%	-5,4	-5,2	-5,9	-2,9	-3,6	-2,7	-3,6	-5,3	
57	Neue Länder und Berlin - Ost	1993	.	.	.	2 775	807	439	162	206	
58		1994	33	9	7	2 833	820	443	149	228	
59		1995	31	8	9	2 922	831	454	143	234	
60		1996	29	8	11	2 911	812	429	135	248	
61		1997 ²⁾	27	8	10	2 865	786	424	110	251	
62		1998 ²⁾	26	7	11	2 790	758	420	102	237	
63		%	-4,1	-10,5	11,1	-2,6	-3,5	-1,0	-7,8	-5,8	

1) Ergebnis Dezember 1996.

2) Ohne Berlin.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

bestand

am 3. Juni
1 000

der												Lfd. Nr.
1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter								
männ- lich	weiblich			männ- lich	weiblich							
	zu- sammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere		Färsen			Milch- kühe	Ammen- und Mutter- kühe	Schlacht- und Mastkühe		
					zu- sammen	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere					
1 595	2 284	330	1 954	176	995	64	931	5 255	451	88	1	
1 571	2 249	296	1 953	165	957	57	900	5 192	496	94	2	
1 523	2 295	266	2 029	176	993	59	934	5 233	578	85	3	
1 467	2 306	272	2 034	168	998	67	930	5 194	589	91	4	
1 337	2 324	273	2 051	147	1 019	62	957	5 069	632	75	5	
1 283	2 280	268	2 012	136	1 020	65	955	4 881	650	90	6	
-4,0	-1,9	-1,7	-1,9	-7,1	0,1	4,9	-0,2	-3,7	2,8	21,1	7	
101	195	39	157	12	71	(4)	68	481	54	8	8	
99	192	35	158	12	75	(4)	71	461	57	8	9	
-2,1	-1,7	-10,7	0,6	0,0	4,8	(-1,2)	5,2	-4,1	4,9	-9,4	10	
304	610	75	535	28	282	18	264	1 528	81	18	11	
304	604	82	522	23	272	16	257	1 489	67	21	12	
0,0	-1,0	8,2	-2,3	-15,6	-3,4	-11,7	-2,8	-2,6	-16,9	20,4	13	
0	0	0	0	0	0	-	0	1	0	0	14	
48	101	6	96	8	49	1	48	228	76	3	15	
43	100	5	95	7	47	1	46	218	90	2	16	
-9,6	-1,2	-10,1	-0,7	-13,9	-5,6	-17,5	-5,4	-4,1	18,6	-25,4	17	
1	2	0	2	0	1	0	1	4	1	0	18	
1	1	0	1	0	1	0	0	2	1	0	19	
54	101	20	82	6	38	3	35	182	37	3	20	
52	94	16	79	6	40	4	37	175	38	3	21	
-4,1	-7,0	-19,4	-4,0	0,7	4,7	12,5	4,0	-4,0	2,2	-9,9	22	
32	91	4	87	4	43	1	42	230	55	2	23	
26	87	4	83	4	42	1	42	219	62	2	24	
-18,5	-4,6	-5,8	-4,5	-8,1	-2,0	-39,6	-1,1	-4,8	11,8	34,9	25	
326	437	33	404	35	189	15	173	830	70	16	26	
318	438	33	405	35	192	16	176	800	70	21	27	
-2,3	0,3	1,1	0,2	0,6	1,5	3,4	1,4	-3,6	0,4	31,9	28	
218	247	59	188	22	82	(8)	73	450	70	(10)	29	
211	234	55	179	17	89	(11)	78	418	64	(14)	30	
-3,0	-5,3	-7,3	-4,6	-25,1	9,0	(32,5)	6,3	-7,0	-7,6	(40,0)	31	
36	74	9	65	5	37	2	34	145	51	2	32	
32	74	10	64	5	37	3	33	139	49	3	33	
-11,2	-0,7	15,0	-2,8	1,4	-0,4	33,2	-2,7	-3,6	-4,5	38,0	34	
6	9	1	7	1	4	0	4	17	8	0	35	
6	9	1	8	1	4	0	4	16	8	0	36	
-6,4	2,0	-0,9	2,5	-14,8	-8,6	21,2	-11,2	-4,8	0,8	66,3	37	
33	99	4	95	4	47	1	46	251	32	1	38	
25	98	3	95	3	45	0	44	247	37	1	39	
-23,9	-0,9	-30,3	0,3	-25,9	-4,5	-36,6	-4,0	-1,7	14,0	19,1	40	
24	64	2	62	3	34	1	33	169	21	1	41	
20	64	2	62	3	33	1	33	162	22	1	42	
-15,8	-0,1	12,4	-0,4	4,8	-1,3	16,9	-1,7	-4,3	6,5	-44,4	43	
124	228	19	209	16	107	7	100	389	43	9	44	
120	219	21	197	18	110	9	101	372	46	13	45	
-3,1	-4,2	10,2	-5,5	11,1	2,8	22,2	1,4	-4,6	7,2	39,5	46	
28	65	2	63	3	34	0	34	164	32	1	47	
24	65	2	63	2	33	0	33	159	38	1	48	
-16,3	0,4	-13,1	0,9	-8,3	-3,0	-52,1	-2,4	-2,9	18,6	9,3	49	
1 348	1 930	286	1 644	155	814	58	755	4 212	337	79	50	
1 332	1 871	265	1 606	141	782	51	730	4 157	347	82	51	
1 298	1 894	245	1 649	150	795	54	740	4 190	386	77	52	
1 264	1 887	253	1 635	143	802	63	739	4 152	387	80	53	
1 171	1 905	255	1 649	125	812	58	754	4 027	416	67	54	
1 144	1 866	253	1 614	117	820	62	758	3 876	402	83	55	
-2,3	-2,0	-1,0	-2,2	-6,3	1,0	6,8	0,6	-3,8	-3,5	24,3	56	
247	354	44	310	21	181	5	175	1 043	114	9	57	
239	378	31	347	25	175	5	170	1 035	148	12	58	
225	401	21	380	25	198	4	194	1 042	192	8	59	
203	419	19	399	25	196	4	192	1 042	203	11	60	
166	420	17	402	21	207	4	203	1 042	216	8	61	
139	413	15	398	19	200	3	197	1 005	248	8	62	
-16,2	-1,5	-12,0	-1,0	-11,9	-3,5	-24,5	-3,1	-3,5	15,0	-5,5	63	

Lfd. Nr.	Land	Jahr Ver- ande- rung in % 1998 gegen 1997	Schweinehalter		Schweine ins- gesamt	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg Lebend- gewicht	Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere)			
			ins- gesamt	darunter Zucht- schweine- halter				zusammen	50 bis 80 kg unter 110 kg Lebendgewicht		110 kg und mehr
									80 kg	110 kg	
1	Deutschland	1993	.	.	26 335	7 439	6 506	9 304	5 365	3 696	244
2		1994	231	84	25 436	6 854	6 375	9 361	5 277	3 770	314
3		1995	209	79	24 516	6 753	6 236	8 812	4 908	3 619	285
4		1996	177	67	23 552	6 451	5 896	8 601	4 738	3 568	295
5		1997	173	63	24 416	6 545	6 117	9 118	4 889	3 873	356
6		1998	165	61	25 213	6 776	6 424	9 284	5 021	3 892	371
7		%	-4,2	-2,6	3,3	3,5	5,0	1,8	2,7	0,5	4,4
8	Baden-Wurtemberg	1997	/	/	2 237	960	363	598	343	239	17
9		1998	/	/	2 326	1 016	373	605	339	245	21
10		%	X	X	4,0	5,8	2,8	1,2	-1,1	2,8	26,1
11	Bayern	1997	/	/	3 724	1 161	798	1 320	708	559	53
12		1998	/	/	3 801	1 196	810	1 346	744	549	53
13		%	X	X	2,1	3,0	1,5	2,0	5,2	-1,8	-0,9
14	Berlin ¹⁾	1998	/	/	1	0	0	0	0	0	0
15	Brandenburg	1997	/	/	714	182	219	211	103	91	17
16		1998	/	/	750	204	204	236	119	102	15
17		%	X	X	5,0	11,7	-6,8	12,1	16,0	12,3	-12,9
18	Bremen ¹⁾	1998	/	/	2	1	0	1	0	0	0
19	Hamburg ¹⁾	1998	/	/	3	1	1	1	1	0	0
20	Hessen	1997	/	/	846	234	188	336	185	133	17
21		1998	/	/	901	254	205	351	194	135	22
22		%	X	X	6,5	8,3	9,0	4,5	4,5	1,7	26,0
23	Mecklenburg-Vorpommern	1997	/	/	578	147	173	181	87	84	10
24		1998	/	/	553	129	166	187	91	83	13
25		%	X	X	-4,4	-12,2	-4,0	3,2	4,6	-1,3	30,9
26	Niedersachsen	1997	/	/	6 954	1 352	2 090	2 844	1 541	1 221	82
27		1998	/	/	7 120	1 314	2 268	2 847	1 501	1 252	95
28		%	X	X	2,4	-2,8	8,5	0,1	-2,6	2,5	16,4
29	Nordrhein-Westfalen	1997	/	/	5 740	1 577	1 293	2 337	1 269	982	(86)
30		1998	/	/	6 004	1 672	1 363	2 410	1 364	967	(79)
31		%	X	X	4,6	6,0	5,4	3,1	7,5	-1,5	(-7,7)
32	Rheinland-Pfalz	1997	/	/	391	132	75	142	76	60	6
33		1998	/	/	407	143	76	144	79	59	6
34		%	X	X	4,0	8,2	1,4	1,5	4,4	-1,0	-9,1
35	Saarland	1997	/	/	25	7	5	10	6	4	0
36		1998	/	/	24	7	5	9	5	3	1
37		%	X	X	-2,9	0,5	11,1	-12,0	-14,6	-17,7	X
38	Sachsen	1997	/	/	575	159	165	174	80	79	15
39		1998	/	/	590	178	156	174	83	78	13
40		%	X	X	2,6	11,9	-5,6	0,4	4,1	-1,2	-11,1
41	Sachsen-Anhalt	1997	/	/	706	122	253	246	124	104	18
42		1998	/	/	745	128	269	256	134	102	20
43		%	X	X	5,6	5,3	6,4	4,2	7,4	-1,3	14,4
44	Schleswig-Holstein	1997	/	/	1 282	361	292	509	271	218	19
45		1998	/	/	1 328	392	309	498	267	211	20
46		%	X	X	3,6	8,7	5,8	-2,2	-1,4	-3,5	1,5
47	Thüringen	1997	/	/	637	147	202	209	95	98	16
48		1998	/	/	659	141	218	218	99	104	14
49		%	X	X	3,3	-4,1	8,0	4,3	5,2	5,4	-8,3
50	Fruheres Bundesgebiet	1993	220	91	22 207	6 419	5 340	7 944	4 681	3 107	156
51		1994	204	80	21 729	6 022	5 248	8 094	4 639	3 234	222
52		1995	190	75	21 314	5 996	5 260	7 766	4 396	3 157	213
53		1996	160	64	20 430	5 709	4 963	7 564	4 221	3 118	225
54		1997	158	61	21 206	5 787	5 105	8 098	4 400	3 417	281
55		1998	151	59	21 917	5 996	5 412	8 213	4 494	3 423	296
56		%	-4,3	-2,6	3,4	3,6	6,0	1,4	2,1	0,2	5,4
57	Neue Länder und Berlin-Ost	1993	.	.	4 129	1 020	1 167	1 360	684	589	88
58		1994	(26)	(4)	3 706	831	1 127	1 267	639	536	92
59		1995	19	3	3 202	757	976	1 045	512	462	71
60		1996	17	3	3 122	743	933	1 038	517	450	70
61		1997	15	3	3 210	758	1 011	1 020	489	456	75
62		1998	14	/	3 296	781	1 013	1 071	527	469	75
63		%	-2,8	X	2,7	3,0	0,1	5,0	7,7	2,9	0,5

1) Ergebnis Dezember 1996.

bestand

am 3. April
1 000

Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)								Lfd. Nr.
Zuchtsauen							Eber zur Zucht	
zusammen	trächtig			nicht trächtig				
	Jungsauen	andere Sauen	zusammen	Jungsauen	andere Sauen	zusammen		
2 991	434	1 535	1 969	342	680	1 022	96	1
2 761	385	1 460	1 845	295	620	915	86	2
2 633	379	1 382	1 761	272	600	873	82	3
2 527	350	1 350	1 700	267	560	827	77	4
2 563	349	1 384	1 733	269	560	829	74	5
2 656	373	1 451	1 824	283	549	832	72	6
3,6	6,8	4,8	5,2	5,1	-1,9	0,3	-2,6	7
305	37	163	200	32	73	105	10	8
321	46	169	219	34	73	107	10	9
5,2	22,1	3,7	7,2	4,7	0,1	1,5	-3,3	10
431	58	227	285	47	100	147	13	11
437	56	236	292	47	97	144	12	12
1,2	-3,4	4,1	2,6	0,7	-2,5	-1,5	-6,1	13
0	0	0	0	0	0	0	0	14
101	17	54	71	15	14	30	2	15
105	18	56	75	15	16	30	1	16
3,8	6,0	4,0	4,5	-4,9	9,7	2,1	-32,6	17
0	0	0	0	0	0	0	0	18
0	0	0	0	0	0	0	0	19
85	12	44	57	9	20	28	3	20
88	13	47	60	8	19	28	4	21
3,6	4,4	7,1	6,5	-3,6	-1,4	-2,1	10,1	22
76	11	38	49	14	13	27	1	23
69	11	38	49	11	9	20	1	24
-8,5	1,6	0,5	0,7	-23,6	-26,8	-25,1	1,3	25
650	84	362	447	49	153	203	19	26
672	90	373	463	57	152	209	19	27
3,4	6,2	2,9	3,6	15,4	-0,9	3,1	0,2	28
516	68	287	355	45	116	161	(17)	29
543	74	306	380	51	113	163	(16)	30
5,1	8,3	6,6	6,9	11,7	-3,0	1,1	(-5,3)	31
40	5	21	27	4	10	14	2	32
42	6	22	28	5	10	15	2	33
4,5	7,0	3,3	4,1	19,8	-0,3	5,4	-6,2	34
3	0	1	2	0	1	1	0	35
3	0	1	2	0	1	1	0	36
-1,4	2,0	-9,2	-7,1	50,5	-2,7	11,5	-17,4	37
75	11	40	51	14	10	24	1	38
80	13	41	54	16	10	26	1	39
6,1	15,6	1,8	4,8	13,7	2,4	8,9	-5,6	40
84	16	42	58	12	14	26	1	41
90	16	45	61	14	15	29	1	42
8,0	3,1	8,0	6,7	19,9	3,4	10,9	-6,7	43
116	15	64	78	14	23	37	5	44
124	17	72	89	11	24	35	5	45
6,7	13,3	13,4	13,4	-19,9	0,3	-7,2	13,2	46
79	14	40	54	14	12	26	1	47
82	14	43	57	15	10	25	1	48
3,0	2,6	7,7	6,4	6,8	-17,1	-4,2	-6,2	49
2 417	338	1 250	1 588	237	592	829	87	50
2 287	312	1 217	1 529	218	540	757	79	51
2 215	310	1 170	1 479	204	532	736	76	52
2 124	288	1 140	1 428	201	494	695	71	53
2 147	281	1 170	1 450	200	496	697	68	54
2 230	301	1 227	1 528	213	489	702	67	55
3,8	7,2	4,9	5,3	6,3	-1,5	0,7	-1,8	56
574	96	284	381	104	88	193	8	57
474	73	243	316	77	81	158	7	58
418	69	213	282	69	68	137	6	59
403	62	210	272	66	65	131	5	60
415	69	214	283	69	64	132	6	61
426	72	224	296	70	60	130	5	62
2,7	5,5	4,4	4,7	1,6	-5,3	-1,7	-12,2	63

1 Viehbestand

1.3 Schafbestand am 3. Juni in 1 000

Land	Jahr Ver- ande- rung in % 1998 gegen 1997	Halter	Schafe				
			ins- gesamt	unter 1 Jahr ein- schließlich Lämmer	1 Jahr und älter		Hammel und ubrige Schafe
					zur Zucht benutzte		
					weibliche Schafe einschl. Jährlinge	Schaf- böcke	
Deutschland	1993	.	3 001	1 123	1 762	46	70
	1994	76	2 882	1 087	1 686	45	63
	1995	74	2 990	1 138	1 745	44	63
	1996	69	2 954	1 087	1 760	46	60
	1997	67	2 884	1 086	1 695	45	58
	1998	61	2 870	1 086	1 690	42	52
	%	-8,1	-0,5	-0,0	-0,3	-5,7	-11,3
Baden-Württemberg	1997	/	326	114	201	5	(6)
	1998	/	327	116	200	5	(6)
	%	X	0,5	1,6	-0,3	-7,3	(12,8)
Bayern	1997	/	442	148	276	10	9
	1998	/	433	145	270	10	9
	%	X	-2,0	-2,0	-2,3	1,5	1,7
Berlin ¹⁾	1998	/	1	0	0	0	0
Brandenburg	1997	/	155	54	98	2	2
	1998	/	160	55	102	2	2
	%	X	3,6	1,7	4,7	-1,4	3,8
Bremen ¹⁾	1998	/	0	0	0	0	0
Hamburg ¹⁾	1998	/	2	0	1	0	0
Hessen	1997	/	192	68	120	3	1
	1998	/	190	68	117	3	1
	%	X	-1,5	-0,5	-2,0	-5,2	2,8
Mecklenburg-Vorpommern	1997	/	86	32	51	1	3
	1998	/	93	35	53	1	4
	%	X	7,3	9,7	4,8	-15,5	37,1
Niedersachsen	1997	/	303	133	160	5	4
	1998	/	305	136	161	5	4
	%	X	0,9	2,0	0,6	-6,1	-15,6
Nordrhein-Westfalen	1997	/	281	113	158	(5)	(4)
	1998	/	279	116	155	(5)	(3)
	%	X	-0,9	2,5	-2,4	(-8,6)	(-24,7)
Rheinland-Pfalz	1997	/	158	56	98	2	2
	1998	/	151	53	95	2	1
	%	X	-4,3	-5,4	-3,2	-4,0	-32,2
Saarland	1997	/	21	7	12	1	1
	1998	/	18	7	11	0	0
	%	X	-13,1	-10,8	-11,1	-57,3	-22,5
Sachsen	1997	/	149	50	86	1	10
	1998	/	146	50	86	1	9
	%	X	-1,4	0,2	-0,7	-5,4	-14,9
Sachsen-Anhalt	1997	/	145	45	92	2	5
	1998	/	143	45	91	2	5
	%	X	-1,6	-0,8	-1,5	-13,2	-5,9
Schleswig-Holstein	1997	/	359	192	161	4	2
	1998	/	366	196	165	4	2
	%	X	2,1	1,8	2,8	0,9	-24,3
Thüringen	1997	/	265	72	181	3	8
	1998	/	255	65	183	3	5
	%	X	-3,7	-10,3	1,0	-9,6	-44,2
Früheres Bundesgebiet	1993	55	2 187	884	1 242	35	25
	1994	52	2 126	849	1 217	35	25
	1995	52	2 173	876	1 233	34	29
	1996	49	2 161	851	1 245	36	29
	1997	47	2 085	833	1 188	35	29
	1998	44	2 072	836	1 175	33	27
	%	-5,6	-0,6	0,4	-1,0	-4,8	-7,0
Neue Länder und Berlin - Ost	1993	.	814	239	520	10	45
	1994	24	755	237	470	10	38
	1995	22	818	262	513	10	33
	1996	21	793	236	516	10	31
	1997	20	800	253	508	10	29
	1998	17	797	250	514	9	24
	%	-13,7	-0,3	-1,5	1,3	-8,9	-15,6

1) Ergebnis Dezember 1996.

1.4 Durchschnittlicher Bestand je Betrieb im April / Juni / November / Dezember

Jahr	April / Juni ¹⁾					Dezember			
	Rinder			Schweine		Schafe	Pferde	Legehennen	Masthühner
	insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter				
Milchkühe		Ammen- und Mutterkühe	Zucht-schweine						
Deutschland									
1996	55,1	27,2	11,5	133,1	38,9	42,8	5,5	269,6	727,4
1997	56,4	28,6	11,9	141,1	41,9	43,0	.	.	.
1998	57,9	29,2	12,5	152,8	44,7	47,0	.	.	.
Früheres Bundesgebiet									
1996	49,8	22,7	9,7	127,7	34,3	44,1	5,8	259,2	720,7
1997 ²⁾	51,0	23,8	9,5	134,2	36,3	44,4	.	.	.
1998 ²⁾	52,2	24,2	9,8	145,1	38,9	47,1	.	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost									
1996	100,4	130,3	18,5	183,6	136,0	37,8	4,3	308,5	742,0
1997 ²⁾	106,1	130,3	21,6	214,0	140,3	40,0	.	.	.
1998 ²⁾	107,3	143,6	22,5	235,4	/	46,9	.	.	.

1) Für Rinder und Schafe Juni, für Schweine April.

2) Rinder ohne Berlin.

Noch: 1.4 Durchschnittlicher Bestand je Betrieb im April / Juni / November / Dezember

Jahr	Dezember			November ¹⁾				
	Gänse	Enten	Truthühner	Rinder			Schweine	
				insgesamt	und zwar		insgesamt	darunter
			Milchkühe	Ammen- und Mutterkühe	Zucht-schweine			
Deutschland								
1996	29,0	64,6	942,1	54,9	27,9	11,6	117,9	40,3
1997 .....	.	.	.	56,6	29,2	11,9	129,1	43,3
1998 .....	.	.	.	57,5	29,5	12,8	140,6	46,3
Früheres Bundesgebiet								
1996 ²⁾	30,2	56,6	975,4	49,7	23,3	9,4	113,2	35,5
1997 ²⁾	51,4	24,2	9,4	124,1	38,2
1998 ²⁾	52,3	24,7	9,8	132,8	40,2
Neue Länder und Berlin-Ost								
1996 ²⁾	24,9	78,3	754,4	102,9	130,3	23,0	169,6	139,7
1997 ²⁾	103,3	128,3	22,1	175,0	143,7
1998 ²⁾	104,3	136,3	24,9	223,9	145,7

1) 1996/1997: Dezember.

2) Rinder ohne Berlin.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

1 Vieh

1.5 Rinderbestand
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾ Veränderung in % Nov. 98 gegen Dez. 97	Rinderhalter			insgesamt	Kalber und Jungrinder ^{1/2} bis unter 1 Jahr				Rin	
			insgesamt	und zwar			insgesamt	zusammen	Kalber unter ^{1/2} Jahr oder unter 220 kg LG	Jungrinder ^{1/2} bis unter 1 Jahr		
				Milch- kuh- halter	Ammen- und Mutter- kuh- halter					mann- lich		weib- lich
1	Deutschland	1993	326	221	44	15 897	5 324	2 462	1 319	1 543		
2		1994	314	209	48	15 962	5 338	2 477	1 292	1 569		
3		1995	297	196	52	15 890	5 241	2 471	1 212	1 559		
4		1996	287	186	51	15 760	5 145	2 416	1 161	1 568		
5		1997	269	172	51	15 227	4 897	2 275	1 109	1 513		
6		1998	260	164	50	14 942	4 753	2 190	1 094	1 468		
7		%	-3,4	-5,0	-1,4	-1,9	-2,9	-3,7	-1,4	-2,9		
8	Baden-Württemberg	1997	/	/	/	1 327	418	194	83	141		
9		1998	/	/	/	1 284	396	179	83	134		
10		%	X	X	X	-3,3	-5,2	-7,8	-0,1	-4,8		
11	Bayern	1997	/	/	/	4 126	1 318	596	297	425		
12		1998	/	/	/	4 031	1 257	564	288	405		
13		%	X	X	X	-2,3	-4,6	-5,3	-2,8	-4,8		
14	Berlin ²⁾	1998	/	/	/	1	0	0	0	0		
15	Brandenburg	1997	/	/	/	694	186	88	34	64		
16		1998	/	/	/	681	182	94	29	58		
17		%	X	X	X	-2,0	-2,4	7,6	-13,7	-10,1		
18	Bremen ²⁾	1998	/	/	/	13	3	2	1	1		
19	Hamburg ²⁾	1998	/	/	/	9	3	1	1	1		
20	Hessen	1997	/	/	/	575	168	65	39	63		
21		1998	/	/	/	568	163	64	39	60		
22		%	X	X	X	-1,3	-2,8	-2,5	1,4	-5,6		
23	Mecklenburg-Vorpommern	1997	/	/	/	611	161	78	27	56		
24		1998	/	/	/	596	162	80	26	56		
25		%	X	X	X	-2,6	0,5	1,9	-5,2	1,1		
26	Niedersachsen	1997	/	/	/	2 885	1 055	513	263	279		
27		1998	/	/	/	2 877	1 041	481	277	283		
28		%	X	X	X	-0,3	-1,3	-6,3	5,3	1,4		
29	Nordrhein-Westfalen	1997	/	/	/	1 634	585	254	179	152		
30		1998	/	/	/	1 588	552	245	163	144		
31		%	X	X	X	-2,8	-5,7	-3,4	-9,0	-5,4		
32	Rheinland-Pfalz	1997	/	/	/	470	135	59	27	49		
33		1998	/	/	/	457	130	55	27	48		
34		%	X	X	X	-2,9	-3,6	-5,7	0,1	-3,1		
35	Saarland	1997	/	/	/	62	18	8	4	6		
36		1998	/	/	/	62	19	8	5	6		
37		%	X	X	X	-0,5	2,0	1,9	7,6	-1,6		
38	Sachsen	1997	/	/	/	618	159	78	21	60		
39		1998	/	/	/	601	162	81	20	61		
40		%	X	X	X	-2,8	1,8	4,2	-5,5	1,4		
41	Sachsen-Anhalt	1997	/	/	/	421	111	53	18	40		
42		1998	/	/	/	403	109	54	17	38		
43		%	X	X	X	-4,2	-1,6	2,3	-6,5	-4,6		
44	Schleswig-Holstein	1997	/	/	/	1 336	455	226	96	134		
45		1998	/	/	/	1 342	454	220	100	135		
46		%	X	X	X	0,5	-0,2	-2,6	4,1	0,7		
47	Thüringen	1997	/	/	/	445	121	60	19	42		
48		1998	/	/	/	432	119	62	18	40		
49		%	X	X	X	-3,0	-1,6	2,1	-5,8	-5,0		
50	Fruheres Bundesgebiet	1993	291	211	37	13 086	4 515	2 072	1 150	1 292		
51		1994	283	200	40	13 066	4 494	2 059	1 128	1 307		
52		1995	268	187	41	12 971	4 404	2 054	1 059	1 291		
53		1996 ³⁾	259	178	41	12 879	4 355	2 028	1 031	1 296		
54		1997 ³⁾	242	165	41	12 437	4 159	1 918	989	1 252		
55		1998 ³⁾	234	157	40	12 229	4 019	1 819	984	1 216		
56		%	-3,3	-4,8	-2,7	-1,7	-3,4	-5,1	-0,6	-2,8		
57	Neue Länder und Berlin - Ost	1993	34	9	7	2 810	810	390	169	251		
58		1994	32	9	8	2 897	844	417	165	262		
59		1995	29	8	10	2 919	837	416	153	268		
60		1996 ³⁾	28	8	9	2 880	790	388	130	272		
61		1997 ³⁾	27	8	10	2 789	738	357	120	261		
62		1998 ³⁾	26	7	10	2 712	733	371	110	252		
63		%	-4,5	-8,7	3,8	-2,8	-0,6	3,9	-8,0	-3,4		

1) Bis 1997: Dezember, 1998: November.

2) Ergebnis Dezember 1996.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

bestand

am 3. November
1 000

der											Lfd. Nr.
1 bis unter 2 Jahre				2 Jahre und älter							
mann- lich	weiblich			mann- lich	weiblich						
	zu- sam- men	zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere		zu- sam- men	Färsen			Milch- kuhe	Ammen- und Mutter- kühe		Schlacht- und Mastkuhe
						zum Schlach- ten	Zucht- und Nutz- tiere				
1 481	2 199	305	1 894	151	887	62	825	5 301	442	111	1
1 474	2 196	257	1 938	150	908	53	855	5 273	522	101	2
1 419	2 233	262	1 971	148	932	63	869	5 229	570	117	3
1 347	2 285	261	2 024	140	960	59	901	5 195	594	94	4
1 245	2 246	253	1 994	136	973	63	910	5 026	608	95	5
1 235	2 228	255	1 973	134	1 006	74	932	4 833	640	114	6
-0,8	-0,8	0,7	-1,0	-1,8	3,4	18,0	2,4	-3,8	5,3	19,4	7
98	195	36	159	12	72	4	68	466	57	8	8
94	194	36	158	12	75	5	70	447	54	11	9
-4,7	-0,8	-0,3	-0,9	-2,6	3,8	11,0	3,3	-3,9	-4,8	45,2	10
315	584	72	512	24	274	17	256	1 513	67	31	11
299	590	79	510	25	288	21	267	1 474	65	32	12
-5,1	1,0	10,5	-0,4	5,6	5,2	19,9	4,2	-2,6	-3,8	5,4	13
0	0	0	0	0	0	-	0	1	0	0	14
44	103	4	98	6	52	1	51	222	80	2	15
43	96	4	92	6	48	1	47	211	92	3	16
-0,3	-6,7	-	-7,0	4,1	-7,4	33,6	-8,1	-4,9	14,8	32,3	17
1	2	0	2	0	1	0	1	4	1	0	18
1	1	0	1	0	1	0	0	2	1	0	19
47	98	18	80	6	41	4	36	177	37	2	20
46	95	17	78	5	43	4	39	175	37	4	21
-2,6	-2,4	-2,6	-2,4	-8,6	5,6	0,9	6,2	-1,1	-0,7	51,2	22
25	90	4	86	4	47	1	46	226	55	2	23
27	88	5	83	5	46	1	45	204	62	2	24
7,5	-2,8	15,5	-3,7	4,9	-1,4	-6,1	-1,3	-9,7	11,7	7,7	25
296	421	35	387	32	164	14	150	827	68	22	26
304	423	35	388	33	174	17	157	808	69	25	27
2,7	0,4	1,0	0,4	4,4	6,4	25,9	4,7	-2,4	2,0	13,0	28
193	228	44	185	(23)	83	(10)	73	451	60	(12)	29
200	230	41	188	18	86	(10)	76	422	65	(16)	30
3,3	0,6	-5,7	2,1	-21,7	4,0	(0,4)	4,4	-6,4	8,8	(36,9)	31
31	71	10	61	5	37	3	34	142	48	2	32
30	68	9	59	5	36	4	32	136	50	2	33
-3,6	-3,9	-2,8	-4,1	6,6	-4,1	8,7	-5,4	-4,2	4,8	0,6	34
6	9	1	8	1	4	0	4	17	8	0	35
5	8	1	7	1	5	0	4	16	8	0	36
-4,8	-2,9	17,6	-5,5	15,3	15,2	9,1	15,9	-5,0	0,3	-32,7	37
26	99	3	96	4	47	1	46	250	31	2	38
24	96	3	92	3	46	1	45	234	35	2	39
-7,7	-3,9	-7,0	-3,8	-25,7	-2,4	51,7	-3,1	-6,5	12,3	18,9	40
20	64	2	62	3	34	1	33	167	21	1	41
19	63	2	61	2	33	1	32	154	22	1	42
-4,0	-1,6	-12,3	-1,2	-34,1	-3,0	99,0	-4,6	-7,8	5,6	-17,1	43
117	215	22	193	14	84	6	77	402	39	9	44
119	209	19	189	16	94	9	85	395	40	14	45
2,1	-3,0	-11,8	-2,1	13,2	12,4	38,6	10,2	-1,7	2,2	51,1	46
25	65	2	63	3	34	0	34	162	33	2	47
22	66	2	64	3	31	0	31	152	38	2	48
-11,0	0,3	-26,9	1,3	-9,6	-9,0	-19,2	-8,9	-6,0	14,3	-23,3	49
1 256	1 825	266	1 559	125	702	56	646	4 242	323	98	50
1 254	1 808	232	1 576	127	707	49	658	4 232	356	88	51
1 221	1 828	242	1 587	125	729	59	670	4 188	372	105	52
1 172	1 859	241	1 618	119	751	56	695	4 153	387	84	53
1 105	1 824	237	1 588	116	760	60	700	4 000	387	86	54
1 099	1 820	239	1 581	116	802	70	732	3 878	391	104	55
-0,6	-0,2	1,0	-0,4	-0,6	5,6	17,4	4,6	-3,0	1,1	21,0	56
225	374	39	335	26	185	6	180	1 059	119	12	57
219	388	25	363	23	202	5	197	1 042	166	13	58
198	405	21	384	24	203	4	199	1 042	198	12	59
175	426	19	406	21	209	4	205	1 042	207	10	60
140	422	16	406	20	214	3	210	1 026	221	9	61
136	408	16	392	18	204	4	200	954	249	9	62
-2,7	-3,3	-3,1	-3,4	-9,1	-4,5	30,4	-5,1	-7,0	12,7	4,1	63

3) Ohne Berlin.

1 Vieh

1.6 Schweinebestand
in

Lfd. Nr.	Land	Jahr ¹⁾ Veränderung in % 1998 gegen 1997	Schweinehalter		Schweine ins- gesamt	Ferkel	Jung- schweine bis unter 50 kg Lebend- gewicht	Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere)			
			ins- gesamt	darunter Zucht- schweine- halter				zusammen	bis unter		110 kg und mehr
									50 80 kg	80 110 kg	
1	Deutschland	1993	264	88	26 075	6 649	6 837	9 690	5 582	3 772	336
2		1994	239	77	24 698	6 152	6 353	9 498	5 270	3 867	360
3		1995	215	69	23 737	5 804	6 182	9 144	5 006	3 772	366
4		1996	206	65	24 283	6 020	6 349	9 293	5 110	3 818	365
5		1997	192	62	24 795	6 148	6 599	9 363	5 130	3 835	398
6		1998	187	59	26 294	6 574	6 908	10 083	5 438	4 125	519
7		%	-2,9	-4,3	6,0	6,9	4,7	7,7	6,0	7,6	30,4
8	Baden-Württemberg	1997	/	/	2 276	944	390	621	348	248	25
9		1998	/	/	2 398	995	413	665	377	260	28
10		%	X	X	5,4	5,4	5,9	7,1	8,1	4,9	14,8
11	Bayern	1997	/	/	3 651	1 045	821	1 344	759	531	54
12		1998	/	/	3 818	1 136	859	1 381	748	564	70
13		%	X	X	4,6	8,7	4,6	2,8	-1,5	6,1	30,3
14	Berlin ²⁾	1998	/	/	1	0	0	0	0	0	0
15	Brandenburg	1997	/	/	736	176	219	234	113	103	19
16		1998	/	/	811	189	246	272	127	122	23
17		%	X	X	10,2	6,9	12,1	16,2	12,2	19,1	24,2
18	Bremen ²⁾	1998	/	/	2	1	0	1	0	0	0
19	Hamburg ²⁾	1998	/	/	3	1	1	1	1	0	0
20	Hessen	1997	/	/	884	232	202	359	192	136	31
21		1998	/	/	942	250	205	398	212	146	40
22		%	X	X	6,6	7,6	1,6	11,0	10,4	7,5	29,6
23	Mecklenburg-Vorpommern	1997	/	/	601	141	180	201	100	88	14
24		1998	/	/	614	119	186	235	113	108	14
25		%	X	X	2,2	-15,1	3,0	16,7	12,6	23,1	5,6
26	Niedersachsen	1997	/	/	7 120	1 212	2 358	2 877	1 548	1 241	89
27		1998	/	/	7 524	1 315	2 442	2 067	1 683	1 274	110
28		%	X	X	5,7	8,5	3,5	6,6	8,7	2,7	23,5
29	Nordrhein-Westfalen	1997	/	/	5 801	1 476	1 416	2 356	1 342	938	(76)
30		1998	/	/	6 232	1 615	1 458	2 597	1 430	1 047	(119)
31		%	X	X	7,4	9,4	2,9	10,2	6,6	11,7	(56,6)
32	Rheinland-Pfalz	1997	/	/	400	124	81	151	86	60	6
33		1998	/	/	419	133	85	157	87	63	7
34		%	X	X	4,8	7,4	5,0	3,8	1,3	4,7	30,2
35	Saarland	1997	/	/	25	7	5	10	6	4	1
36		1998	/	/	26	7	6	11	6	4	1
37		%	X	X	4,0	1,6	8,8	10,0	0,0	0,0	50,9
38	Sachsen	1997	/	/	582	163	157	182	94	73	15
39		1998	/	/	634	162	182	208	98	87	22
40		%	X	X	8,9	-0,4	15,9	13,8	4,3	18,3	52,9
41	Sachsen-Anhalt	1997	/	/	746	127	264	270	137	106	28
42		1998	/	/	820	129	302	295	158	109	29
43		%	X	X	9,9	1,5	14,3	9,3	15,5	2,5	4,6
44	Schleswig-Holstein	1997	/	/	1 308	353	301	526	293	213	20
45		1998	/	/	1 348	362	307	552	292	235	25
46		%	X	X	3,0	2,6	2,1	4,9	-0,4	10,3	23,5
47	Thüringen	1997	/	/	660	147	203	228	111	93	23
48		1998	/	/	702	160	217	244	108	105	31
49		%	X	X	6,4	8,7	6,9	7,0	-2,9	12,7	31,4
50	Früheres Bundesgebiet	1993	234	84	22 101	5 810	5 596	8 312	4 862	3 209	241
51		1994	216	74	21 331	5 460	5 287	8 311	4 674	3 370	268
52		1995	194	67	20 572	5 155	5 173	8 049	4 476	3 308	265
53		1996	186	62	21 061	5 311	5 352	8 195	4 567	3 346	281
54		1997	173	59	21 470	5 395	5 575	8 247	4 574	3 372	300
55		1998	171	57	22 712	5 815	5 775	8 829	4 835	3 594	400
56		%	-1,3	-4,6	5,8	7,8	3,6	7,1	5,7	6,6	33,2
Neue Länder und											
57	Berlin-Ost	1993	29	4	3 974	839	1 242	1 379	721	563	95
58		1994	23	3	3 367	692	1 066	1 187	597	498	93
59		1995	21	3	3 164	649	1 009	1 095	530	464	101
60		1996	19	3	3 222	708	997	1 098	543	471	84
61		1997	19	3	3 325	754	1 024	1 116	555	463	98
62		1998	16	3	3 582	759	1 133	1 254	604	531	119
63		%	-16,9	2	7,7	0,7	10,6	12,3	8,7	14,6	22,1

1) Bis 1997: Dezember, 1998: November.
2) Ergebnis Dezember 1996.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

bestand

am 3. November
1 000

Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht)								
zusammen	Zuchtsauen						Eber zur Zucht	Lfd. Nr.
	trächtig			nicht trächtig				
	Jungsauen	andere Sauen	zusammen	Jungsauen	andere Sauen	zusammen		
2 808	363	1 497	1 859	316	633	949	90	1
2 613	338	1 432	1 770	289	554	843	82	2
2 529	328	1 391	1 719	279	532	810	76	3
2 547	333	1 390	1 723	277	547	824	74	4
2 614	338	1 448	1 787	297	530	827	72	5
2 656	329	1 475	1 804	291	561	852	74	6
1,6	-2,9	1,9	1,0	-2,1	6,0	3,1	3,3	7
311	34	170	204	33	74	107	10	8
315	34	170	205	35	75	110	10	9
1,2	0,2	0,3	0,3	5,4	1,7	2,9	-1,6	10
429	51	237	289	48	93	141	12	11
431	51	234	285	48	98	146	11	12
0,4	-1,2	-1,4	-1,4	1,6	5,2	4,0	-6,6	13
0	0	0	0	0	0	0	0	14
105	18	54	72	17	16	33	1	15
104	16	55	71	16	17	33	1	16
-1,0	-9,0	1,8	-0,8	-8,5	6,1	-1,5	-17,7	17
0	0	0	0	0	0	0	0	18
0	0	0	0	0	0	0	0	19
87	11	47	58	10	19	29	4	20
86	11	46	57	9	20	29	4	21
-1,6	-6,0	-1,9	-2,7	-4,0	2,9	0,6	-3,2	22
78	12	41	53	14	11	25	1	23
73	13	37	50	14	9	23	1	24
-5,9	10,7	-10,0	-5,3	-2,4	-13,5	-7,2	-9,8	25
655	80	372	452	60	143	202	18	26
682	81	389	470	58	154	212	18	27
4,1	1,1	4,4	3,8	-2,8	7,8	4,6	1,9	28
536	70	306	376	53	107	160	(16)	29
544	65	316	381	49	114	164	(19)	30
1,5	-7,2	3,2	1,2	-8,0	7,1	2,1	(17,2)	31
42	5	23	28	5	9	14	2	32
42	5	23	28	4	10	14	2	33
0,7	-11,8	1,1	-1,3	-9,1	12,0	4,9	-5,0	34
2	0	1	2	0	0	1	0	35
2	0	1	2	0	1	1	0	36
1,0	-22,1	-1,9	-6,9	1,0	36,3	20,9	3,3	37
78	11	41	52	16	10	26	1	38
80	11	44	55	15	10	26	1	39
3,1	-4,0	8,4	5,7	-4,7	2,4	-2,0	3,9	40
84	14	42	56	13	14	28	1	41
93	15	47	62	15	16	31	1	42
11,1	5,8	13,1	11,3	10,0	11,5	10,8	-9,6	43
124	17	72	89	14	22	35	5	44
122	14	71	85	13	24	37	6	45
-1,8	-15,3	-1,8	-4,3	-6,8	11,6	4,5	18,0	46
82	14	41	55	15	12	27	1	47
81	13	41	53	15	13	28	1	48
-0,6	-9,0	-1,1	-3,1	0,1	10,0	4,5	-5,9	49
2 301	275	1 246	1 521	229	551	780	82	50
2 197	270	1 218	1 488	223	486	709	76	51
2 124	265	1 176	1 441	210	472	683	71	52
2 134	265	1 184	1 449	209	477	686	68	53
2 187	270	1 229	1 499	222	467	689	66	54
2 224	261	1 251	1 512	217	496	713	69	55
1,7	-3,2	1,7	0,9	-2,3	6,2	3,5	4,2	56
507	87	251	338	87	83	169	7	57
417	68	214	282	66	68	135	6	58
406	63	215	278	68	60	128	5	59
413	69	206	274	68	70	138	6	60
426	69	219	288	75	63	138	5	61
432	68	224	292	74	66	140	5	62
1,3	-1,7	2,4	1,4	-1,6	4,1	1,0	-7,8	63

1 Vieh

1.7 Großvieheinheiten,

Lfd. Nr.	Gegenstand der Nachweisung	Deutschland	Baden-Württemberg	Bayern	Berlin	Brandenburg	Bremen	Hamburg	Hessen
									Viehbestand
1	Kälber und Jungrinder unter 1 Jahr	1 448,8	122,7	392,4	0,1	60,0	1,0	0,8	49,2
2	Jungrinder 1 bis unter 2 Jahre	2 494,3	203,7	635,6	0,1	100,1	2,1	1,5	102,2
3	Rinder 2 Jahre und älter	6 778,8	613,0	1 872,0	0,7	364,0	6,2	3,8	262,0
4	Rinder zusammen	10 721,9	939,4	2 900,0	0,9	524,1	9,4	6,1	413,4
5	Ferkel	135,5	20,3	23,9	0,0	4,1	0,0	0,0	5,1
6	Jungschweine bis unter 50 kg	385,4	22,4	48,6	0,0	12,2	0,0	0,0	12,3
7	Mastschweine, 50 kg und mehr	1 485,3	96,8	215,4	0,0	37,8	0,1	0,2	56,2
8	Zuchtschweine, 50 kg und mehr	819,0	99,3	134,7	0,1	31,8	0,1	0,1	27,6
9	Schweine zusammen	2 825,2	238,8	422,6	0,1	85,9	0,2	0,4	101,1
10	Schafe unter 1 Jahr	54,4	5,8	7,3	0,0	2,8	0,0	0,0	3,4
11	Schafe 1 Jahr und älter	178,5	21,1	28,9	0,0	10,6	0,0	0,1	12,1
12	Schafe zusammen	232,9	26,9	36,2	0,0	13,4	0,0	0,1	15,5
13	Pferde unter 3 Jahre	200,0	19,5	29,6	0,5	7,5	0,3	0,8	13,3
14	Pferde 3 Jahre und älter	403,4	57,7	73,5	2,2	11,9	0,8	1,9	29,8
16	Pferde zusammen	603,4	77,1	103,1	2,7	19,4	1,1	2,7	43,0
17	Hühner insgesamt	410,9	19,0	39,9	0,1	20,6	0,1	0,0	8,8
18	Sonstiges Geflügel	39,1	3,0	4,3	0,0	4,1	0,0	0,0	0,7
19	Geflügel zusammen	450,0	22,0	44,2	0,1	24,8	0,1	0,0	9,4
20	GV insgesamt	14 833,4	1 304,2	3 506,0	3,8	667,5	10,9	9,4	582,5
									Rauhfutterfresser
21	Rinder, Schafe und Pferde zusammen	11 558,2	1 043,4	3 039,3	3,6	556,9	10,6	9,0	471,9
									Futterfläche in ha
22	Hauptfutterfläche ¹⁾	0,61	0,68	0,55	0,22	0,85	0,72	0,74	0,67
23	Zusatzfutterfläche ²⁾	0,06	0,03	0,05	0,00	0,04	0,00	0,01	0,06
24	Insgesamt	0,67	0,72	0,60	0,22	0,88	0,72	0,74	0,73
									GV - Rauhfutterfresser
25	GV-Rauhfutterfresser	149	140	165	446	113	139	135	138
									Landwirtschaftlich genutzte Fläche / Ackerfläche
26	LF (1 000 ha)	17 373	1 497	3 372	2	1 356	9	13	772
27	GV je 100 ha LF	85	87	104	164	49	120	70	75
28	Rinder je 100 ha LF	87	88	121	44	52	141	65	74
29	Milchkühe je 100 ha LF	28	31	44	25	16	41	11	23
30	Schweine je 100 ha Ackerland	212	272	179	75	72	118	55	183
31	Pferde je 100 ha LF	4	5	3	118	2	13	21	6
32	Geflügel je 100 ha LF	648	367	327	706	457	193	88	305

*) Viehzählungsergebnisse: Rinder und Schafe: Juni 1998, Schweine: April 1998, Pferde und Geflügel: Dezember 1996.
Berlin, Bremen, Hamburg: Dezember 1996.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

bestand

Futterflächen und Viehbesatz 1998 *)

Mecklenburg-Vorpommern	Niedersachsen	Nordrhein-Westfalen	Rheinland-Pfalz	Saarland	Sachsen	Sachsen-Anhalt	Schleswig-Holstein	Thüringen	Fruheres Bundesgebiet	Neue Länder und Berlin-Ost	Lfd. Nr.
in 1 000 GV											
50,1	312,0	168,9	39,3	5,7	48,9	33,0	129,0	35,7	1 221,0	227,4	1
79,1	529,2	311,5	74,2	10,5	86,1	58,8	237,3	62,3	2 107,0	386,4	2
329,0	1 118,0	602,0	233,0	29,0	333,0	221,0	559,0	233,0	5 298,0	1 480,0	3
458,2	1 959,2	1 082,4	346,5	45,2	468,0	312,8	925,3	331,0	8 626,0	2 093,8	4
2,6	26,3	33,4	2,9	0,1	3,6	2,6	7,8	2,8	119,9	15,6	5
10,0	136,1	81,8	4,6	0,3	9,4	16,1	18,5	13,1	324,7	60,8	6
29,9	455,5	385,6	23,0	1,4	27,8	41,0	79,7	34,9	1 314,1	171,4	7
21,0	207,3	167,7	13,2	0,9	24,3	27,3	38,7	24,9	689,1	129,3	8
63,5	825,2	668,5	43,7	2,8	65,1	87,0	144,8	75,7	2 447,8	377,1	9
1,8	6,8	5,8	2,7	0,4	2,5	2,3	9,8	3,3	41,8	12,5	10
5,8	17,0	16,3	9,8	1,1	9,6	9,8	17,1	19,1	123,5	54,7	11
7,6	23,8	22,1	12,5	1,5	12,1	12,1	26,9	22,4	165,3	67,2	12
8,4	38,3	32,7	9,5	2,0	6,2	6,6	19,0	6,0	165,2	34,8	13
7,8	64,7	77,0	18,0	3,6	9,2	8,9	30,3	6,0	359,1	44,3	14
16,1	103,0	109,7	27,4	5,6	15,4	15,5	49,3	12,0	524,3	79,1	16
28,0	173,7	38,0	7,4	0,8	21,1	26,6	10,7	16,3	298,4	112,6	17
1,2	17,2	5,4	0,1	0,0	0,9	0,8	0,8	0,6	31,5	7,6	18
29,2	190,9	43,4	7,5	0,8	22,0	27,3	11,5	16,8	329,9	120,2	19
574,6	3 102,0	1 926,2	437,5	55,8	582,6	454,6	1 157,8	457,9	12 093,3	2 737,4	20
in 1 000 GV											
481,9	2 086,0	1 214,2	386,4	52,2	495,5	340,3	1 001,5	365,4	9 315,6	2 240,1	21
je GV-Rauhfutterfresser											
0,84	0,55	0,50	0,73	0,85	0,62	0,74	0,56	0,71	0,58	0,76	22
0,07	0,08	0,08	0,07	0,01	0,05	0,18	0,02	0,04	0,06	0,07	23
0,91	0,62	0,59	0,80	0,86	0,67	0,92	0,58	0,75	0,63	0,83	24
je 100 ha Gesamtfutterfläche											
109	160	170	126	117	149	109	174	133	158	121	25
und Viehbesatz je Flächeneinheit											
1 372	2 688	1 546	723	79	913	1 180	1 043	805	11 745	5 628	26
42	115	125	60	71	64	39	111	57	103	49	27
44	108	104	65	80	68	35	127	55	105	50	28
16	30	27	19	20	27	14	36	20	33	18	29
51	398	552	101	59	82	74	223	106	296	73	30
1	4	8	4	8	2	1	5	2	5	2	31
532	1 775	702	259	252	603	578	277	523	702	534	32

1) Dauergrünland-, Futterpflanzen-, Futterhackfruchtefläche.
 2) Zwischenfrüchte zur Futtergewinnung, Zuckerrübenfläche.

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durch- schnittliche Milchlei- stung je Kuh und Monat kg	Milch- erzeugung insgesamt t	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)					
			an Molkereien gelieferte Milch		sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter	
			t	%	t	%	t	%
Deutschland								
1991.....	401	28 916 037	26 310 571	91,0	2 538 484 a)	X	1 916 387 a)	X
1992.....	419	27 851 025	25 311 331	90,9	2 539 695	9,1	1 898 348	6,8
1993.....	437	28 098 365	25 956 649	92,3	2 141 716	7,7	1 684 572	6,0
1994.....	439	27 866 181	25 855 664	92,8	2 010 518	7,2	1 613 735	5,8
1995.....	452	28 606 845	26 790 791	93,6	1 816 048	6,4	1 447 404	5,1
1996.....	459	28 778 862	26 978 862	93,8	1 800 005	6,2	1 466 097	5,1
1997.....	465	28 701 906	26 975 693	94,0	1 726 214	6,0	1 399 983	4,9
1998.....	476	28 328 922	26 747 415	94,4	1 581 500	5,6	1 335 922	4,7
davon (1998):								
Januar.....	475	2 380 054	2 238 961	94,0	141 093	6,0	119 600	5,0
Februar.....	427	2 141 036	2 012 894	93,9	128 144	6,1	108 843	5,1
März.....	465	2 328 593	2 191 136	94,1	137 457	5,9	116 779	5,0
April.....	499	2 491 733	2 348 211	94,2	143 520	5,8	121 396	4,9
Mai.....	534	2 663 432	2 511 704	94,2	151 727	5,8	127 965	4,8
Juni.....	501	2 492 950	2 366 931	94,9	126 018	5,1	104 941	4,2
Juli.....	502	2 472 053	2 345 523	94,8	126 530	5,2	105 851	4,3
August.....	487	2 401 422	2 274 840	94,7	126 580	5,3	106 507	4,4
September.....	459	2 263 333	2 141 165	94,5	122 168	5,5	103 028	4,6
Oktober.....	458	2 264 302	2 142 023	94,5	122 277	5,5	103 053	4,6
November.....	435	2 144 277	2 026 605	94,5	117 671	5,5	99 490	4,6
Dezember.....	465	2 285 737	2 147 422	94,0	138 315	6,0	118 469	5,2
Früheres Bundesgebiet								
1992/1997 D.....	444	22 663 865	20 923 855	92,3	1 740 008	7,7	1 334 148	5,9
1997.....	457	22 534 078	21 055 512	93,5	1 478 567	6,5	1 157 315	5,1
1998.....	463	21 981 468	20 627 814	93,8	1 353 647	6,2	1 113 889	5,1
davon (1998):								
Januar.....	462	1 846 321	1 725 460	93,4	120 861	6,6	99 798	5,4
Februar.....	412	1 645 132	1 536 192	93,3	108 942	6,7	90 059	5,5
März.....	442	1 763 746	1 647 434	93,3	116 312	6,7	96 174	5,5
April.....	486	1 935 220	1 811 994	93,6	123 224	6,4	101 646	5,3
Mai.....	523	2 076 815	1 946 239	93,7	130 575	6,3	107 418	5,2
Juni.....	489	1 940 424	1 833 573	94,5	106 850	5,5	86 320	4,4
Juli.....	490	1 921 764	1 813 261	94,4	108 503	5,6	88 380	4,6
August.....	476	1 868 041	1 758 993	94,2	109 046	5,8	89 421	4,8
September.....	449	1 765 649	1 660 737	94,1	104 912	5,9	86 217	4,9
Oktober.....	448	1 766 507	1 662 063	94,2	104 442	5,8	85 659	4,8
November.....	424	1 668 140	1 568 135	94,1	100 004	5,9	82 236	4,9
Dezember.....	453	1 783 709	1 663 733	93,3	119 976	6,7	100 561	5,6

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altentell), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

a) Ohne Sachsen.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4, 1998

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durch- schnittliche Milchlei- stung je Kuh und Monat kg	Milch- erzeugung insgesamt t	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)						
			an Molkereien gelieferte Milch			sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter	
			%	t	%	t	%	t	%
Norden des früheren Bundesgebietes 2)									
1992/1997 D.....	496	10 482 519	9 870 290	94,2	612 227	5,8	478 936	4,6	
1997.....	506	10 412 882	9 920 517	95,3	492 366	4,7	393 975	3,8	
1998.....	513	10 143 164	9 725 548	95,8	417 616	4,1	347 297	3,4	
davon (1998):									
Januar.....	510	855 666	820 645	95,8	35 021	4,1	28 832	3,4	
Februar.....	460	771 489	737 907	95,6	33 582	4,4	27 820	3,6	
März.....	502	838 698	801 707	95,5	36 991	4,4	30 748	3,7	
April.....	546	907 855	872 942	96,1	34 913	3,8	28 605	3,2	
Mai.....	578	957 237	922 980	96,4	34 257	3,6	27 711	2,9	
Juni.....	540	892 297	859 592	96,3	32 705	3,7	26 422	3,0	
Juli.....	539	867 992	834 421	96,1	33 571	3,9	27 851	3,2	
August.....	527	846 840	810 737	95,7	36 103	4,3	30 497	3,6	
September.....	494	798 973	763 369	95,5	35 604	4,5	30 214	3,8	
Oktober.....	495	804 052	768 569	95,6	35 483	4,4	30 018	3,7	
November.....	473	773 723	739 889	95,6	33 834	4,4	28 541	3,7	
Dezember.....	506	828 342	792 790	95,7	35 552	4,3	30 038	3,6	
Süden des früheren Bundesgebietes 3)									
1992/1997 D.....	407	12 146 915	11 024 394	90,8	1 122 519	9,2	852 628	7,0	
1997.....	421	12 087 690	11 106 662	91,9	981 028	8,1	760 412	6,3	
1998.....	426	11 804 840	10 874 200	92,1	930 634	7,9	763 752	6,5	
davon (1998):									
Januar.....	427	987 668	902 270	91,3	85 398	8,6	70 728	7,2	
Februar.....	377	870 979	796 026	91,4	74 955	8,6	62 032	7,1	
März.....	399	922 124	843 259	91,4	78 865	8,6	65 185	7,1	
April.....	443	1 024 356	936 467	91,4	87 887	8,6	72 828	7,1	
Mai.....	483	1 116 503	1 020 605	91,4	95 897	8,6	79 535	7,1	
Juni.....	452	1 045 308	971 564	92,9	73 743	7,1	59 724	5,7	
Juli.....	455	1 051 052	976 540	92,9	74 512	7,1	60 330	5,7	
August.....	441	1 018 634	946 167	92,8	72 465	7,1	58 653	5,8	
September.....	417	964 179	895 391	92,8	68 788	7,1	55 675	5,8	
Oktober.....	415	959 800	891 322	92,8	68 477	7,1	55 371	5,8	
November.....	389	891 762	826 070	92,6	65 691	7,4	53 414	6,0	
Dezember.....	415	952 475	868 519	91,1	83 956	8,8	70 277	7,4	
Neue Länder und Berlin-Ost									
1992/1997 D.....	450	5 653 333	5 387 644	95,3	265 691	4,7	250 875	4,4	
1997.....	495	6 167 828	5 920 181	96,0	247 647	4,0	242 668	3,9	
1998.....	526	6 347 454	6 119 601	96,4	227 853	3,6	222 033	3,5	
davon (1998):									
Januar.....	525	533 733	513 501	96,2	20 232	3,8	19 802	3,7	
Februar.....	488	495 904	476 702	96,1	19 202	3,9	18 784	3,8	
März.....	556	564 847	543 702	96,3	21 145	3,7	20 605	3,6	
April.....	547	556 513	536 217	96,4	20 296	3,6	19 750	3,5	
Mai.....	577	586 617	565 465	96,4	21 152	3,6	20 547	3,5	
Juni.....	549	552 526	533 358	96,5	19 168	3,5	18 621	3,4	
Juli.....	549	550 289	532 262	96,7	18 027	3,3	17 471	3,2	
August.....	532	533 381	515 847	96,7	17 534	3,3	17 086	3,2	
September.....	496	497 684	480 428	96,5	17 256	3,5	16 811	3,4	
Oktober.....	497	497 795	479 960	96,4	17 835	3,6	17 394	3,5	
November.....	479	476 137	458 470	96,3	17 667	3,7	17 254	3,6	
Dezember.....	512	502 028	483 689	96,3	18 339	3,7	17 908	3,6	

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

2) Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

3) Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Baden-Württemberg und Bayern.

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durch- schnittliche Milchlei- stung je Kuh und Monat	Milch- erzeugung insgesamt	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)							
			an Molkereien gelieferte Milch		sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter			
			t	%	t	%	t	%		
		kg			t			t	%	
Baden-Württemberg										
1992/1997 D.....	397	2 429 209	2 137 042	88,0	292 166	12,0	179 947	7,4		
1997.....	422	2 472 090	2 177 631	88,0	294 460	12,0	192 068	7,8		
1998.....	415	2 302 320	2 130 256	92,6	172 058	7,4	129 990	5,6		
davon (1998):										
Januar.....	413	192 509	176 916	91,8	15 593	8,2	12 070	6,3		
Februar.....	367	170 809	156 973	91,8	13 837	8,2	10 710	6,3		
März.....	394	183 339	168 488	91,8	14 850	8,2	11 495	6,3		
April.....	429	199 690	183 515	91,8	16 175	8,2	12 521	6,3		
Mai.....	464	215 964	198 471	91,8	17 492	8,2	13 541	6,3		
Juni.....	432	201 201	187 700	93,3	13 500	6,7	9 839	4,9		
Juli.....	437	203 392	189 744	93,3	13 647	6,7	9 946	4,9		
August.....	424	197 265	184 028	93,3	13 235	6,7	9 646	4,9		
September.....	404	188 045	175 427	93,3	12 618	6,7	9 196	4,9		
Oktober.....	404	188 164	175 538	93,3	12 626	6,7	9 201	4,9		
November.....	395	176 613	162 713	92,2	13 899	7,8	10 649	6,0		
Dezember.....	414	185 329	170 743	92,2	14 586	7,8	11 176	6,0		
Bayern										
1992/1997 D.....	400	7 747 494	7 055 129	91,1	692 365	8,9	575 443	7,4		
1997.....	410	7 676 236	7 108 633	92,6	567 603	7,4	479 969	6,3		
1998.....	418	7 592 071	6 933 642	91,3	658 427	8,7	559 471	7,4		
davon (1998):										
Januar.....	421	637 455	576 142	90,5	61 313	9,5	52 396	8,2		
Februar.....	368	556 181	502 746	90,5	53 435	9,5	45 654	8,2		
März.....	382	578 563	523 060	90,5	55 503	9,5	47 406	8,2		
April.....	435	657 929	594 645	90,5	63 284	9,5	54 081	8,2		
Mai.....	478	722 689	653 115	90,5	69 574	9,5	59 467	8,2		
Juni.....	446	675 418	623 528	92,2	51 889	7,8	43 656	6,5		
Juli.....	449	678 883	626 719	92,2	52 164	7,8	43 887	6,5		
August.....	436	659 898	609 203	92,2	50 695	7,8	42 653	6,5		
September.....	412	623 927	576 001	92,2	47 926	7,8	40 330	6,5		
Oktober.....	408	617 986	570 523	92,2	47 462	7,8	39 931	6,5		
November.....	377	569 922	526 151	92,2	43 771	7,8	36 808	6,5		
Dezember.....	405	613 220	551 809	89,9	61 411	10,1	53 202	8,7		
Brandenburg										
1992/1997 D.....	438	1 212 121	1 148 367	94,7	63 754	5,3	61 371	5,1		
1997.....	488	1 333 997	1 264 896	94,8	69 101	5,2	66 166	5,0		
1998.....	514	1 348 128	1 284 265	95,2	63 863	4,8	60 111	4,5		
davon (1998):										
Januar.....	508	112 595	106 833	94,9	5 762	5,1	5 491	4,9		
Februar.....	470	104 232	98 475	94,4	5 757	5,6	5 488	5,3		
März.....	538	119 229	113 362	95,1	5 867	4,9	5 493	4,6		
April.....	532	117 865	112 599	95,6	5 266	4,4	4 883	4,1		
Mai.....	562	124 528	119 209	95,8	5 319	4,2	4 885	3,9		
Juni.....	537	117 207	112 036	95,6	5 171	4,4	4 806	4,1		
Juli.....	533	116 462	111 896	96,1	4 566	3,9	4 206	3,6		
August.....	517	112 810	108 345	96,1	4 465	3,9	4 208	3,7		
September.....	485	105 854	100 784	95,3	5 070	4,7	4 804	4,5		
Oktober.....	488	106 612	100 941	94,7	5 671	5,3	5 409	5,1		
November.....	486	102 528	97 063	94,7	5 465	5,3	5 214	5,1		
Dezember.....	513	108 206	102 722	95,0	5 484	5,0	5 224	4,8		

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat kg	Milcherzeugung insgesamt t	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)						
			an Molkereien gelieferte Milch			sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter	
			t	%	t	%	t	%	
Hessen									
1992/1997 D.....	465	1 082 564	991 221	91,6	91 342	8,4	61 648	5,7	
1997.....	479	1 046 571	977 352	93,4	69 218	6,6	48 714	4,7	
1998.....	495	1 043 380	975 713	93,5	67 669	6,5	48 775	4,7	
davon (1998):									
Januar.....	491	86 722	80 826	93,1	5 896	6,9	4 225	4,9	
Februar.....	452	79 773	74 449	93,3	5 325	6,7	3 816	4,8	
März.....	505	89 176	83 282	93,5	5 895	6,5	4 224	4,7	
April.....	521	92 035	86 330	93,8	5 703	6,2	4 088	4,4	
Mai.....	552	97 532	91 637	94,0	5 895	6,0	4 224	4,3	
Juni.....	519	91 720	86 202	94,0	5 519	6,0	3 999	4,4	
Juli.....	515	91 024	85 322	93,7	5 703	6,3	4 132	4,5	
August.....	494	87 216	81 513	93,5	5 703	6,5	4 132	4,7	
September.....	465	82 043	76 524	93,3	5 519	6,7	3 999	4,9	
Oktober.....	471	83 150	77 447	93,2	5 703	6,8	4 132	5,0	
November.....	449	79 250	73 731	93,0	5 519	7,0	3 999	5,0	
Dezember.....	474	83 739	78 450	93,7	5 289	6,3	3 805	4,5	
Mecklenburg-Vorpommern									
1992/1997 D.....	447	1 237 161	1 189 623	96,2	47 540	3,8	47 060	3,8	
1997.....	501	1 383 222	1 327 848	96,0	55 374	4,0	55 106	4,0	
1998.....	526	1 385 727	1 347 358	97,2	38 369	2,8	38 147	2,8	
davon (1998):									
Januar.....	513	115 938	112 562	97,1	3 376	2,9	3 358	2,9	
Februar.....	480	108 446	105 289	97,1	3 157	2,9	3 140	2,9	
März.....	557	125 778	122 116	97,1	3 662	2,9	3 643	2,9	
April.....	546	123 356	119 764	97,1	3 592	2,9	3 573	2,9	
Mai.....	577	130 424	126 627	97,1	3 797	2,9	3 777	2,9	
Juni.....	562	122 896	119 629	97,4	3 267	2,6	3 247	2,6	
Juli.....	554	121 147	117 926	97,4	3 221	2,6	3 201	2,6	
August.....	531	116 151	113 063	97,4	3 088	2,6	3 069	2,6	
September.....	490	107 299	104 446	97,4	2 853	2,6	2 835	2,6	
Oktober.....	487	106 538	103 705	97,4	2 833	2,6	2 815	2,6	
November.....	461	100 979	98 295	97,4	2 684	2,6	2 668	2,6	
Dezember.....	523	106 775	103 936	97,4	2 839	2,6	2 821	2,6	
Niedersachsen									
1992/1997 D.....	521	5 396 844	4 991 477	92,5	405 368	7,5	327 650	6,1	
1997.....	526	5 329 820	5 026 020	94,3	303 801	5,7	250 502	4,7	
1998.....	527	5 133 576	4 892 299	95,3	241 277	4,7	212 947	4,1	
davon (1998):									
Januar.....	521	432 216	411 902	95,3	20 314	4,7	17 721	4,1	
Februar.....	472	391 436	373 039	95,3	18 397	4,7	16 049	4,1	
März.....	516	424 541	404 588	95,3	19 953	4,7	17 406	4,1	
April.....	570	463 669	441 877	95,3	21 792	4,7	19 010	4,1	
Mai.....	609	491 782	468 668	95,3	23 114	4,7	20 163	4,1	
Juni.....	573	459 270	437 684	95,3	21 586	4,7	18 830	4,1	
Juli.....	560	444 161	423 285	95,3	20 876	4,7	18 655	4,2	
August.....	539	426 406	406 365	95,3	20 041	4,7	17 909	4,2	
September.....	496	396 767	378 119	95,3	18 648	4,7	16 664	4,2	
Oktober.....	493	398 390	379 666	95,3	18 724	4,7	16 733	4,2	
November.....	472	387 029	368 839	95,3	18 190	4,7	16 255	4,2	
Dezember.....	509	417 909	398 267	95,3	19 642	4,7	17 552	4,2	

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat	Milcherzeugung insgesamt	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)					
			an Molkereien gelieferte Milch		sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter	
			t	%	t	%	t	%
Nordrhein-Westfalen								
1992/1997 D.....	485	2 738 587	2 631 615	96,1	106 969	3,9	71 056	2,6
1997.....	499	2 735 720	2 632 241	96,2	103 479	3,8	74 693	2,7
1998.....	509	2 667 341	2 574 410	96,5	92 931	3,5	65 863	2,5
davon (1998):								
Januar.....	491	221 530	213 446	96,3	8 084	3,7	5 764	2,6
Februar.....	442	199 548	191 507	96,0	8 041	4,0	5 804	2,9
März.....	476	214 798	206 249	96,0	8 549	4,0	6 229	2,9
April.....	525	237 035	229 152	96,6	7 883	3,4	5 592	2,4
Mai.....	556	250 969	243 964	97,2	7 005	2,8	4 685	1,9
Juni.....	522	235 499	229 068	97,2	6 431	2,8	4 139	1,8
Juli.....	560	234 363	227 851	97,2	6 512	2,8	4 288	1,8
August.....	543	227 243	220 006	96,8	7 237	3,2	5 013	2,2
September.....	512	214 352	206 085	96,2	8 267	3,8	6 071	2,8
Oktober.....	513	214 729	206 350	96,1	8 379	3,9	6 155	2,9
November.....	484	202 400	194 254	96,0	8 146	4,0	5 950	2,9
Dezember.....	514	214 875	206 478	96,1	8 397	3,9	6 173	2,9
Rheinland-Pfalz								
1992/1997 D.....	437	794 909	753 110	94,7	41 799	5,3	31 789	4,0
1997.....	461	801 809	755 485	94,2	46 324	5,8	36 541	4,6
1998.....	467	778 818	748 730	96,1	30 088	3,9	23 437	3,0
davon (1998):								
Januar.....	458	63 601	61 144	96,1	2 457	3,9	1 914	3,0
Februar.....	414	57 506	55 285	96,1	2 221	3,9	1 730	3,0
März.....	457	63 584	61 128	96,1	2 456	3,9	1 913	3,0
April.....	482	67 013	64 424	96,1	2 589	3,9	2 017	3,0
Mai.....	520	72 210	69 420	96,1	2 790	3,9	2 173	3,0
Juni.....	499	69 320	66 642	96,1	2 678	3,9	2 086	3,0
Juli.....	504	69 985	67 282	96,1	2 703	3,9	2 106	3,0
August.....	481	66 920	64 334	96,1	2 586	3,9	2 014	3,0
September.....	454	63 120	60 681	96,1	2 439	3,9	1 900	3,0
Oktober.....	456	63 415	60 965	96,1	2 450	3,9	1 909	3,0
November.....	426	59 263	56 974	96,1	2 289	3,9	1 783	3,0
Dezember.....	452	62 881	60 451	96,1	2 430	3,9	1 892	3,0
Saarland								
1992/1997 D.....	438	92 738	87 892	94,8	4 847	5,2	3 802	4,1
1997.....	442	90 984	87 561	96,3	3 423	3,7	3 120	3,4
1998.....	449	88 251	85 859	97,3	2 392	2,7	2 079	2,4
davon (1998):								
Januar.....	447	7 381	7 242	98,1	139	1,9	123	1,7
Februar.....	406	6 710	6 573	98,0	137	2,0	122	1,8
März.....	452	7 462	7 301	97,9	161	2,1	147	2,0
April.....	465	7 689	7 553	98,2	136	1,8	121	1,6
Mai.....	491	8 108	7 962	98,2	146	1,8	130	1,6
Juni.....	471	7 649	7 492	98,0	157	2,0	144	1,9
Juli.....	478	7 768	7 473	96,3	295	3,7	259	3,3
August.....	451	7 335	7 089	96,7	246	3,3	208	2,8
September.....	433	7 044	6 758	96,0	286	4,0	250	3,5
Oktober.....	436	7 085	6 849	96,6	236	3,4	198	2,8
November.....	413	6 714	6 501	96,8	213	3,2	175	2,6
Dezember.....	449	7 306	7 066	96,7	240	3,3	202	2,8

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat kg	Milcherzeugung insgesamt t	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)					
			an Molkereien gelieferte Milch		sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter	
			t	%	t	%	t	%
Sachsen								
1992/1997 D.....	454	1 358 800	1 289 583	94,9	69 217	5,1	58 222	4,3
1997.....	486	1 454 360	1 403 903	96,6	50 457	3,4	49 875	3,4
1998.....	515	1 533 512	1 478 888	96,5	54 624	3,5	53 784	3,5
davon (1998):								
Januar.....	522	130 472	125 580	96,3	4 892	3,7	4 827	3,7
Februar.....	483	120 743	116 215	96,3	4 528	3,7	4 467	3,7
März.....	544	135 963	130 864	96,3	5 099	3,7	5 031	3,7
April.....	534	133 518	128 511	96,3	5 007	3,7	4 940	3,7
Mai.....	564	141 044	135 755	96,3	5 289	3,7	5 219	3,7
Juni.....	531	132 698	127 722	96,3	4 976	3,7	4 910	3,7
Juli.....	539	132 847	128 383	96,6	4 464	3,4	4 384	3,3
August.....	526	129 736	125 377	96,6	4 359	3,4	4 281	3,3
September.....	490	120 769	116 711	96,7	4 058	3,3	3 986	3,3
Oktober.....	489	120 573	116 522	96,7	4 051	3,3	3 979	3,3
November.....	464	114 526	110 678	96,7	3 848	3,3	3 779	3,3
Dezember.....	489	120 623	116 570	96,7	4 053	3,3	3 981	3,3
Sachsen-Anhalt								
1992/1997 D.....	473	946 946	908 557	95,9	38 388	4,1	38 204	4,0
1997.....	521	1 049 137	1 014 714	96,7	34 423	3,3	34 241	3,3
1998.....	568	1 096 283	1 064 960	97,2	31 323	2,8	31 104	2,8
davon (1998):								
Januar.....	569	91 509	88 663	96,9	2 846	3,1	2 837	3,1
Februar.....	533	85 699	83 033	96,9	2 666	3,1	2 657	3,1
März.....	604	97 101	94 081	96,9	3 020	3,1	3 010	3,1
April.....	607	97 481	94 449	96,9	3 032	3,1	3 022	3,1
Mai.....	634	101 941	98 771	96,9	3 170	3,1	3 160	3,1
Juni.....	595	95 634	93 272	97,6	2 362	2,4	2 333	2,4
Juli.....	588	94 557	92 222	97,6	2 335	2,4	2 307	2,4
August.....	567	91 112	88 862	97,6	2 250	2,4	2 223	2,4
September.....	529	85 089	82 987	97,6	2 102	2,4	2 076	2,4
Oktober.....	532	85 430	83 320	97,6	2 110	2,4	2 084	2,4
November.....	516	82 969	80 330	96,8	2 639	3,2	2 622	3,2
Dezember.....	546	87 761	84 970	96,8	2 791	3,2	2 773	3,2
Schleswig-Holstein								
1992/1997 D.....	457	2 347 087	2 247 199	95,7	99 889	4,3	80 231	3,4
1997.....	475	2 347 342	2 262 256	96,4	85 086	3,6	68 780	2,9
1998.....	490	2 342 247	2 258 839	96,5	83 408	3,5	68 487	2,9
davon (1998):								
Januar.....	507	201 920	195 297	96,8	6 623	3,2	5 347	2,6
Februar.....	453	180 505	173 361	96,0	7 144	4,0	5 967	3,3
März.....	500	199 359	190 870	95,6	8 489	4,4	7 113	3,6
April.....	520	207 151	201 913	97,6	5 238	2,4	4 003	1,9
Mai.....	538	214 486	210 348	98,2	4 138	1,8	2 863	1,3
Juni.....	496	197 528	192 840	97,8	4 688	2,2	3 453	1,7
Juli.....	476	189 468	183 285	96,8	6 183	3,2	4 908	2,6
August.....	485	193 191	184 366	95,5	8 825	4,5	7 575	3,9
September.....	471	187 854	179 165	95,4	8 689	4,6	7 479	4,0
Oktober.....	479	190 933	182 553	95,7	8 380	4,3	7 130	3,7
November.....	463	184 294	176 796	96,0	7 498	4,0	6 336	3,4
Dezember.....	491	195 558	188 045	96,3	7 513	3,7	6 313	3,2

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

2 Milcherzeugung und Milchverwendung

Jahr Monat Gebiet	Durchschnittliche Milchleistung je Kuh und Monat	Milcherzeugung insgesamt	Verwendung von Milch durch Erzeuger (Kuhhalter)					
			an Molkereien gelieferte Milch		sonstige Verwendung 1) zusammen		darunter verfüttert	
			t	%	t	%	t	%
Thüringen								
1992/1997 D.....	443	897 933	851 466	94,8	46 467	5,2	45 538	5,1
1997.....	482	944 890	906 811	96,0	38 079	4,0	37 229	3,9
1998.....	519	980 786	941 162	95,9	39 624	4,1	38 838	4,0
davon (1998):								
Januar.....	527	83 015	79 661	95,9	3 354	4,1	3 287	4,0
Februar.....	485	76 496	73 406	95,9	3 090	4,1	3 029	4,0
März.....	549	86 489	82 995	95,9	3 494	4,1	3 425	4,0
April.....	533	84 037	80 642	95,9	3 395	4,1	3 328	4,0
Mai.....	561	88 410	84 838	95,9	3 572	4,1	3 501	4,0
Juni.....	532	83 814	80 428	95,9	3 386	4,1	3 319	4,0
Juli.....	539	85 002	81 568	95,9	3 434	4,1	3 366	4,0
August.....	529	83 320	79 954	95,9	3 366	4,1	3 299	4,0
September.....	498	78 444	75 275	95,9	3 169	4,1	3 106	4,0
Oktober.....	498	78 409	75 241	95,9	3 168	4,1	3 105	4,0
November.....	475	74 918	71 891	95,9	3 027	4,1	2 967	4,0
Dezember.....	498	78 432	75 263	95,9	3 169	4,1	3 106	4,0
Berlin, Bremen und Hamburg								
1992/1997 D.....	487	37 106	31 415	84,7	5 694	15,3	2 669	7,2
1997.....	508	35 728	30 342	84,9	5 386	15,1	2 979	8,3
1998.....	522	36 482	31 034	85,1	5 447	14,9	2 889	7,9
davon (1998):								
Januar.....	511	3 191	2 747	86,1	444	13,9	240	7,5
Februar.....	497	2 952	2 543	86,2	409	13,8	210	7,1
März.....	533	3 211	2 752	85,7	459	14,3	244	7,6
April.....	534	3 265	2 837	86,9	428	13,1	217	6,6
Mai.....	561	3 345	2 919	87,2	426	12,8	177	5,3
Juni.....	533	3 096	2 688	86,8	408	13,2	180	5,8
Juli.....	527	2 994	2 567	85,7	427	14,3	206	6,9
August.....	510	2 819	2 335	82,8	484	17,2	277	9,8
September.....	495	2 726	2 202	80,7	524	19,3	332	12,2
Oktober.....	516	2 888	2 403	83,2	484	16,8	272	9,4
November.....	509	2 872	2 389	83,2	483	16,8	285	9,9
Dezember.....	550	3 123	2 652	84,9	471	15,1	249	8,0

1) Frisch verbraucht (Eigenverbrauch, Altenteil), verarbeitet zu Landbutter und Landkäse, verfüttert sowie als Deputate, Vorzugsmilchabsatz usw. verwendet.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4, 1998

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.1. Gewerbliche Schlachtungen nach Ländern *)

Jahr Monat Land	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾					
Deutschland										
1993/97	4 302 502	39 354	2 022 451	1 574 662	666 035	489 873	38 687 135	784 762	5 148	17 314
1991	6 793 083	45 169	3 171 337	2 331 034	1 245 543	609 776	42 215 844	1 085 292	3 458	17 656
1992	5 467 446	45 639	2 681 240	1 779 996	960 571	525 550	39 544 233	890 998	3 803	17 893
1993	4 662 256	38 116	2 239 916	1 637 266	746 958	502 857	39 789 814	863 083	4 251	17 059
1994	4 188 111	38 860	1 989 616	1 510 891	648 744	493 427	38 921 567	823 177	4 546	16 769
1995	4 105 171	36 832	1 967 003	1 495 196	606 140	479 558	38 349 926	721 269	4 735	16 518
1996	4 283 359	41 495	2 011 483	1 589 656	640 725	494 360	38 650 392	766 843	4 727	17 805
1997	4 273 611	41 468	1 904 236	1 640 301	687 606	479 161	37 723 976	749 436	7 481	18 419
1998	3 983 877	44 571	1 736 011	1 563 949	639 346	464 319	40 527 719	775 963	6 635	17 151
Davon (1998)										
Januar	347 365	4 247	137 187	147 842	58 089	36 384	3 320 689	53 579	252	1 538
Februar	310 228	3 572	124 798	129 886	51 972	32 365	2 953 762	42 723	202	1 319
März	358 084	4 829	153 800	138 736	60 719	43 842	3 351 774	54 638	637	1 531
April	322 979	5 732	133 525	128 344	55 378	41 998	3 106 991	119 666	1 527	1 470
Mai	284 258	1 413	129 232	105 913	47 700	36 768	3 320 864	62 696	616	1 263
Juni	314 412	1 512	146 562	119 542	46 796	38 531	3 426 293	61 565	504	1 314
Juli	314 770	1 538	142 004	126 659	44 569	37 600	3 321 187	55 654	457	1 211
August	307 767	1 515	139 525	124 087	42 640	34 548	3 302 616	57 631	488	1 236
September	354 925	4 748	159 674	138 941	51 562	38 423	3 503 451	60 521	524	1 560
Oktober	366 672	10 581	157 104	141 499	57 488	41 882	3 682 786	65 069	529	1 661
November	356 570	3 133	154 961	133 332	65 144	41 341	3 804 674	64 529	423	1 660
Dezember	345 847	1 751	157 639	129 168	57 289	40 637	3 432 632	77 692	476	1 388
nach Ländern (1998)										
Baden-Württemberg	605 609	2 686	240 013	254 212	108 698	47 250	2 985 770	135 233	1 581	1 736
Bayern	1 165 227	11 430	494 049	462 445	197 303	69 260	5 319 045	68 608	2 026	2 805
Berlin	197	-	90	17	90	47	1 704	143	29	-
Brandenburg	72 420	1 456	31 460	30 025	9 479	6 818	1 211 588	41 527	182	589
Bremen	58 154	3 504	26 612	19 386	8 652	229	328 141	380	-	170
Hamburg	5 794	163	1 574	2 399	1 658	264	9 654	695	-	-
Hessen	82 852	444	50 545	18 197	13 666	3 496	1 205 095	136 020	274	969
Mecklenburg-Vorpommern	145 306	1 882	44 525	80 378	18 521	576	567 166	2 091	42	243
Niedersachsen	509 530	8 807	250 609	185 605	64 509	115 026	9 660 278	44 364	237	2 830
Nordrhein-Westfalen	646 712	5 294	323 791	214 836	102 791	202 137	12 668 927	153 699	990	3 340
Rheinland-Pfalz	117 995	692	47 558	50 634	19 111	2 776	1 168 303	53 416	625	1 165
Saarland	5 713	44	4 119	714	836	646	26 884	2 921	27	41
Sachsen	72 476	632	28 574	38 026	5 244	5 115	815 474	8 971	242	617
Sachsen-Anhalt	28 334	116	8 094	17 214	2 910	235	1 801 054	1 315	27	1 087
Schleswig-Holstein	398 234	7 242	158 027	152 894	80 071	7 971	1 447 706	121 390	280	1 477
Thüringen	69 324	179	26 371	36 967	5 807	2 473	1 310 930	5 190	73	82

*) Von Tieren aus dem Inland und Ausland.

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.1. Gewerbliche Schlachtungen nach Ländern *)

Jahr Monat Land	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kuhe	weibliche Rinder ¹⁾					
Früheres Bundesgebiet										
1993/97	3 974 791	37 470	1 870 722	1 429 961	636 638	478 560	33 376 086	755 775	4 767	14 721
1991	6 205 586	44 678	2 912 885	2 122 154	1 125 869	562 348	36 146 116	995 417	3 293	15 046
1992	5 169 691	44 958	2 515 366	1 697 107	912 260	510 242	34 736 687	853 732	3 583	15 337
1993	4 406 764	36 879	2 105 501	1 540 552	723 832	490 952	35 123 467	831 171	4 047	14 573
1994	3 875 756	37 253	1 842 920	1 371 558	624 025	482 979	33 654 332	799 721	4 324	14 364
1995	3 776 716	34 797	1 816 129	1 344 262	581 528	470 065	32 766 029	698 777	4 378	14 087
1996	3 931 338	39 300	1 846 962	1 436 893	608 183	484 641	33 089 107	739 273	4 105	15 096
1997	3 883 383	39 122	1 742 098	1 456 539	645 624	464 165	32 247 497	709 934	6 979	15 485
1998	3 595 820	40 306	1 596 897	1 361 322	597 295	449 057	34 820 187	716 844	6 067	14 533
Davon (1998)										
Januar	314 581	3 733	126 310	130 276	54 262	35 232	2 832 486	50 069	228	1 260
Februar	280 577	3 190	114 360	114 459	48 568	31 252	2 519 718	39 957	190	1 099
März	323 923	4 269	141 473	121 836	56 345	42 546	2 871 921	50 957	535	1 293
April	289 478	4 898	122 255	110 788	51 537	40 523	2 672 228	111 304	1 375	1 240
Mai	254 834	1 256	118 937	90 534	44 107	35 494	2 847 406	57 961	580	1 044
Juni	282 979	1 351	134 072	103 701	43 855	37 391	2 945 400	56 921	436	1 094
Juli	282 632	1 370	130 766	108 964	41 532	36 514	2 866 649	51 548	408	1 018
August	277 714	1 380	128 187	108 096	40 051	33 494	2 839 071	52 847	470	1 050
September	322 520	4 538	147 705	121 892	48 385	37 077	3 009 965	54 989	505	1 330
Oktober	330 646	9 818	144 136	123 028	53 664	40 594	3 177 172	59 588	517	1 434
November	322 461	2 879	142 509	115 908	61 165	39 749	3 273 983	58 692	397	1 467
Dezember	313 475	1 624	146 187	111 840	53 824	39 191	2 964 188	72 011	426	1 204
Neue Länder und Berlin-Ost										
1993/97	327 710	1 884	151 729	144 701	29 396	11 312	5 312 849	28 986	381	2 593
1991	587 497	491	258 452	208 880	119 674	47 428	6 069 728	89 875	165	2 610
1992	297 755	681	165 874	82 889	48 311	15 308	4 807 546	37 266	220	2 556
1993	255 492	1 237	134 415	96 714	23 126	11 905	4 666 347	31 912	204	2 486
1994	312 355	1 607	146 696	139 333	24 719	10 448	5 276 235	23 456	222	2 405
1995	328 455	2 035	150 874	150 934	24 612	9 493	5 583 897	22 492	357	2 431
1996	352 021	2 195	164 521	152 763	32 542	9 719	5 561 285	27 570	622	2 709
1997	390 228	2 346	162 138	183 762	41 982	14 996	5 476 479	39 502	502	2 934
1998	388 057	4 265	139 114	202 627	42 051	15 262	5 707 532	59 119	568	2 618
Davon (1998)										
Januar	32 784	514	10 877	17 566	3 827	1 152	488 203	3 510	24	278
Februar	29 651	382	10 438	15 427	3 404	1 113	434 044	2 766	12	220
März	34 161	560	12 327	16 900	4 374	1 296	479 853	3 681	102	238
April	33 501	834	11 270	17 556	3 841	1 475	434 763	8 362	152	230
Mai	29 424	157	10 295	15 379	3 593	1 274	473 458	4 735	36	219
Juni	31 433	161	12 490	15 841	2 941	1 140	480 893	4 644	68	220
Juli	32 138	168	11 238	17 695	3 037	1 086	454 538	4 106	49	193
August	30 053	135	11 338	15 991	2 589	1 054	463 545	4 784	18	186
September	32 405	210	11 969	17 049	3 177	1 346	493 486	5 532	19	230
Oktober	36 026	763	12 968	18 471	3 824	1 288	505 614	5 481	12	227
November	34 109	254	12 452	17 424	3 979	1 592	530 691	5 837	26	193
Dezember	32 372	127	11 452	17 328	3 465	1 446	468 444	5 681	50	184

*) Von Tieren aus dem Inland und dem Ausland.

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.2 Hausschlachtungen nach Ländern

Jahr Monat Jahr	Rinder (ohne Kalber)					Kalber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kuhe	weibliche ¹⁾ Rinder					
Deutschland										
1993/97	154 338	2 811	59 355	18 554	73 618	25 678	1 033 451	215 301	7 276	253
1991	156 362	1 003	48 681	25 349	81 329	37 548	1 457 452	264 903	7 284	276
1992	142 040	1 351	46 036	19 889	74 764	26 340	1 226 291	241 399	7 462	205
1993	138 883	1 776	48 312	18 390	70 405	23 520	1 268 096	237 463	7 245	247
1994	140 401	2 183	52 507	18 273	67 438	20 672	1 146 217	221 502	7 345	212
1995	145 976	2 576	57 773	17 401	68 226	21 802	1 002 897	210 071	7 018	223
1996	174 900	3 513	69 990	19 781	81 616	32 136	899 587	209 339	6 912	254
1997	171 530	4 009	68 192	18 923	80 406	30 261	850 460	198 132	7 862	330
1998	142 034	4 046	55 385	15 239	67 364	20 357	838 331	185 225	7 849	307
Davon (1998)										
Januar	16 689	550	6 369	1 728	8 042	2 069	113 195	11 388	330	24
Februar	14 911	454	5 809	1 576	7 072	1 745	89 421	8 818	386	25
März	16 321	520	6 561	1 607	7 633	2 205	85 127	9 457	547	40
April	12 598	423	5 208	1 328	5 639	2 205	54 908	46 501	1 593	34
Mai	7 803	185	3 147	952	3 519	1 589	41 698	11 567	784	17
Juni	5 848	173	2 310	842	2 523	1 433	37 622	9 294	647	20
Juli	4 665	110	1 952	739	1 864	1 222	32 036	8 901	576	17
August	3 740	105	1 594	621	1 420	908	28 123	7 783	508	9
September	6 991	206	2 798	1 000	2 987	1 221	40 199	11 480	638	20
Oktober	14 093	362	5 572	1 318	6 841	1 609	68 437	17 477	664	29
November	23 102	639	8 402	2 030	12 031	2 251	132 159	23 081	706	36
Dezember	15 273	319	5 663	1 498	7 733	1 900	115 406	19 478	470	36
nach Ländern (1998)										
Baden-Württemberg	23 860	373	8 166	2 371	12 950	5 203	107 283	40 689	2 181	11
Bayern	34 747	2 241	10 517	6 016	15 973	10 016	284 292	47 586	3 198	80
Berlin	22	-	22	-	-	2	66	53	3	-
Brandenburg	2 750	35	1 456	118	1 141	205	25 390	1 095	113	11
Bremen	150	3	37	21	89	2	343	45	-	-
Hamburg	210	27	57	22	104	11	304	150	-	-
Hessen	19 464	320	9 357	1 408	8 379	305	121 566	21 715	574	-
Mecklenburg-Vorpommern	1 465	21	808	161	475	200	16 496	737	39	4
Niedersachsen	19 878	534	7 955	1 552	9 837	528	113 082	17 688	546	18
Nordrhein-Westfalen	12 940	100	4 784	1 266	6 790	625	32 007	28 595	399	28
Rheinland-Pfalz	10 180	173	4 373	498	5 136	443	28 443	6 590	369	20
Saarland	1 754	-	1 171	121	462	225	2 424	494	44	6
Sachsen	5 063	89	2 540	592	1 842	2 037	21 301	10 980	204	18
Sachsen-Anhalt	1 648	16	966	107	559	182	33 399	696	47	19
Schleswig-Holstein	3 178	78	524	402	2 174	12	7 064	5 519	45	7
Thüringen	4 725	36	2 652	584	1 453	361	44 871	2 593	87	85

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, R 4, 1998

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.2 Hausschlachtungen nach Ländern

Jahr Monat Land	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾					

Früheres Bundesgebiet

1993/97	142 652	2 693	52 858	17 297	69 805	22 255	854 910	198 068	6 914	205
1991	137 065	858	40 557	23 001	72 649	27 737	1 052 342	233 946	6 849	238
1992	132 340	1 251	41 131	18 794	71 164	22 500	976 527	224 413	7 117	174
1993	131 211	1 699	44 263	17 573	67 676	20 363	1 027 438	218 680	6 873	205
1994	132 152	2 070	48 178	17 278	64 626	17 989	941 407	204 464	6 995	184
1995	136 562	2 502	52 590	16 253	65 217	18 960	842 190	193 362	6 620	204
1996	159 353	3 360	61 026	18 185	76 782	27 742	754 469	192 055	6 629	201
1997	153 983	3 833	58 232	17 196	74 722	26 219	709 045	181 778	7 455	231
1998	126 361	3 849	46 941	13 677	61 894	17 370	696 811	169 071	7 356	170

Davon (1998)

Januar	14 725	527	5 288	1 576	7 334	1 790	91 851	10 034	298	14
Februar	13 074	435	4 799	1 401	6 439	1 459	71 546	7 880	304	15
März	14 291	485	5 404	1 428	6 974	1 896	69 366	8 578	515	22
April	11 388	392	4 543	1 237	5 216	1 909	47 336	45 438	1 553	21
Mai	7 155	178	2 820	852	3 305	1 390	37 790	11 106	755	11
Juni	5 465	171	2 116	784	2 394	1 280	34 926	8 949	624	18
Juli	4 384	110	1 793	697	1 784	1 085	29 584	8 559	559	10
August	3 475	102	1 441	589	1 343	809	25 940	7 439	498	8
September	6 554	202	2 567	948	2 837	1 108	37 060	10 668	610	14
Oktober	12 514	337	4 715	1 161	6 301	1 309	58 013	15 088	574	14
November	20 323	610	6 948	1 737	11 028	1 828	104 845	18 196	625	12
Dezember	13 013	300	4 507	1 267	6 939	1 507	88 554	17 136	441	11

Neue Länder und Berlin-Ost

1993/97	11 686	119	6 497	1 257	3 814	3 424	178 542	17 234	362	48
1991	19 297	145	8 124	2 348	8 680	9 811	405 110	30 957	435	38
1992	9 700	100	4 905	1 095	3 600	3 840	249 764	16 986	345	31
1993	7 672	77	4 049	817	2 729	3 157	240 658	18 783	372	42
1994	8 249	113	4 329	995	2 812	2 683	204 810	17 038	350	28
1995	9 414	74	5 183	1 148	3 009	2 842	160 707	16 709	398	19
1996	15 547	153	8 964	1 596	4 834	4 394	145 118	17 284	283	53
1997	17 547	176	9 960	1 727	5 684	4 042	141 415	16 354	407	99
1998	15 673	197	8 444	1 562	5 470	2 987	141 520	16 154	493	137

Davon (1998)

Januar	1 964	23	1 081	152	708	279	21 344	1 354	32	10
Februar	1 837	19	1 010	175	633	286	17 875	938	82	10
März	2 030	35	1 157	179	659	309	15 761	879	32	18
April	1 210	31	665	91	423	296	7 572	1 063	40	13
Mai	648	7	327	100	214	199	3 908	461	29	6
Juni	383	2	194	58	129	153	2 696	345	23	2
Juli	281	-	159	42	80	137	2 452	342	17	7
August	265	3	153	32	77	99	2 183	344	10	1
September	437	4	231	52	150	113	3 139	812	28	6
Oktober	1 579	25	857	157	540	300	10 424	2 389	90	15
November	2 779	29	1 454	293	1 003	423	27 314	4 885	81	24
Dezember	2 260	19	1 156	231	854	393	26 852	2 342	29	25

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.3 Gesamtschlachtmenge aus Gewerblichen Schlachtungen *)
 Tonnen

Jahr Monat Land	Schlacht- menge insgesamt	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾					
Deutschland											
1993/97	4 987 356	1 368 203	12 979	714 019	458 605	182 600	60 577	3 538 686	15 226	93	4 571
1991	5 928 126	2 059 858	15 570	1 075 170	645 100	324 018	72 686	3 769 757	21 127	61	4 637
1992	5 364 976	1 719 025	15 416	932 872	509 777	260 960	64 768	3 559 337	17 104	68	4 676
1993	5 200 495	1 496 390	12 959	794 129	481 837	207 464	63 513	3 620 123	15 889	77	4 504
1994	4 966 757	1 343 022	13 024	711 477	442 522	175 999	63 214	3 540 409	15 603	82	4 427
1995	4 884 441	1 302 837	12 036	696 352	433 843	160 607	58 216	3 504 406	14 536	85	4 361
1996	4 992 079	1 363 139	13 562	708 038	462 590	178 949	61 400	3 547 444	15 310	85	4 701
1997	4 893 008	1 335 629	13 315	660 098	472 234	189 982	56 543	3 481 046	14 792	135	4 863
1998	5 094 205	1 266 239	14 441	614 215	457 241	180 342	54 800	3 752 518	16 000	119	4 528
Davon (1998)											
Januar	424 853	109 388	1 363	48 087	43 600	16 339	4 159	309 774	1 122	5	406
Februar	375 869	97 909	1 148	43 845	38 298	14 619	3 729	272 993	886	4	348
März	431 291	113 995	1 550	54 051	41 175	17 219	5 139	310 542	1 199	11	404
April	399 036	102 598	1 833	47 000	38 094	15 672	4 828	288 854	2 340	27	388
Mai	405 358	90 813	447	45 533	31 279	13 555	4 321	308 563	1 317	11	333
Juni	423 629	100 525	494	51 597	35 116	13 318	4 604	316 851	1 293	9	347
Juli	412 000	101 209	491	51 662	36 531	12 526	4 538	304 806	1 119	8	320
August	407 641	97 531	485	49 412	35 680	11 954	4 167	304 431	1 177	9	326
September	442 366	112 707	1 580	56 642	39 964	14 521	4 623	323 365	1 249	9	412
Oktober	464 552	115 521	3 492	55 305	40 623	16 100	5 087	342 166	1 330	10	439
November	473 060	112 853	998	54 927	38 675	18 253	4 901	353 480	1 380	8	438
Dezember	434 548	111 188	560	56 157	38 206	16 266	4 702	316 694	1 588	9	366
nach Ländern (1998)											
Baden-Württemberg	475 260	192 087	848	85 500	75 131	30 609	4 795	275 526	2 364	28	458
Bayern	890 717	388 450	3 807	182 625	143 558	58 459	6 834	493 314	1 342	36	741
Berlin	212	60	-	29	6	25	8	141	2	1	-
Brandenburg	131 815	21 811	444	10 759	8 129	2 479	494	108 625	725	3	155
Bremen	48 426	17 760	1 153	8 773	5 416	2 417	27	30 585	9	-	45
Hamburg	2 671	1 741	52	525	703	462	36	879	14	-	-
Hessen	142 106	26 468	137	17 739	4 993	3 599	324	111 174	3 879	5	256
Mecklenburg-Vorpommern	91 033	39 752	565	14 022	20 586	4 578	40	51 140	37	1	64
Niedersachsen	1 068 865	162 808	2 893	88 083	53 772	18 059	14 412	890 022	872	4	747
Nordrhein-Westfalen	1 429 852	206 206	1 718	114 687	61 201	28 600	25 909	1 193 938	2 900	18	882
Rheinland-Pfalz	142 663	35 356	208	15 927	14 240	4 981	293	105 719	977	11	308
Saarland	4 258	1 941	14	1 494	218	215	78	2 178	50	-	11
Sachsen	97 321	21 036	187	9 667	9 882	1 299	287	75 629	201	4	163
Sachsen-Anhalt	170 354	8 048	34	2 712	4 574	728	14	161 981	23	-	287
Schleswig-Holstein	258 127	122 169	2 323	52 640	44 858	22 348	1 090	131 963	2 510	5	390
Thüringen	140 525	20 545	56	9 031	9 974	1 484	159	119 703	95	1	22

*) Von Tieren aus dem Inland und Ausland.

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.3 Gesamtschlachtmenge aus Gewerblichen Schlachtungen *)
 Tonnen

Jahr Monat Land	Schlacht- menge insgesamt	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾					
Früheres Bundesgebiet											
1993/97	4 412 244	1 272 616	12 419	663 605	421 313	175 279	59 661	3 061 362	14 633	86	3 886
1991	5 224 023	1 909 312	15 422	999 291	596 341	298 258	69 896	3 221 674	19 152	58	3 932
1992	4 841 380	1 634 072	15 198	880 123	489 297	249 454	63 776	3 123 171	16 297	64	4 000
1993	4 701 855	1 420 832	12 565	749 569	457 043	201 656	62 667	3 199 229	15 206	73	3 847
1994	4 400 817	1 251 042	12 527	662 014	406 742	169 760	62 246	3 068 578	15 081	78	3 792
1995	4 286 631	1 207 187	11 436	645 935	395 191	154 625	57 503	3 004 083	14 061	79	3 719
1996	4 387 676	1 260 160	12 924	653 456	422 936	170 844	60 576	3 048 104	14 776	74	3 985
1997	4 284 240	1 223 859	12 643	607 052	424 652	179 511	55 311	2 986 815	14 041	126	4 088
1998	4 462 979	1 154 986	13 154	567 993	404 091	169 748	53 798	3 235 330	14 919	109	3 837
Davon (1998)											
Januar	370 567	100 018	1 208	44 508	38 927	15 375	4 086	265 067	1 059	4	333
Februar	328 008	89 382	1 032	40 380	34 214	13 755	3 656	233 840	836	3	290
März	377 762	104 127	1 383	49 944	36 694	16 105	5 061	267 090	1 133	10	341
April	349 805	93 027	1 592	43 262	33 478	14 695	4 732	249 503	2 191	25	327
Mai	353 816	82 408	402	42 101	27 255	12 650	4 238	265 655	1 229	10	276
Juni	370 893	91 466	444	47 457	30 986	12 580	4 528	273 395	1 206	8	289
Juli	361 978	92 132	439	47 943	31 981	11 769	4 459	264 066	1 045	7	269
August	357 291	89 010	442	45 681	31 576	11 310	4 099	262 806	1 091	8	277
September	388 092	103 451	1 517	52 644	35 563	13 727	4 529	278 604	1 147	9	351
Oktober	407 820	105 185	3 252	51 006	35 794	15 132	4 999	296 021	1 227	9	379
November	414 457	102 974	923	50 765	34 030	17 256	4 805	305 014	1 270	7	387
Dezember	382 492	101 808	521	52 301	33 593	15 392	4 606	274 269	1 484	8	318
Neue Länder und Berlin-Ost											
1993/97	575 112	95 587	560	50 413	37 293	7 321	917	477 324	593	7	685
1991	704 103	150 545	148	75 878	48 759	25 760	2 791	548 084	1 975	3	705
1992	523 597	84 953	218	52 748	20 480	11 506	992	436 165	807	4	676
1993	498 640	75 557	394	44 561	24 794	5 809	846	420 894	683	4	656
1994	565 940	91 980	498	49 463	35 781	6 239	968	471 830	523	4	635
1995	597 810	95 650	600	50 416	38 651	5 982	713	500 323	476	6	642
1996	604 403	102 979	638	54 582	39 654	8 105	824	499 339	534	11	715
1997	608 768	111 770	671	53 045	47 583	10 471	1 232	494 232	751	9	775
1998	631 225	111 253	1 287	46 222	53 150	10 594	1 002	517 188	1 081	10	691
Davon (1998)											
Januar	54 286	9 370	155	3 579	4 673	964	73	44 707	63		73
Februar	47 862	8 527	116	3 464	4 083	864	73	39 153	50		58
März	53 530	9 868	167	4 106	4 482	1 113	78	43 452	66	2	63
April	49 231	9 571	242	3 738	4 616	976	96	39 351	149	3	61
Mai	51 543	8 405	45	3 432	4 024	904	83	42 908	88	1	58
Juni	52 736	9 059	50	4 140	4 130	739	75	43 456	86	1	58
Juli	50 022	9 077	52	3 719	4 550	757	79	40 739	74	1	51
August	50 350	8 521	43	3 731	4 104	644	68	41 625	86		49
September	54 274	9 256	63	3 998	4 401	794	94	44 760	102		61
Oktober	56 733	10 337	240	4 299	4 829	968	88	46 145	102		60
November	58 603	9 880	75	4 161	4 646	998	96	48 466	110		51
Dezember	52 057	9 381	40	3 855	4 612	873	97	42 425	104	1	49

*) Von Tieren aus dem Inland und Ausland.

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kalber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.4 Gesamtschlachtmenge aus Hausschlachtungen (ohne Schweine)
Tonnen

Jahr Monat Land	Schlacht- menge insgesamt	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾				
Deutschland										
1993/97	54 307	47 307	908	20 913	5 439	20 046	2 641	4 160	131	67
1991	53 657	44 630	325	16 299	7 056	20 950	3 532	5 291	131	73
1992	49 837	42 205	437	15 921	5 717	20 130	2 686	4 759	134	53
1993	49 506	42 317	582	17 087	5 414	19 233	2 525	4 468	130	65
1994	49 810	43 168	717	18 812	5 394	18 245	2 265	4 188	132	56
1995	51 069	44 500	827	20 466	5 086	18 120	2 237	4 146	126	59
1996	61 588	54 018	1 141	24 532	5 799	22 546	3 276	4 102	124	67
1997	59 560	52 531	1 274	23 670	5 500	22 087	2 903	3 897	142	87
1998	49 918	44 027	1 311	19 498	4 495	18 723	1 941	3 727	141	81
Davon (1998)										
Januar	5 569	5 136	178	2 226	513	2 218	191	230	6	6
Februar	4 959	4 606	148	2 037	465	1 956	163	176	7	7
März	5 525	5 092	167	2 298	479	2 148	209	204	10	11
April	5 106	3 954	139	1 832	399	1 584	207	908	29	9
Mai	2 855	2 453	60	1 112	285	996	152	232	14	4
Juni	2 194	1 850	58	820	253	719	139	188	12	5
Juli	1 793	1 487	36	711	218	523	118	173	10	4
August	1 433	1 179	34	566	181	397	90	153	9	2
September	2 558	2 186	69	990	292	836	122	232	11	5
Oktober	4 865	4 338	118	1 947	381	1 893	157	350	12	8
November	7 768	7 039	203	2 961	587	3 287	215	493	13	10
Dezember	5 293	4 707	101	1 999	442	2 165	180	388	8	10
nach Ländern (1998)										
Baden-Württemberg	8 658	7 377	117	2 909	703	3 648	527	713	39	3
Bayern	13 229	11 237	746	3 887	1 871	4 734	984	930	58	21
Berlin	8	7	-	7	-	-	-	1	-	-
Brandenburg	879	841	11	498	32	300	14	19	2	3
Bremen	45	44	1	12	6	25	-	1	-	-
Hamburg	67	63	8	19	6	29	2	3	-	-
Hessen	6 622	5 971	97	3 292	387	2 198	29	611	10	-
Mecklenburg-Vorpommern	450	419	6	255	41	117	15	13	1	1
Niedersachsen	6 566	6 137	173	2 765	449	2 750	66	348	10	5
Nordrhein-Westfalen	4 606	3 974	32	1 692	362	1 888	80	537	7	7
Rheinland-Pfalz	3 180	3 002	52	1 471	140	1 339	47	120	7	5
Saarland	618	580	-	424	37	119	27	8	1	2
Sachsen	1 877	1 502	26	862	156	458	114	252	4	5
Sachsen-Anhalt	524	495	5	322	29	140	12	11	1	5
Schleswig-Holstein	1 042	925	25	174	118	608	1	113	1	2
Thüringen	1 545	1 452	12	910	159	371	23	47	2	22

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3.4 Gesamtschlachtmenge aus Hausschlachtungen (ohne Schweine)
Tonnen

Jahr Monat Land	Schlacht- menge insgesamt	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
		zusammen	Ochsen	Bullen	Kühe	weibliche Rinder ¹⁾				
Früheres Bundesgebiet										
1993/97	50 144	43 810	873	18 734	5 110	19 091	2 393	3 763	124	54
1991	47 423	39 778	282	13 932	6 509	19 055	2 970	4 491	122	62
1992	46 371	39 478	406	14 358	5 444	19 270	2 433	4 287	127	45
1993	46 513	40 024	560	15 727	5 203	18 534	2 305	4 006	124	54
1994	46 654	40 654	680	17 327	5 132	17 513	2 041	3 784	126	49
1995	47 675	41 699	805	18 721	4 790	17 382	2 038	3 764	119	54
1996	56 221	49 375	1 096	21 539	5 382	21 358	2 943	3 732	119	53
1997	53 659	47 296	1 222	20 358	5 045	20 670	2 638	3 530	134	61
1998	44 634	39 310	1 251	16 644	4 078	17 336	1 762	3 385	132	45
Davon (1998)										
Januar	4 934	4 546	171	1 864	472	2 039	175	204	5	4
Februar	4 362	4 050	142	1 694	418	1 796	145	157	5	4
März	4 867	4 474	157	1 907	431	1 979	191	186	9	6
April	4 698	3 586	129	1 607	375	1 475	190	888	28	6
Mai	2 638	2 260	58	1 001	259	942	141	221	14	3
Juni	2 063	1 737	57	755	238	687	130	180	11	5
Juli	1 693	1 403	36	657	207	503	111	166	10	3
August	1 341	1 100	33	515	173	379	84	146	9	2
September	2 402	2 056	67	912	279	798	115	216	11	4
Oktober	4 316	3 864	110	1 660	339	1 756	137	300	10	4
November	6 791	6 205	194	2 467	508	3 035	189	382	11	3
Dezember	4 530	4 028	96	1 606	379	1 947	155	336	8	3
Neue Länder und Berlin-Ost										
1993/97	4 162	3 497	36	2 179	328	955	248	397	6	13
1991	6 233	4 852	43	2 367	548	1 895	563	800	9	10
1992	3 467	2 727	31	1 563	273	860	253	472	6	8
1993	2 993	2 293	23	1 360	211	699	220	462	7	11
1994	3 157	2 514	37	1 484	262	732	224	404	6	7
1995	3 394	2 801	22	1 745	296	738	199	382	7	5
1996	5 366	4 644	45	2 993	417	1 189	333	370	5	14
1997	5 901	5 235	51	3 312	455	1 417	265	367	7	26
1998	5 284	4 717	60	2 854	417	1 386	179	343	9	36
Davon (1998)										
Januar	635	590	7	362	41	180	16	26	1	3
Februar	598	556	6	343	47	161	18	19	1	3
März	658	617	10	391	48	169	18	17	1	5
April	409	368	9	226	24	109	17	20	1	3
Mai	217	193	2	111	26	54	11	11	1	2
Juni	131	113	1	65	15	33	10	8	0	1
Juli	100	84	-	53	11	20	7	7	0	2
August	92	79	1	51	8	19	6	7	0	0
September	155	130	1	78	14	37	7	16	1	2
Oktober	549	474	8	287	42	137	20	50	2	4
November	977	834	9	494	79	252	25	110	1	6
Dezember	762	679	6	394	62	217	25	51	1	7

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kalber zugeschnitten sind.

3 Schlachtungen und Fleischerzeugung
3. 5 Durchschnittliches Schlachtgewicht
kg

Jahr Monat Land	Rinder (ohne Kälber)					Kälber ²⁾	Schweine ³⁾	Schafe	Ziegen	Pferde
	zusammen	Ochsen	Bullen	Kuhe	weibliche Rinder ¹⁾					
Deutschland										
1993/97	317	330	353	291	274	123	91	19	18	264
1991	303	345	339	277	260	119	89	19	18	263
1992	314	338	348	286	272	123	90	19	18	261
1993	320	339	355	294	277	125	91	18	18	264
1994	320	335	358	293	271	127	91	19	18	264
1995	317	326	354	290	265	121	91	20	18	264
1996	318	327	352	291	279	123	92	20	18	264
1997	312	321	347	288	276	117	92	20	18	264
1998	318	324	354	292	282	118	93	21	18	264
Davon (1998)										
Januar	315	321	351	295	281	114	93	21	18	264
Februar	316	321	351	295	281	115	92	21	18	264
März	318	321	351	297	284	117	93	22	18	264
April	318	320	352	297	283	115	93	20	18	264
Mai	319	316	352	295	284	118	93	21	18	264
Juni	320	327	352	294	285	119	92	21	18	264
Juli	322	319	364	288	281	121	92	20	18	264
August	317	320	354	288	280	121	92	20	18	264
September	318	333	355	288	282	120	92	21	18	264
Oktober	315	330	352	287	280	121	93	20	18	264
November	317	318	354	290	280	119	93	21	18	264
Dezember	322	320	356	296	284	116	92	20	18	264
nach Ländern (1998)										
Baden-Württemberg	317	316	356	296	282	101	94	17	18	264
Bayern	333	333	370	310	296	99	93	20	18	264
Berlin	306	.	327	345	277	160	83	15	18	.
Brandenburg	301	305	342	271	262	73	90	17	18	264
Bremen	305	329	330	279	279	116	93	25	.	264
Hamburg	301	317	334	293	278	137	91	20	.	.
Hessen	319	309	351	274	263	93	92	29	18	264
Mecklenburg-Vorpommern	274	300	315	256	247	69	90	17	18	264
Niedersachsen	320	329	351	290	280	125	92	20	18	264
Nordrhein-Westfalen	319	325	354	285	278	128	94	19	18	264
Rheinland-Pfalz	300	301	335	281	261	106	90	18	18	264
Saarland	340	321	363	305	257	120	81	17	18	264
Sachsen	290	296	338	260	248	56	93	22	18	264
Sachsen-Anhalt	284	293	335	266	250	61	90	17	18	264
Schleswig-Holstein	307	321	333	293	279	137	91	21	18	264
Thüringen	296	313	342	270	256	64	91	18	18	264
Früheres Bundesgebiet										
1993/97	320	331	355	295	275	124	92	19	18	264
1991	308	345	343	281	265	124	89	19	18	261
1992	316	338	350	288	273	125	90	19	18	261
1993	322	340	356	297	278	127	91	18	18	264
1994	322	336	359	297	272	128	91	19	18	264
1995	319	328	356	294	266	122	92	20	18	264
1996	320	329	354	294	281	124	92	20	18	264
1997	315	323	348	292	278	118	93	20	18	264
1998	321	326	356	297	284	120	93	21	18	264
Neue Länder und Berlin-Ost										
1993/97	292	300	332	258	249	79	90	22	18	264
1991	256	302	294	233	215	59	90	22	20	270
1992	285	320	318	247	238	65	91	22	18	264
1993	296	317	332	256	252	71	90	23	18	264
1994	295	311	337	257	253	91	89	23	18	264
1995	291	295	334	256	243	74	90	22	18	264
1996	293	291	332	260	249	82	90	20	18	264
1997	287	287	327	259	249	79	90	20	18	264
1998	287	302	332	262	252	66	91	18	18	264

1) Ausgewachsene weibliche Rinder, die noch nicht gekalbt haben.

2) Tiere, deren Schlachtkörper als Kälber zugeschnitten sind.

3) Nur gewerbliche Schlachtungen.

4 Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung 1997

4.1 Schlacht- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

- Deutschland -

Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
Beanstandungen geschlachteter Tiere						
Tauglich nach Brauchbarmachung						
Schwachförmigkeit	65	23 097	979	-	-	-
Kontamination mit Salmonellen oder Zoonoseerregern	-	11	77	3	-	-
Nicht kastrierte männliche Schweine, Zwitter und Kryptorchiden	-	-	143 621	-	-	-
Kältebehandelt nach Anl. 6 Nr. 3 . FIHV.....	-	-	1 001	-	-	-
Insgesamt ...	65	23 108	145 678	3	-	-
Untauglich						
Rauschbrand	-	1	-	-	-	-
Botulismus	-	4	2	-	-	-
Tuberkulose	-	184	799	4	-	3
Salmonellose	56	101	195	-	-	-
Rotlauf der Schweine	-	-	1 126	-	-	-
Aujeszkysche Krankheit	-	-	9	-	-	-
Schweinepest	-	-	25	-	-	-
Andere übertragbare Krankheiten	152	890	620	4	-	-
Sarkosporidien - oder anderer Parasitenbefall.	2	324	534	31	-	2
Erhebliche Veränderungen anderer Ursachen (Geschwülste, Abszesse, vollständige Abmagerung) ..	1 166	18 171	59 321	526	6	110
Starkförmigkeit (einschließlich nicht brauchbar gemachter Tiere mit Schwachförmigkeit)	6	188	39	23	-	-
Rückstände	57	376	169	-	-	3
Natürlicher Tod, Töten im Verenden	17	244	4 445	18	1	4
Nicht eingehaltene vorgeschriebene Wartezeiten bei pharmakologischer Behandlung.	14	38	8	-	-	14
Ohne Schlachtuntersuchung oder rechtzeitige Fleischuntersuchung	7	103	309	7	-	6
Tötung außerhalb des Schlachtbetriebes und Fehlen der Bescheinigung nach § 8 FIHV	4	143	109	1	-	2
Mit Einverständnis des Verfügungsberechtigten als untauglich beurteilt	124	872	4 227	67	1	7
Nicht zum menschlichen Genuß geeignet (mäßige Abweichung bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	324	8 347	13 262	58	4	27
Sonstige Gründe	61	1 367	3 179	35	-	24
Insgesamt ...	1 990	31 353	88 378	774	12	202
Tiere, bei denen Fleishteile als untauglich beurteilt wurden						
Herdförmige oder örtlich begrenzte Veränderungen ...	75 626	680 402	8 324 490	132 892	1 302	1 599
Durch Mycobakterien verursachte herdförmige Veränderungen	7	1 385	80 715	18	-	-
Anaerob grampositive Stäbchen	4	147	113	1	-	-
Rückstände	123	1 270	782	27	-	5
Nebenprodukte bei Ausweiden außerhalb des Schlachthofes	12	239	7 172	3	-	-
Nicht entleerte Mägen, Därme, Schlünde und Hamblasen	131 310	767 647	6 365 374	172 998	1 676	7 119
Nicht zum menschlichen Genuß geeignet (mäßige Abweichung bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	1 422	152 624	499 767	851	12	486
Sonstige Gründe	474	80 534	561 065	6 546	101	921
Insgesamt ...	208 978	1 684 248	15 839 478	313 336	3 091	10 130

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

4 Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung 1997

4.1 Schlachttier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

- Früheres Bundesgebiet -

Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhufer
-----------------------------------	--------	----------------------------	----------	--------	--------	----------

Beanstandungen geschlachteter Tiere

Tauglich nach Brauchbarmachung

Schwachförmigkeit	31	14 789	602	-	-	-
Kontamination mit Salmonellen oder Zoonoseerregern ..	-	11	24	-	-	-
Nicht kastrierte männliche Schweine, Zwitter und Kryptorchiden	-	-	118 244	-	-	-
Kältebehandelt nach Anl. 6 Nr. 3 . FIHV	-	-	1 001	-	-	-
Insgesamt ...	31	14 800	119 871	-	-	-

Untauglich

Rauschbrand	-	1	-	-	-	-
Botulismus	-	4	2	-	-	-
Tuberkulose	-	91	571	3	-	1
Salmonellose	55	77	34	-	-	-
Rotlauf der Schweine	-	-	915	-	-	-
Aujeszky'sche Krankheit	-	-	9	-	-	-
Schweinepest	-	-	23	-	-	-
Andere übertragbare Krankheiten	151	706	526	4	-	-
Sarkosporidien - oder anderer Parasitenbefall	2	246	528	15	-	2
Erhebliche Veränderungen anderer Ursachen (Geschwülste, Abszesse, vollständige Abmagerung) ..	842	14 283	50 066	470	4	92
Starkförmigkeit (einschließlich nicht brauchbar gemachter Tiere mit Schwachförmigkeit)	5	140	38	21	-	-
Rückstände	55	249	158	-	-	1
Natürlicher Tod, Töten im Verenden	15	168	4 348	17	1	4
Nicht eingehaltene vorgeschriebene Wartezeiten bei pharmakologischer Behandlung	3	29	7	-	-	13
Ohne Schlachttieruntersuchung oder rechtzeitige Fleischuntersuchung	7	85	307	7	-	6
Tötung außerhalb des Schlachtbetriebes und Fehlen der Bescheinigung n. § 8 FIHV	3	143	109	1	-	2
Mit Einverständnis des Verfügungsberechtigten als untauglich beurteilt	111	804	2 993	64	1	7
Nicht zum menschlichen Genuß geeignet (mäßige Abweichung bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	254	7 063	11 649	49	3	25
Sonstige Gründe	40	965	2 554	33	-	24
Insgesamt ...	1 543	25 054	74 837	684	9	177

Tiere, bei denen Fleischteile als untauglich beurteilt wurden

Herdförmige oder örtlich begrenzte Veränderungen ...	71 901	571 525	6 583 480	128 094	1 220	1 503
Durch Mycobakterien verursachte herdförmige Veränderungen	4	828	23 661	18	-	-
Anaerob grampositive Stäbchen	4	132	112	1	-	-
Rückstände	121	1 057	709	27	-	5
Nebenprodukte bei Ausweiden außerhalb des Schlachthofes	12	237	7 172	3	-	-
Nicht entleerte Mägen, Därme, Schlünde und Harnblasen	128 656	741 939	6 088 883	166 843	1 435	6 758
Nicht zum menschlichen Genuß geeignet (mäßige Abweichung bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	1 394	151 467	476 980	787	11	481
Sonstige Gründe	451	80 391	541 901	6 338	66	759
Insgesamt ...	202 543	1 547 576	13 722 898	302 111	2 732	9 506

4 Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung 1997

4.1 Schlachtier- und Fleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

- Neue Länder und Berlin-Ost -

Beanstandungsgrund Beurteilung	Kälber	Rinder (ohne Kälber)	Schweine	Schafe	Ziegen	Einhüfer
-----------------------------------	--------	----------------------------	----------	--------	--------	----------

Beanstandungen geschlachteter Tiere

Tauglich nach Brauchbarmachung

Schwachförmigkeit	34	8 308	377	-	-	-
Kontamination mit Salmonellen oder Zoonoseerregern	-	-	53	3	-	-
Nicht kastrierte männliche Schweine, Zwitter und Kryptorchiden	-	-	25 377	-	-	-
Kältebehandelt nach Anl. 6 Nr. 3 . FIHV	-	-	-	-	-	-
Insgesamt ...	34	8 308	25 807	3	-	-

Untauglich

Rauschbrand	-	-	-	-	-	-
Botulismus	-	-	-	-	-	-
Tuberkulose	-	93	228	1	-	2
Salmonellose	1	24	161	-	-	-
Rotlauf der Schweine	-	-	211	-	-	-
Aujeszkysche Krankheit	-	-	-	-	-	-
Schweinepest	-	-	2	-	-	-
Andere übertragbare Krankheiten	1	184	94	-	-	-
Sarkosporidien - oder anderer Parasitenbefall	-	78	6	16	-	-
Erhebliche Veränderungen anderer Ursachen (Geschwülste, Abszesse, vollständige Abmagerung) ...	324	3 888	9 255	56	2	18
Starkförmigkeit (einschließlich nicht brauchbar gemachter Tiere mit Schwachförmigkeit)	1	48	1	2	-	-
Rückstände	2	127	11	-	-	2
Natürlicher Tod, Töten im Verenden	2	76	97	1	-	-
Nicht eingehaltene vorgeschriebene Wartezeiten bei pharmakologischer Behandlung	11	9	1	-	-	1
Ohne Schlachtieruntersuchung oder rechtzeitige Fleischuntersuchung	-	18	2	-	-	-
Tötung außerhalb des Schlachtbetriebes und Fehlen der Bescheinigung n. § 8 FIHV	1	-	-	-	-	-
Mit Einverständnis des Verfügungsberechtigten als untauglich beurteilt	13	68	1 234	3	-	-
Nicht zum menschlichen Genuß geeignet (mäßige Abweichung bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	70	1 284	1 613	9	1	2
Sonstige Gründe	21	402	625	2	-	-
Insgesamt ...	447	6 299	13 541	90	3	25

Tiere, bei denen Fleishteile als untauglich beurteilt wurden

Herdförmige oder örtlich begrenzte Veränderungen	3 725	108 877	1 741 010	4 798	82	96
Durch Mycobakterien verursachte herdförmige Veränderungen	3	557	57 054	-	-	-
Anaerob grampositive Stäbchen	-	15	1	-	-	-
Rückstände	2	213	73	-	-	-
Nebenprodukte bei Ausweiden außerhalb des Schlachthofes	-	2	-	-	-	-
Nicht entleerte Mägen, Därme, Schlünde und Hamblasen	2 654	25 708	276 491	6 155	241	361
Nicht zum menschlichen Genuß geeignet (mäßige Abweichung bei Konsistenz, Farbe, Geruch u.a.)	28	1 157	22 787	64	1	5
Sonstige Gründe	23	143	19 164	208	35	162
Insgesamt ...	6 435	136 672	2 116 580	11 225	359	624

Statistisches Bundesamt, Fachserie 3, Reihe 4, 1998

4 Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung 1997

4.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

- Deutschland -

Art der Untersuchung	Jungmast-	Suppen-	Enten	Gänse	Puten	Perl-
Beanstandungsgrund	hühner					hühner

Untersuchtes Schlachtgeflügel Stück

Im Herkunftsbetrieb untersucht	300 990 952	28 060 816	10 666 439	873 197	14 995 360	.
Nur im Schlachtbetrieb untersucht	2 235 041	2 274 655	1 890 156	57 949	4 322 427	.
Insgesamt ...	303 225 993	30 335 471	12 556 595	931 146	19 317 787	517
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch	2	16	23	25	37	-
auf Rückstände	805 241	110	52	4	313	-
sonstig	10	75	.	618	50	-

Untersuchtes Geflügelfleisch kg

Untersuchtes Geflügelfleisch	350 968 217	30 813 165	17 138 248	3 040 671	232 950 005	627
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	89 035	112	75	136	31	-
stichprobenweise auf Rückstände untersucht	24 358 783	19 948	7 254	9 596	3 087 463	-
wegen begründeten Verdachts auf Rückstände untersucht	338	.	.	.	.	-
auf Fremdwasser untersucht	28 202	.	.	.	.	-
sonstig .....	.	75	.	.	.	-

Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschließlich der Nebenprodukte der Schlachtung) kg

Aspergillose, Blackhead, Colibazilliose, Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepatitis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmose, Tuberkulose, Rotlauf	1 382 541	7 237	597	139	204 558	-
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	263 003	189 090	54 963	1 857	76 211	-
Vergiftung	623	.	.	.	1 679	-
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	525 618	160 062	10 694	1 349	147 659	-
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	141 472	102 906	36 528	1 688	206 555	4
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	1 341 012	385 735	15 580	2 805	653 985	-
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	31 359	487	4 527	654	7 049	-
Hochgradige Abmagerung	1 124 355	96 191	54 286	3 747	363 378	1
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wässerigkeit	241 925	161 015	14 453	4 458	308 826	-
Sonstige Gründe	323 655	8 231	4 873	1 054	93 896	-
Insgesamt ...	5 375 563	1 110 954	196 501	17 751	2 063 796	5

Als untauglich beurteilte veränderte Organe oder veränderte Teile des Tierkörpers kg

Parasitenbefall	90	46	124	21	19	-
Örtlich begrenzte Geschwülste	4 676	6 511	55	57	184 285	-
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	533 865	208 364	36 399	3 230	1 956 303	-
Mißbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	17 537	1 175	96	44	101 145	-
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farblagerungen	168	3 508	46	85	58 674	-
Sonstige Gründe	336 081	2 192	18 769	89	123 150	-
Insgesamt ...	892 417	221 796	55 489	3 526	2 423 576	-

4 Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung 1997

4.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

- Früheres Bundesgebiet -

Art der Untersuchung Beanstandungsgrund	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Perl- hühner
--	---------------------	-------------------	-------	-------	-------	-----------------

Untersuchtes Schlachtgeflügel Stück

Im Herkunftsbetrieb untersucht .....	.	.	5 191 186	604 237	.	.
Nur im Schlachtbetrieb untersucht .....	.	.	1 884 940	54 086	.	.
Insgesamt ...	167 345 108	28 478 623	7 076 126	658 323	16 672 924	.
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch	2	16	1	.	12	.
auf Rückstände	108	104	21	4	242	.
sonstig	10	75	.	.	50	.

Untersuchtes Geflügelfleisch kg

Untersuchtes Geflügelfleisch	185 029 262	.	15 437 351	2 421 091	198 451 610	.
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	25	112	8	.	23	.
stichprobenweise auf Rückstände untersucht	592	19 948	7 169	9 596	3 086 600	.
wegen begründeten Verdachts auf Rückstände untersucht	338	.	.	.	.	.
auf Fremdwasser untersucht .....	.	.	.	.	.	.
sonstig .....	.	75	.	.	.	.

Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschließlich der Nebenprodukte der Schlachtung) kg

Aspergillose, Blackhead, Colibazilliose- Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepatitis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmose, Tuberkulose, Rotlauf	446 978	6 799	582	139	197 396	.
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	39 331	189 038	.	.	66 863	.
Vergiftung .....	.	.	.	.	6	.
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	280 138	160 059	5 651	844	120 047	.
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	104 732	102 825	15 557	1 378	187 017	4
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	881 826	385 573	6 194	968	614 465	.
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	25 135	487	2 557	435	6 799	.
Hochgradige Abmagerung	681 383	95 503	16 580	1 669	319 246	1
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wässerigkeit	156 125	159 972	4 667	175	300 811	.
Sonstige Gründe	211 449	8 203	4 739	130	85 086	.
Insgesamt ...	2 827 097	1 108 459	56 527	5 738	1 897 736	5

Als untauglich beurteilte veränderte Organe oder veränderte Teile des Tierkörpers kg

Parasitenbefall	90	46	124	21	19	.
Örtlich begrenzte Geschwülste	4 676	6 511	55	33	169 603	.
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	309 099	208 361	9 134	2 069	1 657 341	.
Mißbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	531	1 175	85	44	96 984	.
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farbablagerungen	164	3 508	46	85	19 784	.
Sonstige Gründe	204 608	2 192	27	89	121 875	.
Insgesamt ...	519 168	221 793	9 471	2 341	2 065 606	.

4 Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung 1997

4.2 Schlachtgeflügel- und Geflügelfleischuntersuchung bei Tieren inländischer Herkunft *)

- Neue Länder und Berlin-Ost -

Art der Untersuchung Beanstandungsgrund	Jungmast- hühner	Suppen- hühner	Enten	Gänse	Puten	Perl- hühner
Untersuchtes Schlachtgeflügel Stück						
Im Herkunftsbetrieb untersucht .....	.	.	5 475 253	268 960	.	.
Nur im Schlachtbetrieb untersucht .....	.	.	5 216	3 863	.	.
Insgesamt ...	135 880 885	1 856 848	5 480 469	272 823	2 644 863	.
darunter weitergehend untersucht:						
mikrobiologisch .....	.	.	22	25	25	.
auf Rückstände	805 133	6	31	.	71	.
sonstig .....	.	.	.	618	.	.
Untersuchtes Geflügelfleisch kg						
Untersuchtes Geflügelfleisch	165 938 955	.	1 700 897	619 580	34 498 395	.
darunter:						
mikrobiologisch untersucht	89 010	.	67	136	8	.
stichprobenweise auf Rückstände untersucht	24 358 191	.	85	.	863	.
wegen begründeten Verdachts auf Rückstände untersucht .....	.	.	.	.	.	.
auf Fremdwasser untersucht	28 202	.	.	.	.	.
sonstig .....	.	.	.	.	.	.
Als untauglich beurteilte ganze Tierkörper (einschließlich der Nebenprodukte der Schlachtung) kg						
Aspergillose, Blackhead, Colibazillose- Mykoplasmosen, Gänseinfluenza, Entenhepatitis, Leukose, Pocken, Pseudotuberkulose, Toxoplasmose, Tuberkulose, Rotlauf	935 563	438	15	.	7 162	.
Bakteriämien oder Virämien, soweit sie nicht bereits vorhergehend genannt sind	223 672	52	54 963	1 857	9 348	.
Vergiftung	623	.	.	.	1 673	.
Natürlicher Tod, Schlachtung in der Agonie, unvollkommenes Ausbluten	245 480	3	5 043	505	27 612	.
Umfangreiche Verletzungen oder umfangreiche blutige oder wässrige Durchtränkung	36 740	81	20 971	310	19 538	.
Bauchwassersucht, Gelbsucht, bösartige oder multiple Geschwülste, multiple Abszesse, ausgebreiteter Parasitenbefall in der Unterhaut oder in der Muskulatur	459 186	162	9 386	1 837	39 520	.
Verschmutzung, die auch durch gründliche Reinigung nicht beseitigt werden kann	6 224	.	1 970	219	250	.
Hochgradige Abmagerung	442 972	688	37 706	2 078	44 132	.
Zersetzungs Vorgänge, erhebliche Abweichungen hinsichtlich Farbe, Geruch, Geschmack, Konsistenz, vor allem Wässerigkeit	85 800	1 043	9 786	4 283	8 015	.
Sonstige Gründe	112 206	28	134	924	8 810	.
Insgesamt ...	2 548 466	2 495	139 974	12 013	166 060	.
Als untauglich beurteilte veränderte Organe oder veränderte Teile des Tierkörpers kg						
Parasitenbefall .....	.	.	.	.	.	.
Örtlich begrenzte Geschwülste .....	.	.	.	24	14 682	.
Örtlich begrenzte Verletzungen, Entzündungen oder abgekapselte Abszesse	224 766	3	27 265	1 161	298 962	.
Mißbildungen, Schwund einzelner Muskeln oder Organe	17 006	.	11	.	4 161	.
Vereinzelte fremdartige Ablagerungen wie Kalk- oder Farbablagerungen	4	.	.	.	38 890	.
Sonstige Gründe	131 473	.	18 742	.	1 275	.
Insgesamt ...	373 249	3	46 018	1 185	357 970	.

Lfd. Nr.	Monat Land	Jahr	Brütereien Anzahl	Eingelegte Bruteier zur Erzeugung von			
				Hühnerkukun der			
				Legerassen		Mastrassen	
				zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch	zur Zucht und Vermehrung	zum Gebrauch
1	Deutschland.....	1992	X	7 386,4	110 787,2	10 484,9	396 241,7
2		1993	X	8 498,2	109 855,1	4 913,2	405 895,9
3		1994	X	7 661,8	114 901,9	6 096,2	409 817,2
4		1995	X	8 967,8	114 077,0	7 788,2	383 026,1
5		1996	X	9 688,8	114 815,6	8 568,6	392 668,0
6		1997	X	10 190,3	113 848,8	10 058,6	402 848,0
7		1998	X	10 449,9	109 405,8	10 147,9	410 455,1
nach Mona							
8	Januar.....		101	1 085,7	8 503,7	973,0	36 520,7
9	Februar.....		106	599,0	9 785,2	655,5	30 539,8
10	März.....		126	1 116,6	11 822,5	1 034,3	33 311,9
11	April.....		127	752,5	10 267,5	951,8	34 379,6
12	Mai.....		125	931,1	9 142,8	531,8	35 270,0
13	Juni.....		116	941,5	7 936,0	1 021,7	35 257,6
14	Juli.....		99	1 129,9	9 416,2	1 089,5	35 807,4
15	August.....		92	1 054,3	9 844,0	860,0	33 998,9
16	September.....		89	731,2	9 063,8	686,1	35 216,0
17	Oktober.....		91	619,9	8 170,7	764,7	33 175,0
18	November.....		92	753,5	7 519,3	872,0	30 724,6
19	Dezember.....		95	734,6	7 934,2	707,6	36 253,6
Nachrichtlich:							
20	Früheres Bundesgebiet.....	1992	X	7 386,5	104 526,7	10 484,9	300 043,1
21		1993	X	8 498,2	.	4 913,2	263 634,7
22		1994	X	.	114 834,5	6 096,2	262 438,6
23		1995	X	8 967,8	.	7 788,2	228 476,3
24		1996	X	9 688,8	114 815,6	8 568,6	227 226,3
25		1997	X	.	113 848,8	10 058,6	224 841,5
26		1998	X	10 446,6	109 405,8	10 147,9	226 434,1
27	Norden des früheren Bundesgebietes 3).....	1997	X	.	72 215,1	.	174 117,4
28		1998	X	.	71 425,5	.	168 672,4
29	Süden des früheren Bundesgebietes 4).....	1997	X	.	40 236,6	.	50 724,1
30		1998	X	.	37 980,3	.	57 761,7
31	Neue Länder und Berlin-Ost.....	1992	X	-	6 260,5	-	96 198,6
32		1993	X	-	.	-	142 261,2
33		1994	X	.	67,4	-	147 378,5
34		1995	X	-	.	-	154 549,8
35		1996	X	-	-	-	165 441,7
36		1997	X	-	-	-	178 006,5
37		1998	X	.	-	-	184 021,0

*) Mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes. In Berlin, Bremen, Hamburg und dem Saarland waren im Berichtszeitraum keine meldepflichtigen Betriebe vorhanden.

1) Einschließlich aussortierte Hahnenkukun.

2) Ab 1995 einschließlich Perlhühner.

3) Zusammenfassung von Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

4) Zusammenfassung von Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern.

flügel

Bruteier und geschlüpfte Küken

Geschlüpfte Küken								Lfd. Nr.
Huhnerrassen				Enten-	Gänse-	Truthühner- 2)		
Legerassen		Mastrassen						
weibliche Zucht- und Vermehrungs-	Gebrauchslege-	weibliche Zucht- und Vermehrungs-	männliche und weibliche Gebrauchs- schlacht-1)					
1 000								
2 247,8	43 022,9	3 601,7	320 819,3	11 681,5	656,7	18 891,3	1	
2 704,3	42 484,9	1 811,4	321 566,5	10 539,8	877,1	18 799,9	2	
2 385,4	46 244,3	2 218,1	328 003,9	10 346,2	812,4	21 174,5	1	
2 653,0	44 653,6	2 532,2	306 325,3	12 817,8	840,7	21 490,0	2	
2 897,7	46 106,5	2 775,2	316 741,0	12 635,6	757,5	22 654,4	3	
3 014,8	44 275,3	2 847,3	324 284,5	13 093,3	873,7	26 869,3	4	
3 638,7	43 151,6	3 276,2	334 994,6	12 800,6	907,7	28 544,5	5	
321,1	3 371,5	321,5	28 407,7	1 074,0	-	2 096,5	8	
343,4	3 423,9	260,1	25 752,5	953,4	-	2 075,1	9	
268,3	4 691,9	219,6	27 114,2	1 100,8	.	2 422,0	10	
342,7	4 586,8	358,9	27 708,8	1 238,2	237,9	2 846,0	11	
207,5	3 477,0	330,3	28 946,5	1 148,0	232,2	2 205,5	12	
350,9	3 290,4	272,1	28 135,2	1 190,9	235,5	2 250,2	13	
310,1	3 549,5	256,4	29 650,6	1 330,7	131,5	2 625,8	14	
480,0	3 596,4	245,3	28 028,0	1 284,3	.	2 378,7	15	
313,5	4 039,7	281,9	28 995,6	1 076,2	.	2 639,2	16	
243,8	3 482,5	217,1	29 738,4	865,6	-	2 342,0	17	
230,8	2 662,6	201,7	21 791,9	674,5	-	2 359,7	18	
226,7	2 979,3	311,4	30 725,1	864,1	-	2 303,9	19	
2 247,8	40 395,7	3 601,7	248 394,1	7 695,0	535,1	18 891,3	20	
2 704,3	42 459,4	1 811,4	210 414,6	6 277,7	570,3	18 799,9	21	
2 385,4	46 203,8	2 218,1	211 354,4	7 273,6	564,9	21 174,5	22	
2 653,0	.	2 532,2	183 267,4	8 485,4	534,1	21 490,0	23	
2 897,7	46 106,5	2 775,2	184 649,0	7 799,9	516,9	22 645,4	24	
.	44 275,3	2 847,3	180 377,7	7 950,3	575,0	26 869,3	25	
3 636,4	43 151,6	3 276,2	186 358,9	7 352,1	549,8	28 544,5	26	
.	28 303,9	.	143 817,6	.	.	.	27	
.	28 576,0	.	141 279,2	.	.	.	28	
.	15 971,5	.	36 560,1	.	.	.	29	
.	14 575,6	.	45 079,8	.	.	.	30	
-	2 627,2	-	72 425,2	3 986,5	121,6	-	31	
-	25,5	-	111 152,0	4 262,1	306,8	-	32	
0,1	40,5	-	116 649,5	3 072,6	247,5	-	33	
-	.	-	123 057,9	4 332,3	306,5	-	34	
-	.	-	132 092,1	4 835,7	240,6	-	35	
.	.	-	143 906,7	5 143,0	298,7	-	36	
.	.	-	148 635,6	5 448,5	357,9	-	37	

5 Geflügel

5.2 Brütereien und Fassungsvermögen der Brutanlagen im Dezember 1998 *)

Land	Insgesamt		Davon mit einem Fassungsvermögen von ... bis ... Bruteier			
			1 000 - 5 000		5 001 - 10 000	
	Brütereien	Fassungsvermögen	Brütereien	Fassungsvermögen	Brütereien	Fassungsvermögen
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland	126	47 076,3	8	24,0	13	108,9
Früheres Bundesgebiet	110	34 574,0	.	.	13	108,9
Norden	82	23 704,0	.	.	9	79,3
Süden	28	10 870,0	.	.	4	29,6
Neue Länder und Berlin-Ost	16	12 502,3	.	.	-	-

Land	noch: Davon mit einem Fassungsvermögen von ... Bis ... Bruteier					
	10 001 - 20 000		20 001 - 50 000		50 001 - 100 000	
	Brütereien	Fassungsvermögen	Brütereien	Fassungsvermögen	Brütereien	Fassungsvermögen
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland	16	258,6	23	730,1	14	963,7
Früheres Bundesgebiet	16	258,6	19	607,4	.	.
Norden	12	195,4	12	378,3	.	.
Süden	4	63,2	7	229,1	.	.
Neue Länder und Berlin-Ost	-	-	4	122,7	.	.

Land	noch: Davon mit einem Fassungsvermögen von ... bis ... Bruteier					
	100 001 - 200 000		200 001 - 500 000		500 001 und mehr	
	Brütereien	Fassungsvermögen	Brütereien	Fassungsvermögen	Brütereien	Fassungsvermögen
	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000
Deutschland	10	14 97,2	18	5 942,8	24	37 551,1
Früheres Bundesgebiet	.	.	18	5 942,8	17	25 497,7
Norden	7	1 025,2	.	.	13	15 885,9
Süden	.	.	.	.	4	9 611,8
Neue Länder und Berlin-Ost	.	.	-	-	7	12 053,4

*) In Brütereien mit einem Fassungsvermögen der Brutanlagen von mindestens 1 000 Eiern ausschließlich des Schlupfraumes.

5 Geflügel

5.3 Geflügelschlachtereien und Schlachtkapazitäten im März*)

Land	Jahr	Insgesamt		Davon mit einer Schlachtkapazität von... bis unter... Tieren			
				2 000 - 10 000		10 000 - 30 000	
		Schlachtereien	Schlachtkapazität	Schlachtereien	Schlachtkapazität	Schlachtereien	Schlachtkapazität
Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000		
Deutschland	1992	148	37 789,9	41	172,6	29	474,1
	1993	131	33 737,1	46	181,1	21	309,1
	1994	130	32 034,4 r	45	190,5	26	414,4
	1995	124	32 716,4 r	42	183,3	23	358,6
	1996	115	30 252,1 r	38	166,3	26	424,8
	1997	109	29 042,2 r	37	165,4	21	351,3
	1998	107 r	31 134,1 r	34	146,4	20	331,9

Land	Jahr	noch: Davon mit einer Schlachtkapazität von... bis unter... Tieren					
		30 000 - 50 000		50 000 - 100 000		100 000 - 200 000	
		Schlachtereien	Schlachtkapazität	Schlachtereien	Schlachtkapazität	Schlachtereien	Schlachtkapazität
Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000		
Deutschland	1992	10	374,6	60	36 758,5 a)	.	.
	1993	13	506,0	51	32 741,0 a)	.	.
	1994	8	317,0	51	31 112,5 a)	.	.
	1995	6	234,0	13 r	904,4 r	9	1 181,2
	1996	6	219,2	10 r	648,0 r	7	875,5
	1997	8	299,2	6 r	400,0 r	9	1 150,5
	1998	10	371,2	6	400,0 r	9	1 151,6

Land	Jahr	noch: Davon mit einer Schlachtkapazität von... bis unter... Tieren					
		200 000 - 500 000		500 000 - 1 000 000		1 000 000 und mehr	
		Schlachtereien	Schlachtkapazität	Schlachtereien	Schlachtkapazität	Schlachtereien	Schlachtkapazität
Anzahl	1 000	Anzahl	1 000	Anzahl	1 000		
Deutschland	1992	.	.	.	.	.	.
	1993	.	.	.	.	.	.
	1994	.	.	.	.	.	.
	1995	11	3 532,5	10	7 505,5	10 r	18 817,0 r
	1996	9	2 912,5	9	6 682,8	10 r	18 323,0 r
	1997	8	2 307,0	8	5 237,0	12 r	19 131,8 r
	1998	9 r	2 815,0 r	10	7 647,0	9	18 271,0 r

*) Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.

a) Geflügelschlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 50 000 und mehr Tieren zusammen.

Die neu vorgenommene Aufgliederung der Größenklasse "50 000 und mehr Tiere" konnte für die Jahre 1992 bis 1994 nicht mehr ermittelt werden.

5 Geflügel

5.4 Geflügelschlachtereien *) und geschlachtetes Geflügel

Monat Jahr	Jahr	Geflügel- schlach- tereien	Geschlachtetes Geflügel						darunter: frisch abgegeben	
			Insgesamt	davon						
				Jungmast- hühner	Suppen- Enten	Gänse	Truthühner 1)			
Anzahl	Tonnen									
Deutschland.....	1992	X	540 961,1	323 061,1	38 394,9	21 055,3	3 741,1	154 708,5	280 608,8	
	1993	X	552 744,2	326 880,2	36 637,1	21 959,6	3 306,1	163 961,2	303 003,0	
	1994	X	582 255,9	342 389,8	38 071,4	21 412,5	2 609,4	177 772,9	330 171,6	
	1995	X	591 470,9	329 887,2	35 143,0	24 409,3	2 427,7	199 603,7	352 709,2	
	1996	X	597 486,7	324 059,8	35 340,7	25 524,7	2 368,6	210 193,0	375 171,4	
	1997	X	643 359,8	343 696,3	35 844,6	24 242,9	3 118,2	236 457,8	411 083,2	
	1998	X	681 381,2	364 574,0	36 607,8	27 904,1	3 154,2	249 141,1	427 420,4	
nach Monaten 1998										
Januar.....			101	56 542,1	29 732,3	4 040,5	2 143,1	6,9	20 619,3	34 953,2
Februar.....			99	52 318,1	28 867,1	2 624,0	2 059,4	0,1	18 767,5	31 954,5
März.....			98	58 248,6	31 725,3	2 908,7	2 138,8	0,0	21 475,7	36 413,6
April.....			98	56 541,4	29 242,1	3 654,2	2 378,3	0,2	21 266,5	35 601,7
Mai.....			96	54 590,9	28 247,7	3 766,8	2 081,0	59,7	20 435,7	34 254,2
Juni.....			98	56 274,4	29 866,0	3 639,0	2 183,3	335,0	20 251,1	34 603,5
Juli.....			97	58 852,6	31 134,4	3 257,7	2 343,8	549,7	21 567,1	36 188,4
August.....			97	55 701,2	30 405,7	2 281,9	2 269,6	355,7	20 388,3	33 764,7
September.....			96	59 755,0	32 563,1	2 882,7	2 519,9	339,3	21 449,9	38 347,9
Oktober.....			100	59 455,5	32 821,4	2 889,8	2 592,7	425,5	20 726,2	37 439,7
November.....			101	57 497,9	31 445,0	2 378,4	2 531,3	464,7	20 678,0	36 946,4
Dezember.....			101	55 603,5	28 523,3	2 284,2	2 662,8	617,4	21 515,8	36 952,6
Nachrichtlich										
Früheres Bundesgebiet.....	1992	X	445 795,4	243 066,2	37 398,3	13 972,5	2 806,4	148 552,0	252 773,7	
	1993	X	414 096,4	210 979,1	35 314,4	12 585,8	1 522,4	153 694,7	266 026,7	
	1994	X	429 800,1	.	.	.	.	.	282 849,6
	1995	X	425 135,8	187 853,9	.	15 115,1	.	185 093,1	300 122,4	
	1996	X	416 128,6	170 713,4	.	.	1 855,0	192 647,7	312 813,1	
	1997	X	448 834,4	179 089,3	.	.	2 290,1	217 217,4	342 086,6	
	1998	X	444 019,6	186 022,4	.	.	.	.	.
Norden des früheren Bundesgebietes 2).....	1997	X	343 487,5	142 063,2	23 551,6	7 866,4	664,3	169 341,9	277 139,7	
	1998	X	337 737,7	147 786,5	23 349,9	9 296,8	796,7	156 507,8	263 971,1	
Süden des früheren Bundesgebietes 3).....	1997	X	105 346,9	37 026,1	.	.	1 625,8	47 875,5	64 946,9	
	1998	X	106 281,9	38 235,9	13 166,9	7 636,6	1 747,8	45 494,7	61 653,3	
Neue Länder und Berlin-Ost.....	1992	X	95 165,7	79 995,2	996,6	7 082,8	934,7	6 156,4	27 835,2	
	1993	X	138 647,8	115 901,1	1 322,7	9 373,8	1 783,7	10 266,5	36 976,3	
	1994	X	152 455,8	.	.	.	.	.	47 322,1
	1995	X	166 335,1	142 033,3	.	9 294,3	.	14 510,6	52 586,7	
	1996	X	181 358,1	153 346,4	.	.	513,6	17 545,3	62 358,2	
	1997	X	194 525,4	164 607,0	.	.	828,1	19 240,4	68 996,6	
	1998	X	237 361,6	178 551,6	.	.	.	.	101 796,0

*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat.
In Berlin, Bremen und Hamburg waren im Berichtszeitraum keine meldepflichtigen Betriebe vorhanden.

1) Einschließlich Perlhühner.

2) Zusammenfassung von Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen

3) Zusammenfassung von Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland Baden-Württemberg und Bayern.

5 Geflügel

5.5 Geschlachtetes Geflügel *) nach Herrichtungsform und Angebotszustand im Jahr 1998

Geflügelart	Insgesamt	Herrichtungsformen				Angebotszustand	
		einschl.	ohne	andere Herrichtungsformen 1)	zerteilt 2)	frisch abgegeben	gefroren, tiefgefroren 3)
		Herz, Leber, Muskelmagen sowie Hals					
Tonnen							
Deutschland							
Jungmasthühner	364 574,0	90 818,1	119 117,2	0,9	154 637,9	178 921,0	185 652,9
Suppenhühner	36 607,8	12 895,9	6 188,2	-	17 523,7	15 048,3	21 559,6
Enten	27 904,1	17 681,8	8 155,9	-	2 066,4	1 783,3	26 120,8
Gänse	3 154,2	3 107,8	30,1	-	16,4	1 271,3	1 882,9
Truthühner	249 140,1	70 419,2	31 696,7	65,4	146 958,8	230 395,5	18 744,6
Perlhühner	.	.	-	-	-	.	-
Früheres Bundesgebiet							
Jungmasthühner	186 022,4	31 451,1	63 552,4	-	91 019,0	120 898,3	65 124,1
Suppenhühner	36 516,8	12 895,9	6 097,2	-	17 523,7	15 048,2	21 468,6
Perlhühner	.	.	-	-	-	.	-
Norden des früheren Bundesgebietes 4)							
Jungmasthühner	147 786,5	29 004,4	48 186,0	-	70 596,1	92 677,9	55 108,6
Suppenhühner	23 349,9	682,2	5 368,3	-	17 299,4	14 716,4	8 633,6
Perlhühner	.	.	-	-	-	.	-
Süden des früheren Bundesgebietes 5)							
Jungmasthühner	38 235,9	2 446,7	15 366,4	-	20 422,9	28 220,4	10 015,5
Suppenhühner	13 166,9	12 213,7	729,0	-	224,3	331,8	12 835,1
Perlhühner	.	.	-	-	-	.	-
Neue Länder und Berlin-Ost							
Jungmasthühner	178 551,6	59 367,0	55 564,8	0,9	63 618,8	58 022,7	120 528,8
Suppenhühner	91,0	-	91,0	-	-	0,0	90,9
Perlhühner	-	-	-	-	-	-	-

*) Mit einer Schlachtkapazität von mindestens 2 000 Tieren im Monat. In Berlin, Bremen und Hamburg waren im Berichtszeitraum keine meldepflichtigen Betriebe vorhanden.

- 1) Wie Spalte 3, jedoch mit Kopf, Hals und Ständern bzw. Paddeln.
 2) Alle Teile von Geflügelschlachtkörpern einschl. entbeintes Fleisch und nicht in den Schlachtkörpern eingelegte Innereien.

3) Einschließlich sonstigem Angebotszustand.

4) Zusammenfassung von Schleswig-Holstein, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen.

5) Zusammenfassung von Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Bayern.

6 Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998 *)

6.1 Betriebe mit Hennenhaltungsplätzen nach Haltungsformen und Haltungskapazität im Dezember

Haltungsform	Insgesamt		Haltungskapazität von...bis...unter Hennenhaltungsplätzen ¹⁾							
	Betriebe	Haltungs- plätze	unter 5 000		5 000 - 10 000		10 000 - 30 000		30 000 und mehr	
			Betriebe	Haltungs- plätze	Betriebe	Haltungs- plätze	Betriebe	Haltungs- plätze	Betriebe	Haltungs- plätze
Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	
Deutschland										
Käfig- / Batteriehaltung	1 196	35 837,8	246	956,0	389	2 609,6	330	5 097,5	231	27 174,7
Volierenhaltung	15	130,5	.	.	4	13,3	.	.	.	.
Bodenhaltung	161	2 514,5	30	66,3	43	192,1	46	430,8	42	1 825,3
Intensive Auslaufhaltung	14	177,1	.	.	6	17,6	.	.	.	.
Freilandhaltung	105	1 499,9	17	43,4	23	81,3	33	333,6	.	.
Insgesamt	1 317	40 159,7	270	1 076,4	425	2 913,7	370	5 912,8	252	30 256,8
Früheres Bundesgebiet										
Käfig- / Batteriehaltung	1 138	26 404,1	243	946,1	386	2 588,6	326	5 035,3	183	17 834,1
Volierenhaltung	.	.	.	.	4	13,3	.	.	.	.
Bodenhaltung	126	1 155,0	.	.	.	.	38	339,5	.	.
Intensive Auslaufhaltung	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Freilandhaltung	74	579,4	.	.	17	47,6	28	261,2	.	.
Insgesamt	1 224	28 254,1	265	1 056,7	411	2 823,1	356	5 676,8	192	18 697,5
Neue Länder und Berlin-Ost										
Käfig- / Batteriehaltung	58	9 433,6	3	9,8	3	21,0	4	62,2	48	9 340,6
Volierenhaltung	.	.	-	-	-	-	-	-	.	.
Bodenhaltung	35	1 359,5	.	.	6	36,0	.	.	.	.
intensive Auslaufhaltung	.	.	-	-	-	-	.	.	.	.
Freilandhaltung	31	920,5	.	.	6	33,6	5	72,4	.	.
Insgesamt	93	11 905,6	5	19,7	14	90,6	14	235,9	60	11 559,4

*) In Betrieben mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

6 Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998*)

6. 2 Betriebe mit Legehennen nach Altersgruppen und Legeperioden im Dezember

Altersgruppen von ... bis unter... Legemonaten	Insgesamt		Haltungskapazität von...bis...unter Hennenhaltungsplätzen 1)							
			unter 5 000		5 000 - 10 000		10 000 - 30 000		30 000 und mehr	
	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen
	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000
Deutschland										
Haltungsformen insgesamt										
1. Legeperiode 2)										
1 - 6	1 045	16 516,4	225	362,1	351	1 083,6	277	2 328,1	192	12 742,6
7 - 8	380	4 975,6	73	80,6	128	236,6	101	511,9	78	4 146,5
9 - 10	520	4 613,9	127	159,4	163	267,7	144	817,2	86	3 369,6
11 - 12	516	4 613,8	115	129,8	185	349,6	131	716,0	85	3 418,4
13 - 14	150	572,5	49	38,8	61	78,5	26	70,8	.	.
15 - 16	70	233,3	19	15,0	29	29,3	15	28,0	.	.
17 - 18	18	130,5	.	.	.	.	4	12,1	.	.
19 u. mehr	4	16,1	.	.	.	.	-	-	.	.
Zusammen	1 263	31 672,1	264	794,9	407	2 051,7	352	4 484,0	240	24 341,5
2. Legeperiode 3)										
9 - 10	24	366,6	5	3,5	6	6,6	8	42,1	.	.
11 - 12	71	361,5	12	13,4	28	35,7	21	87,1	.	.
13 - 14	100	413,2	21	14,7	51	72,8	19	80,9	.	.
15 - 16	108	386,8	21	15,0	47	79,0	30	107,1	.	.
17 - 18	57	370,1	8	6,3	17	33,5	21	83,0	.	.
19 u. mehr	48	190,9	7	4,0	25	30,7	10	42,5	.	.
Zusammen	280	2 089,3	52	56,9	109	258,2	79	442,8	40	1 331,4
3. Und weitere Legeperioden 4)										
Zusammen	3	3,2	-	-	3	3,2	-	-	-	-
Insgesamt										
Insgesamt	1 317	33 764,5	270	851,8	425	2 313,2	370	4 926,7	252	25 672,9
darunter Käfighaltung / Batteriehaltung										
1. Legeperiode 2)										
1 - 6	839	12 910,3	191	303,5	287	872,1	218	1 876,2	143	9 858,5
7 - 8	282	3 997,4	58	60,3	97	168,9	73	358,9	54	3 409,3
9 - 10	415	3 721,5	107	126,4	137	225,1	105	577,1	66	2 792,9
11 - 12	428	3 889,7	97	103,3	160	315,1	108	628,3	.	.
13 - 14	127	478,1	41	33,8	54	71,4	21	57,2	.	.
15 - 16	59	195,6	.	.	.	.	12	22,6	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	4	12,1	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	-	-	.	.
Zusammen	1 025	25 234,9	220	650,4	336	1 684,4	278	3 532,5	191	19 367,6
2. Legeperiode 3)										
9 - 10	19	351,2	.	.	.	.	5	30,1	.	.
11 - 12	57	280,4	12	13,4	23	28,9	15	66,3	.	.
13 - 14	86	393,0	19	12,8	42	63,3	17	78,1	.	.
15 - 16	92	323,6	19	14,0	41	72,4	24	87,3	.	.
17 - 18	47	320,9	.	.	.	.	17	71,4	.	.
19 u. mehr	41	175,6	.	.	20	25,1	10	42,5	.	.
Zusammen	241	1 844,8	47	51,9	95	224,5	65	375,7	34	1 192,6
3. Und weitere Legeperioden 4)										
Zusammen	3	3,2	-	-	3	3,2	-	-	-	-
Insgesamt										
Insgesamt	1 058	27 082,9	222	702,4	347	1 912,1	290	3 908,2	199	20 560,2

*) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze

2) Ohne Mauser

3) Einschließlich Legehennen in der ersten Mauser

4) Legehennen in der zweiten Mauser.

6 Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998*)

6. 2 Betriebe mit Legehennen nach Altersgruppen und Legeperioden im Dezember

Altersgruppen von... bis unter ... Legemonaten	Insgesamt		Haltungskapazität von bis unter Hennenhaltungsplätzen 1)							
			unter 5 000		5 000 - 10 000		10 000 - 30 000		30 000 und mehr	
	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen	Betriebe	Lege- hennen
Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	Anzahl	in 1 000	
Früheres Bundesgebiet										
Haltungsformen insgesamt										
1. Legeperiode 2)										
1 - 6	961	11 407,5	221	352,1	339	1 042,3	264	2 192,2	137	7 820,8
7 - 8	343	3 256,5	.	.	123	227,4	.	.	.	.
9 - 10	485	3 512,6	.	.	159	262,9	139	798,9	.	.
11 - 12	480	3 290,8	.	.	180	341,0	.	.	59	2 116,0
13 - 14	143	428,8	49	38,8	60	77,2	26	70,8	8	242,1
15 - 16	.	.	19	15,0	29	29,3	15	28,0	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	1 170	22 132,9	259	778,0	393	1 986,6	338	4 309,4	180	15 059,0
2. Legeperiode 3)										
9 - 10	.	.	5	3,5	6	6,6	8	42,1	.	.
11 - 12	65	310,0	.	.	.	.	.	.	.	.
13 - 14	.	.	21	14,7	.	.	19	80,9	.	.
15 - 16	104	355,3	21	15,0	.	.	.	.	.	.
17 - 18	.	.	8	6,3	17	33,5	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	7	4,0	25	30,7	.	.	.	.
Zusammen	267	1 566,3	.	.	.	.	76	419,8	.	.
3. Und weitere Legeperioden 4)										
Zusammen	3	3,2	-	-	3	3,2	-	-	-	-
Insgesamt										
Insgesamt	1 224	23 702,4	265	833,1	411	2 245,7	356	4 729,2	192	15 894,5
darunter Käfighaltung / Batteriehaltung										
1. Legeperiode 2)										
1 - 6	796	9 562,0	.	.	.	.	214	1 839,0	.	.
7 - 8	264	2 689,2	.	.	.	.	73	358,9	.	.
9 - 10	396	3 037,6	.	.	.	.	105	577,1	.	.
11 - 12	405	2 828,8	.	.	.	.	.	.	.	.
13 - 14	123	403,2	41	33,8	.	.	.	.	.	.
15 - 16	.	.	.	.	.	.	12	22,6	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	4	12,1	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	973	18 719,4	217	642,1	334	1 674,5	274	3 492,4	148	12 910,3
2. Legeperiode 3)										
9 - 10	16	96,8	.	.	.	.	5	30,1	.	.
11 - 12	.	.	.	.	23	28,9	.	.	.	.
13 - 14	.	.	19	12,8	42	63,3	17	78,1	.	.
15 - 16	.	.	19	14,0	41	72,4	.	.	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	20	25,1	.	.	.	.
Zusammen	231	1 330,9	46	50,2	95	224,5	63	359,5	27	696,7
3. Und weitere Legeperioden 4)										
Zusammen	3	3,2	-	-	3	3,2	-	-	-	-
Insgesamt										
Insgesamt	1 006	20 053,5	.	.	.	.	286	3 851,9	.	.

*) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze

2) Ohne Mauser

3) Einschließlich Legehennen in der ersten Mauser

4) Legehennen in der zweiten Mauser

6 Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998*)

6. 2 Betriebe mit Legehennen nach Altersgruppen und Legeperioden im Dezember

Altersgruppen von... bis unter ... Legemonaten	Insgesamt		Haltungskapazität von...bis...unter Hennenhaltungsplätzen 1)							
	Betriebe	Legehennen	unter 5 000		5 000 - 10 000		10 000 - 30 000		30 000 und mehr	
			Anzahl	in 1 000	Betriebe	Legehennen	Betriebe	Legehennen	Betriebe	Legehennen
Neue Länder und Berlin-Ost										
Haltungsformen insgesamt										
1. Legeperiode 2)										
1 - 6	84	5 109,0	4	9,9	12	41,3	13	135,9	55	4 921,8
7 - 8	37	1 719,0	.	.	5	9,1	.	.	.	.
9 - 10	35	1 101,3	.	.	4	4,8	5	18,2	.	.
11 - 12	36	1 323,0	.	.	5	8,6	.	.	.	.
13 - 14	7	143,8	.	.	.	.	.	.	.	.
15 - 16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	93	9 539,1	.	.	.	.	14	174,5	.	.
2. Legeperiode 3)										
9 - 10	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11 - 12	6	51,6	.	.	.	.	.	.	.	.
13 - 14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15 - 16	4	31,5	.	.	.	.	.	.	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	13	522,9	.	.	.	.	3	23,0	.	.
3. Und weitere Legeperioden 4)										
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt										
Insgesamt	93	10 062,1	5	18,6	14	67,5	14	197,5	60	9 778,4
darunter Käfighaltung / Batteriehaltung										
1. Legeperiode 2)										
1 - 6	43	3 348,4	.	.	.	.	4	37,2	.	.
7 - 8	18	1 308,3	.	.	.	.	.	.	.	.
9 - 10	19	683,8	.	.	.	.	.	.	.	.
11 - 12	23	1 060,9	.	.	.	.	.	.	.	.
13 - 14	4	74,9	.	.	.	.	.	.	.	.
15 - 16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	52	6 515,5	.	.	.	.	.	.	.	.
2. Legeperiode 3)										
9 - 10	3	254,4	.	.	.	.	.	.	.	.
11 - 12	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13 - 14	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15 - 16	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17 - 18	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19 u. mehr	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	10	513,9	.	.	.	.	.	.	.	.
3. Und weitere Legeperioden 4)										
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Insgesamt										
Insgesamt	52	7 029,4	.	.	.	.	4	56,3	.	.

*) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

2) Ohne Mauser

3) Einschließlich Legehennen in der ersten Mauser.

4) Legehennen in der zweiten Mauser.

Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998 *)

6.3 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten

Jahr Monat Gebiet	Betriebe	Hennen- haltungsplätze ¹⁾	Legehennen ²⁾		Erzeugte Eier ³⁾ im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltings- kapazität	
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne u. Tag		
			Anzahl in 1 000			Stück			%
			1	2		3	4			5	6	7	8
Januar									
Deutschland	1 360	40 162	34 448	34 295	823 944	24,0	0,78	85,8	
Baden-Württemberg	177	2 101	1 781	1 807	40 336	22,3	0,72	84,8	
Bayern	178	3 885	3 413	3 429	77 266	22,5	0,73	87,8	
Brandenburg	15	2 908	2 550	2 502	63 659	25,4	0,82	87,7	
Hessen	60	1 400	1 162	1 170	26 523	22,7	0,73	83,0	
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 551	1 294	1 271	30 071	23,7	0,76	83,5	
Niedersachsen	418	13 969	12 628	12 409	306 632	24,7	0,80	90,4	
Nordrhein-Westfalen	282	4 643	3 582	3 676	83 727	22,8	0,74	77,1	
Rheinland-Pfalz	62	874	683	693	15 121	21,8	0,70	78,1	
Saarland	16	170	117	114	2 427	21,2	0,68	69,1	
Sachsen	25	3 186	2 495	2 529	61 888	24,5	0,79	78,3	
Sachsen-Anhalt	25	2 082	1 817	1 763	41 799	23,7	0,76	87,2	
Schleswig-Holstein	66	1 408	1 283	1 284	31 473	24,5	0,79	91,2	
Thüringen	18	1 959	1 625	1 630	42 590	26,1	0,84	82,9	
Stadtstaaten	3	26	17	18	432	23,9	0,77	65,3	
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 262	28 476	24 667	24 600	583 937	23,7	0,77	86,6	
Neue Länder u. Berlin-Ost	98	11 687	9 781	9 695	240 007	24,8	0,80	83,7	
Februar									
Deutschland	1 357	40 164	34 486	34 487	824 876	23,9	0,77	85,9	
Baden-Württemberg	176	2 094	1 707	1 743	38 137	21,9	0,71	81,5	
Bayern	178	3 882	3 366	3 389	74 360	21,9	0,71	86,7	
Brandenburg	15	3 068	2 731	2 641	68 648	26,0	0,84	89,0	
Hessen	60	1 399	1 208	1 185	28 689	24,2	0,78	86,3	
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 515	1 383	1 339	29 138	21,8	0,70	91,3	
Niedersachsen	416	13 982	12 224	12 422	308 206	24,8	0,80	87,4	
Nordrhein-Westfalen	283	4 675	3 826	3 728	82 594	22,2	0,71	81,8	
Rheinland-Pfalz	62	874	730	706	15 631	22,1	0,71	83,5	
Saarland	16	170	115	116	2 468	21,2	0,68	67,6	
Sachsen	25	3 188	2 673	2 584	68 296	26,4	0,85	83,8	
Sachsen-Anhalt	24	1 927	1 571	1 694	39 632	23,4	0,75	81,5	
Schleswig-Holstein	66	1 404	1 263	1 273	29 003	22,8	0,74	90,0	
Thüringen	18	1 959	1 674	1 649	39 736	24,1	0,78	85,4	
Stadtstaaten	3	26	15	16	338	21,2	0,69	57,1	
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 260	28 507	24 453	24 580	579 426	23,6	0,76	85,8	
Neue Länder u. Berlin-Ost	97	11 657	10 033	9 907	245 450	24,8	0,80	86,1	
März									
Deutschland	1 356	40 099	35 394	34 940	769 461	22,0	0,79	88,3	
Baden-Württemberg	176	2 094	1 866	1 786	38 242	21,4	0,76	89,1	
Bayern	178	3 883	3 419	3 393	72 594	21,4	0,76	88,1	
Brandenburg	15	3 039	2 772	2 751	61 211	22,2	0,79	91,2	
Hessen	60	1 399	1 220	1 214	26 373	21,7	0,78	87,2	
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 514	1 361	1 372	25 403	18,5	0,66	89,9	
Niedersachsen	416	14 038	12 442	12 333	281 074	22,8	0,81	88,6	
Nordrhein-Westfalen	283	4 647	3 949	3 887	85 203	21,9	0,78	85,0	
Rheinland-Pfalz	62	874	736	733	15 733	21,5	0,77	84,2	
Saarland	16	170	129	122	2 485	20,4	0,73	75,4	
Sachsen	24	3 142	2 744	2 708	62 017	22,9	0,82	87,3	
Sachsen-Anhalt	24	1 910	1 638	1 604	32 922	20,5	0,73	85,7	
Schleswig-Holstein	66	1 404	1 233	1 248	26 999	21,6	0,77	87,8	
Thüringen	18	1 959	1 872	1 773	38 868	21,9	0,78	95,5	
Stadtstaaten	3	26	15	15	337	22,3	0,80	59,2	
Nachrichtlich:									
Früheres Bundesgebiet	1 260	28 535	25 009	24 731	549 040	22,2	0,79	87,6	
Neue Länder u. Berlin-Ost	96	11 564	10 385	10 209	220 421	21,6	0,77	89,8	

*) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschließlich legerer Junghennen und einschließlich Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998 *)

6.3 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten

Jahr Monat Gebiet	Betriebe	Hennen- haltungsplätze ¹⁾	Legehennen ²⁾		Erzeugte Eier ³⁾ im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität		
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne u. Tag			
			Anzahl in 1 000			Stück				
			1	2		3	4		5	6	7	8
April										
Deutschland	1 355	40 335	34 778	35 160	875 163	24,9	0,80	86,2		
Baden-Württemberg	176	2 093	1 852	1 859	43 713	23,5	0,76	88,5		
Bayern	178	3 882	3 421	3 420	80 076	23,4	0,75	88,1		
Brandenburg	15	3 042	2 746	2 759	68 227	24,8	0,80	90,3		
Hessen	61	1 546	1 328	1 348	31 322	23,2	0,75	85,9		
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 514	1 360	1 360	32 694	24,0	0,78	89,8		
Niedersachsen	414	14 033	11 964	12 203	313 830	25,7	0,83	85,3		
Nordrhein-Westfalen	283	4 581	3 879	3 914	96 423	24,6	0,79	84,7		
Rheinland-Pfalz	62	874	729	733	17 012	23,2	0,75	83,4		
Saarland	16	170	128	129	2 745	21,4	0,69	75,8		
Sachsen	24	3 318	2 692	2 718	67 584	24,9	0,80	81,1		
Sachsen-Anhalt	24	1 884	1 539	1 589	39 781	25,0	0,81	81,7		
Schleswig-Holstein	66	1 413	1 278	1 255	32 084	25,6	0,83	90,5		
Thüringen	18	1 959	1 846	1 859	49 299	26,5	0,86	94,2		
Stadtstaaten	3	26	15	15	373	24,3	0,78	58,8		
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1 259	28 618	24 596	24 876	617 578	24,8	0,80	85,9		
Neue Länder u. Berlin-Ost	96	11 717	10 182	10 284	257 585	25,0	0,81	86,9		
Mai										
Deutschland	1 348	40 270	33 867	34 328	830 057	24,2	0,81	84,1		
Baden-Württemberg	176	2 099	1 778	1 815	41 766	23,0	0,77	84,7		
Bayern	177	3 894	3 414	3 417	75 528	22,1	0,74	87,7		
Brandenburg	15	3 042	2 442	2 594	62 988	24,3	0,81	80,3		
Hessen	61	1 552	1 421	1 375	33 337	24,3	0,81	91,6		
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 514	1 317	1 338	30 871	23,1	0,77	87,0		
Niedersachsen	414	14 070	11 844	11 912	294 447	24,7	0,82	84,2		
Nordrhein-Westfalen	281	4 562	3 629	3 754	89 254	23,8	0,79	79,5		
Rheinland-Pfalz	60	862	722	724	15 732	21,7	0,72	83,7		
Saarland	16	170	128	128	2 666	20,8	0,69	75,7		
Sachsen	24	3 318	2 614	2 653	67 700	25,5	0,85	78,8		
Sachsen-Anhalt	23	1 808	1 541	1 540	37 406	24,3	0,81	85,3		
Schleswig-Holstein	65	1 395	1 190	1 234	30 581	24,8	0,83	85,3		
Thüringen	18	1 959	1 812	1 829	47 438	25,9	0,86	92,5		
Stadtstaaten	3	26	14	15	343	23,2	0,77	54,9		
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1 253	28 629	24 140	24 374	583 654	23,9	0,80	84,3		
Neue Länder u. Berlin-Ost	95	11 641	9 726	9 954	246 403	24,8	0,83	83,6		
Juni										
Deutschland	1 348	40 431	33 445	33 657	806 928	24,0	0,77	82,7		
Baden-Württemberg	176	2 098	1 709	1 743	39 883	22,9	0,74	81,4		
Bayern	177	3 900	3 401	3 407	74 276	21,8	0,70	87,2		
Brandenburg	15	3 086	2 739	2 591	61 576	23,8	0,77	88,8		
Hessen	61	1 552	1 360	1 391	33 090	23,8	0,77	87,7		
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 514	1 050	1 183	26 800	22,6	0,73	69,4		
Niedersachsen	414	14 181	11 783	11 814	289 561	24,5	0,79	83,1		
Nordrhein-Westfalen	281	4 553	3 630	3 629	84 579	23,3	0,75	79,7		
Rheinland-Pfalz	60	862	679	700	15 749	22,5	0,73	78,8		
Saarland	16	170	126	127	2 667	21,0	0,68	74,3		
Sachsen	24	3 318	2 630	2 622	68 747	26,2	0,85	79,3		
Sachsen-Anhalt	23	1 808	1 471	1 506	34 621	23,0	0,74	81,4		
Schleswig-Holstein	65	1 395	1 128	1 159	28 606	24,7	0,80	80,9		
Thüringen	18	1 970	1 725	1 769	46 415	26,2	0,85	87,6		
Stadtstaaten	3	26	14	14	358	25,4	0,82	53,7		
Nachrichtlich: Früheres Bundesgebiet	1 253	28 735	23 830	23 986	56 769	23,7	0,76	82,9		
Neue Länder u. Berlin-Ost	95	11 696	9 615	9 671	238 159	24,6	0,79	82,2		

*1) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

*2) Einschließlich legereifer Junghennen und einschließlich Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

*3) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

*3) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998 *)

6.3 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten

Jahr Monat Gebiet	Betriebe	Hennen- haltungsplätze ¹⁾	Legehennen ²⁾		Erzeugte Eier ³⁾ im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Hal- tungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne u. Tag	
			Anzahl	Anzahl in 1 000		1 000 Stück	Stück	
1	2	3	4	5	6	7	8	
Juli								
Deutschland	1 340	40 248	32 969	33 204	775 592	23,4	0,78	81,9
Baden-Württemberg	174	2 042	1 606	1 652	36 557	22,1	0,74	78,7
Bayern	174	3 889	3 366	3 380	75 675	22,4	0,75	86,6
Brandenburg	15	3 061	2 672	2 706	63 420	23,4	0,78	87,3
Hessen	61	1 551	1 370	1 365	30 173	22,1	0,74	88,3
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 514	1 113	1 081	22 977	21,2	0,71	73,5
Niedersachsen	413	14 103	11 693	11 743	285 179	24,3	0,81	82,9
Nordrhein-Westfalen	280	4 547	3 367	3 498	76 715	21,9	0,73	74,0
Rheinland-Pfalz	60	862	632	656	14 880	22,7	0,76	73,4
Saarland	16	170	124	125	2 641	21,2	0,71	72,8
Sachsen	23	3 303	2 739	2 684	69 345	25,8	0,86	82,9
Sachsen-Anhalt	23	1 828	1 452	1 462	32 097	22,0	0,73	79,5
Schleswig-Holstein	65	1 383	1 248	1 188	26 628	22,4	0,75	90,2
Thüringen	18	1 970	1 575	1 650	38 986	23,6	0,79	79,9
Stadtstaaten	3	26	14	14	319	23,0	0,77	53,0
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 246	28 573	23 419	23 621	548 767	23,2	0,77	82,0
Neue Länder u. Berlin-Ost	94	11 675	9 550	9 583	226 825	23,7	0,79	81,8
August								
Deutschland	1 335	40 275	33 931	33 450	804 998	24,1	0,78	84,2
Baden-Württemberg	173	2 027	1 605	1 606	36 895	23,0	0,74	79,2
Bayern	174	3 887	3 313	3 340	75 735	22,7	0,73	85,2
Brandenburg	15	3 061	2 688	2 680	65 007	24,3	0,78	87,8
Hessen	61	1 551	1 309	1 339	30 872	23,0	0,74	84,4
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 514	1 364	1 238	26 340	21,3	0,69	90,1
Niedersachsen	410	14 039	11 964	11 829	295 673	25,0	0,81	85,2
Nordrhein-Westfalen	279	4 519	3 547	3 457	80 609	23,3	0,75	78,5
Rheinland-Pfalz	60	857	643	638	14 514	22,8	0,74	75,0
Saarland	16	170	116	120	2 519	21,0	0,68	68,1
Sachsen	23	3 468	2 918	2 828	71 933	25,4	0,82	84,2
Sachsen-Anhalt	23	1 792	1 504	1 478	35 744	24,2	0,78	84,0
Schleswig-Holstein	65	1 389	1 237	1 242	30 503	24,6	0,79	89,1
Thüringen	18	1 975	1 708	1 641	38 316	23,3	0,75	86,5
Stadtstaaten	3	26	14	14	338	24,2	0,78	54,5
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 241	28 466	23 749	23 584	567 658	24,1	0,78	83,4
Neue Länder u. Berlin-Ost	94	11 809	10 182	9 866	237 340	24,1	0,78	86,2
September								
Deutschland	1 332	40 246	33 446	33 683	807 423	24,0	0,77	83,1
Baden-Württemberg	173	2 027	1 658	1 632	36 112	22,1	0,71	81,8
Bayern	172	3 879	3 368	3 339	75 795	22,7	0,73	86,8
Brandenburg	15	3 061	2 484	2 586	61 446	23,8	0,77	81,1
Hessen	61	1 546	1 293	1 301	31 256	24,0	0,77	83,6
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 518	1 291	1 327	29 496	22,2	0,72	85,1
Niedersachsen	409	14 029	11 728	11 842	293 086	24,7	0,80	83,6
Nordrhein-Westfalen	278	4 493	3 624	3 585	83 420	23,3	0,75	80,6
Rheinland-Pfalz	60	855	700	671	15 096	22,5	0,73	81,9
Saarland	16	169	123	119	2 822	23,6	0,76	72,8
Sachsen	23	3 471	2 909	2 913	70 179	24,1	0,78	83,8
Sachsen-Anhalt	24	1 807	1 355	1 430	35 485	24,8	0,80	75,0
Schleswig-Holstein	65	1 388	1 216	1 226	30 155	24,6	0,79	87,6
Thüringen	18	1 975	1 684	1 696	42 758	25,2	0,81	85,3
Stadtstaaten	3	26	14	14	317	22,2	0,72	55,3
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 237	28 414	23 723	23 730	568 059	23,9	0,77	83,5
Neue Länder u. Berlin-Ost	95	11 833	9 722 829	9 952	239 364	24,1	0,78	82,2

*) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschließlich legereifer Junghennen und einschließlich Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze.

3) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier

Legehennenhaltung und Eierzeugung 1998 *)

6.3 Betriebe mit Legehennenhaltung und Eierzeugung nach Berichtsmonaten

Jahr Monat Gebiet	Betriebe	Hennen- haltungsplätze ¹⁾	Legehennen ²⁾		Erzeugte Eier ³⁾ im Vormonat	Legeleistung		Auslastung der Haltungs- kapazität
			am 1. des Berichts- monat	im Durch- schnitt des Vormonats		Eier je Henne	Eier je Henne u. Tag	
			Anzahl in 1 000			1 000 Stück		
1	2	3	4	5	6	7	8	
Oktober								
Deutschland	1 326	40 136	33 706	33 577	809 472	24,1	0,80	84,0
Baden-Württemberg	174					22,7	0,76	86,0
Bayern	172	3 855	3 360	3 364	75 594	22,5	0,75	87,1
Brandenburg	14	2 933	2 548	2 515	58 824	23,4	0,78	86,8
Hessen	61	1 541	1 302	1 297	31 747	24,5	0,82	84,5
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 518	1 200	1 245	30 721	24,7	0,82	79,0
Niedersachsen	406	14 014	11 860	11 791	285 172	24,2	0,81	84,6
Nordrhein-Westfalen	275	4 470	3 495	3 559	91 989	25,8	0,86	78,2
Rheinland-Pfalz	60	855	685	693	15 493	22,4	0,75	80,2
Saarland	16	169	125	124	2 816	22,7	0,76	74,2
Sachsen	23	3 471	2 911	2 910	71 944	24,7	0,82	83,9
Sachsen-Anhalt	24	1 842	1 403	1 379	34 181	24,8	0,83	76,2
Schleswig-Holstein	65	1 391	1 276	1 246	28 701	23,0	0,77	91,8
Thüringen	18	1 975	1 740	1 712	42 814	25,0	0,83	88,1
Stadtstaaten	3	26	15	15	307	20,8	0,69	58,3
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 232	28 396	23 903	23 814	570 988	24,0	0,80	84,2
Neue Länder und Berlin-Ost	94	11 740	9 803	9 762	238 484	24,4	0,81	83,5
November								
Deutschland	1 321	40 173	34 303	34 001	823 931	24,2	0,78	85,4
Baden-Württemberg	174	2 080	1 795	1 790	42 150	23,5	0,76	86,3
Bayern	172	3 846	3 191	3 275	77 316	23,6	0,76	83,0
Brandenburg	14	2 935	2 613	2 580	59 634	23,1	0,75	89,0
Hessen	61	1 541	1 325	1 313	29 964	22,8	0,74	85,9
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 518	1 237	1 218	30 199	24,8	0,80	81,5
Niedersachsen	405	13 979	12 188	12 024	298 921	24,9	0,80	87,2
Nordrhein-Westfalen	271	4 466	3 662	3 575	84 862	23,7	0,77	82,0
Rheinland-Pfalz	60	855	701	693	15 798	22,8	0,74	81,9
Saarland	16	169	122	124	3 011	24,4	0,79	72,1
Sachsen	23	3 526	2 919	2 915	71 585	24,6	0,79	82,8
Sachsen-Anhalt	24	1 866	1 535	1 469	35 948	24,5	0,79	82,2
Schleswig-Holstein	65	1 390	1 246	1 261	30 204	23,9	0,77	89,6
Thüringen	18	1 975	1 755	1 747	44 072	25,2	0,81	88,9
Stadtstaaten	3	26	15	15	267	17,7	0,57	57,8
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 227	28 353	24 245	24 070	582 493	24,2	0,78	85,5
Neue Länder u. Berlin-Ost	94	11 821	10 059	9 931	241 438	24,3	0,78	85,1
Dezember								
Deutschland	1 317	40 160	33 765	33 960	797 180	23,5	0,78	84,1
Baden-Württemberg	175	2 097	1 804	1 802	39 784	22,1	0,74	86,0
Bayern	172	3 854	3 334	3 263	74 797	22,9	0,76	86,5
Brandenburg	14	2 935	2 557	2 585	57 128	22,1	0,74	87,1
Hessen	60	1 398	1 149	1 170	27 905	23,9	0,80	82,2
Mecklenburg-Vorpommern	15	1 518	1 254	1 246	27 815	22,3	0,74	82,6
Niedersachsen	403	13 928	11 875	12 028	286 999	23,9	0,80	85,3
Nordrhein-Westfalen	270	4 541	3 639	3 649	82 488	22,6	0,75	80,1
Rheinland-Pfalz	60	855	686	693	15 747	22,7	0,76	80,2
Saarland	16	168	123	122	2 837	23,2	0,77	73,4
Sachsen	23	1 835	1 578	1 553	37 015	23,8	0,79	86,0
Sachsen-Anhalt	23	3 644	2 950	2 934	73 864	25,2	0,84	80,9
Schleswig-Holstein	65	1 392	1 081	1 164	28 791	24,7	0,82	77,6
Thüringen	18	1 973	1 724	1 739	41 716	24,0	0,80	87,4
Stadtstaaten	3	21	12	13	294	21,8	0,73	56,2
Nachrichtlich:								
Früheres Bundesgebiet	1 224	28 254	23 702	23 904	559 642	23,4	0,78	83,9
Neue Länder u. Berlin-Ost	93	11 906	10 062	10 057	237 538	23,6	0,79	84,5

*) In Betrieben mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen bzw. von Unternehmen mit 3 000 und mehr Hennenhaltungsplätzen.

2) Einschließlich legereifer Junghennen und einschließlich Legehennen, die sich in der Mauser befinden.

1) Bei voller Ausnutzung der für die Hennenhaltung verfügbaren Stallplätze

3) Einschließlich Bruch-, Knick- und Junghenneneier.

Fachserie 3: Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Reihe 1: Ausgewählte Zahlen für die Agrarwirtschaft

Die *jährlich* erscheinende Querschnittsveröffentlichung enthält zusammenfassende Ergebnisse aus den verschiedenen Gebieten der Landwirtschaftsstatistik. U.a. werden Strukturdaten über Betriebe der Land- und Forstwirtschaft, über Arbeitskräfte, Bodennutzung, Erträge, Viehhaltung und tierische Erzeugnisse veröffentlicht. Angaben aus anderen Bereichen, z.B. über Düngemittel, Preise und Löhne in der Landwirtschaft sowie den Nahrungsmittelverbrauch, runden das Bild ab.

1.1: Strukturdaten zur Landwirtschaft

1.1.1: Bodennutzung und Viehbestand der Betriebe

In einem *jährlichen* Bericht (mit Vorbericht) wird die landwirtschaftlich genutzte Fläche nach Kultur- und Fruchtarten aufgliedert. Zudem informiert dieser Bericht über die Viehbestände der Betriebe:

als Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Viehbestands-erhebungen (Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Geflügel) vom Mai jeweils der „ungeraden“ Jahre bzw. der repräsentativen Erhebungen über die Viehbestände (Rinder, Schweine, Schafe) vom Mai jeweils der „geraden“ Jahre.

Diese Reihe fasst die bisherigen Reihen 3.1.2 „Bodennutzung der Betriebe“ sowie 4.1 „Viehbestände der Betriebe“ (am 03. Mai) zusammen.

Reihe 2: Betriebs-, Arbeits- und Einkommensverhältnisse

2.1: Betriebe

2.1.1: Betriebsgrößenstruktur

Bis 1999 erschien dieser Bericht *jährlich*; künftig wird er zweijährlich herausgegeben. Er enthält Daten über die Größenstruktur von landwirtschaftlichen Betrieben und Forstbetrieben sowie über Veränderungen in der zeitlichen Entwicklung.

In nachstehend aufgeführten Ergebnisberichten werden Ergebnisse der *zweijährlich* stattfindenden Agrarstrukturerhebung (bis 1997 Agrarberichterstattung) veröffentlicht. In Jahren mit einer Landwirtschaftszählung (1979, 1991, 1999) ist die Agrarstrukturerhebung Teil dieser Großzählung. Entsprechend werden alle im Rahmen der Landwirtschaftszählung erhobenen Daten auch als Ergebnisse der Landwirtschaftszählung veröffentlicht.

2.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Struktur der Bodennutzung)

2.1.3: Viehhaltung der Betriebe (Struktur der Viehhaltung)

2.1.4: Betriebssysteme und Standardbetriebseinkommen

2.1.5: Sozialökonomische Verhältnisse

2.1.6: Eigentums- und Pachtverhältnisse

Bis einschließlich 1995 „Besitzverhältnisse in den landwirtschaftlichen Betrieben“, ab 1997 unter Einbeziehung der ehemaligen Reihe 2.1.8 „Pachtflächen und Pachtentgelte“.

2.1.7: Außerbetriebliche Einkommen und Arbeitsverhältnisse für ausgewählte Betriebsgruppen

2.1.8: Arbeitskräfte

Bis 1995 wurden Angaben über Arbeitskräfte in der Reihe 2.2 veröffentlicht. Ab 1997 erfolgt die Herausgabe entsprechender Ergebnisse in der Reihe 2.1.8. Die Reihe 2.2 wird seitdem nicht mehr fortgeführt.

2.1.9: Ausstattung mit und Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen

In Auswertung der Anträge auf Gasölverbilligung erschienen in Reihe 2.3 bis einschließlich 1993 *dreijährlich* Nachweisungen über technische Betriebsmittel. Für 1995 wurden einmalig Angaben über die Ausstattung mit und den Einsatz von landwirtschaftlichen Maschinen im Rahmen der Agrarberichterstattung erhoben und veröffentlicht. Diese Reihe wird nicht fortgesetzt.

2.2.1: Betriebe mit ökologischem Landbau

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über die Betriebe mit ökologischem Landbau.

2.2.2: Wirtschaftsdünger tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben

Diese Reihe berichtet seit 1999 *zweijährlich* über den Anfall und die Aufbringung von Wirtschaftsdüngern tierischer Herkunft in landwirtschaftlichen Betrieben.

2.4: Kaufwerte für landwirtschaftliche Grundstücke

Diese Statistik wertet *jährlich* die Meldungen der Finanzämter über die Veräußerungsfälle für Flächen landwirtschaftlicher Nutzung aus.

2.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Bisher erschienen:

2.S.1: Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattung (Ausgabe 1979)

Methodische Grundlagen der Agrarberichterstattungen / Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1991 bis 1997

2.S.2: Methodische Grundlagen der Strukturerhebungen in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben ab 1999.

Reihe 3: Landwirtschaftliche Bodennutzung und pflanzliche Erzeugung

In der Jahreszusammenstellung werden die Anbaustatistiken mit den Erntefeststellungen über landwirtschaftliche Feldfrüchte und Grünland, Gemüse, Obst und Weinmost ausgewiesen. Außerdem finden sich Angaben über Baumschulgehölze, Weinbestände und -erzeugung.

3.1: Landwirtschaftliche Bodennutzung

3.1.1: Gliederung der Gesamtflächen (erscheint ab 1989 als Reihe 5.1)

3.1.2: Bodennutzung der Betriebe (Landwirtschaftlich genutzte Flächen; erscheint ab 2002 als Reihe 1.1.1)

3.1.3: Gemüseanbauflächen

Diese Reihe berichtet *jährlich* über die Anbauflächen von Gemüse und Erdbeeren.

3.1.4: Baumobstflächen

Aus den *fünffährlichen* Obstanbauerhebungen werden Strukturangaben über Betriebe, Anbauflächen und Sorten nachgewiesen.

3.1.5: Rebflächen

Dieser *jährliche* Bericht enthält eine sachlich und regional gegliederte Bestandsaufnahme der mit Keltertrauben bestockten Rebflächen mit marktorientierter Produktion.

Fortsetzung siehe folgende Seite

3.1.6: Anbau von Zierpflanzen

Diese Veröffentlichung berichtet in *vierjähriger* Periodizität über den Anbau von Blumen und Zierpflanzen für den Verkauf.

3.1.7: Baumschulen, Baumschulflächen und Pflanzenbestände

Die *vierjährige* Veröffentlichung enthält Angaben über die Baumschulfläche und die Bestände an Forstpflanzen sowie Obst- und Ziergehölzen.

3.1.8: Bodennutzung der Betriebe (Anbau von landwirtschaftlichen Zwischenfrüchten)

In diesem *vierjährlich* erscheinenden Bericht werden die Anbauflächen landwirtschaftlicher Zwischenfrüchte nach Pflanzenarten sowie dem Nutzungszweck nachgewiesen.

3.2: Pflanzliche Erzeugung

3.2.1: Wachstum und Ernte

– Feldfrüchte, Gemüse, Obst, Trauben –

In unregelmäßiger Folge erscheinen *jährlich* 14 Berichte mit Angaben über den Wachstumsstand, die Erntevorschätzungen und die endgültigen Erntefeststellungen.

3.2.2: Weinerzeugung

Jährlich ein Bericht über die erzeugte Wein- und Mostmenge in der Unterteilung nach Ländern, Regierungsbezirken und Anbaugebieten sowie nach Qualitätsstufen.

3.2.3: Weinbestände

Jährlich ein Bericht über die Bestände an Wein- und Traubenmost nach Herkunft und Betriebsart in der Unterteilung nach Ländern und Regierungsbezirken.

Reihe 4: Viehbestand und tierische Erzeugung

Das Jahreshaft enthält Ergebnisse der Viehbestandsstatistiken, der Statistiken über Milcherzeugung und -verwendung, Schlachtungen und Fleischerzeugung, Erzeugung von Geflügel und Eiern sowie Fleisch- und Geflügelfleischuntersuchung.

4.1: Rinder- und Schweinebestand landwirtschaftlicher Betriebe

Dieser Bericht informiert *jährlich* über die Rinder- und Schweinebestände landwirtschaftlicher Betriebe am 03. November. Bis 2001 veröffentlichte Ergebnisse vom 03. Mai jedes Jahres werden ab 2002 in der Reihe 1.1.1 veröffentlicht.

4.2: Tierische Erzeugung

Zu dieser Reihe erscheinen folgende Veröffentlichungen

4.2.1: Schlachtungen und Fleischerzeugung (*vierteljährlich*)

4.2.2: Milcherzeugung und -verwendung (*jährlich*)

4.2.3: Erzeugung von Geflügel (*halbjährlich*)

4.3: Fleischuntersuchung (*jährlich*)

4.4: (unbesetzt)

4.5: Hochsee- und Küstenfischerei

Die Vierteljahres- und Jahresberichte enthalten Angaben über Anlandeergebnisse in der Gliederung nach Fischarten, Fanggebieten und Anlandeplätzen.

Reihe 5: Allgemeine Flächennutzung

5.1: Bodenfläche nach Art der tatsächlichen Nutzung

(bis 1985 als Reihe 3.1 erschienen)

Dieser Bericht informiert in *vierjährlichem* Abstand bis zur Kreisebene über die tatsächliche Nutzung der Bodenfläche. Datengrundlage sind die Liegenschaftskataster.

5.2: Bodenfläche nach Art der geplanten Nutzung

In diesem Heft wird ab 1989 *vierjährlich* bis zur Kreisebene die geplante Nutzung der Bodenfläche, wie sie in der gemeindlichen Bauleitplanung zum Ausdruck kommt, dargestellt. Als Erhebungsgrundlage dienen die Flächennutzungspläne der Gemeinden.

Einzelveröffentlichungen im Rahmen der Landwirtschaftszählung

– Landwirtschaftszählung (Haupterhebung) 1999

Außer den in der Reihe 2.1.2 – 2.1.8 veröffentlichten Ergebnissen der Agrarstrukturerhebungen, die in Jahren mit einer Landwirtschaftszählung Bestandteil dieser Großzählung sind, werden zusätzlich folgende Veröffentlichungen veröffentlicht:

- Heft 1 Landwirtschaftliche und außerlandwirtschaftliche Berufsbildung
- Heft 2 Betriebe und Arbeitskräfte in land- und forstwirtschaftlichen Betrieben
- Heft 3 Vermietung von Unterkünften an Ferien- oder Kurgäste 1998
- Heft 4 Hofnachfolge in landwirtschaftlichen Betrieben. (vorgelesen)
- Heft 5 Soziale Sicherung

– Gartenbauerhebung 1994, Teil I und Teil II

– Weinbauerhebung 1999

– Binnenfischereierhebung 1994

Klassifikation

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993;

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1995.

DESTATIS
wissen.nutzen.

Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Die Veröffentlichungen sind über den Vertriebspartner: SFG – Servicecenter Fachverlage GmbH, Postfach 43 43, 72774 Reutlingen, Tel.: 0 70 71 / 93 53 50, E-Mail: destatis@s-f-g.com erhältlich.